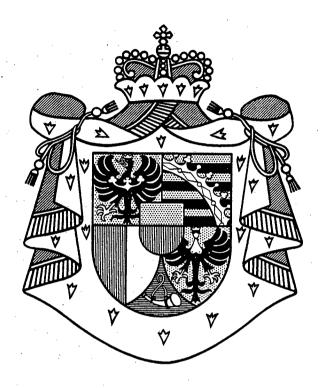


Ausländer statistik

31. Dezember 1980

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz Fürstentum Liechtenstein



Ausländer statistik

31. Dezember 1980

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz Fürstentum Liechtenstein

Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht

26

	Seite
Personen mit Einzelbewilligung Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent	
(ohne Saisonarbeiter)	27
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde,	
Art der Bewilligung und Geschlecht	28
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	28
Zusammenfassung im ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat	29
Aufenthalter - Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat,	
Total	30
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde,	
Total	31
Aufenthalter - Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer,	
Total	32
Aufenthalter — SCHWEIZ — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Wohngemeinde	33
Aufenthalter - ÖSTERREICH - Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Wohngemeinde	34
Aufenthalter - DEUTSCHLAND - Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Wohngemeinde	35
Aufenthalter – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Wohngemeinde	36
Aufenthalter — SPANIEN — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Wohngemeinde	. 37
Aufenthalter — GRIECHENLAND — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	
	38
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	. 20
Wohngemeinde	39
Aufenthalter – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Nohngemeinde	40
Nohngemeinde	40
Aufenthalter — ANDERE STAATSANGEHÖRIGE — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	41
	71
Niedergelassene — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Fotal	42
	72
Niedergelassene — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Fotal	43
Niedergelassene — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer,	.0
Fotal	44
Niedergelassene — SCHWEIZ — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Nohngemeinde	45
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Nohngemeinde	46
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Nohngemeinde	47
Niedergelassene — ITALIEN — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und	
Nohngemeinde	48

	Seite
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	49
Niedergelassene — GRIECHENLAND — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	50
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	51
Niedergelassene — TÜRKEI — Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	52
Niedergelassene — ANDERE STAATSANGEHÖRIGE — Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung,	54
Total	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung — Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	56
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des	
Trägers der Bewilligung, Total	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der	
Bewilligung	58
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	60
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	62
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	- 63
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der	
Bewilligung	64
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der	
Bewilligung	66
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers	
der Bewilligung	68
	5
	·

	Seite
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des	
Trägers der Bewilligung	70
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	74
	, 4
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	76
	. 0
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der	-
Bewilligung	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des	
Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	84
	04
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	06
	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87

	*
	•
	Seite
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung,	
in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Downingung	00
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene	
Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Mindownologopo mit Fornillian kontilliana - CRIFCUENII AND - Fornillia kontillia - Tirani	
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers	
der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene	
Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der	
Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers	
der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene	വാ
Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung,	
in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbzweig des Trägers der	
Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEL – in der Familienbewilligung eingeschlossene	
Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
The second control of	50
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen,	
Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig	
des Trägers der Bewilligung	96
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbe-	
willigung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig	
des Trägers der Bewilligung	97
Formilian outlanth also and Formilian industry work will TOTAL	
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL. Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen	
nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	98
·	
VERGLEICHSTABELLEN	
Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen	
Seit 1970	101
Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck, der am Stichtag bei der	
Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970	102
Erwerbstätige Jahresaufenthalter	
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer, Stand 31. Dezember. Seit 1970	103
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	
(ohne Saisonarbeiter) seit 1975	104
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen	105
(ohne Saisonarbeiter) seit 1970	105
	. 7

Ausländische Staatsangehörige, Personen nach Heimatstaat und Art	Seite
der Bewilligung seit 1975	106
Ausländische Staatsangehörige, (Bewilligungen)	
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975	107
Ausländische Arbeitskräfte ohne Grenzgänger nach Erwerbsbranche seit 1970	108
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970	109
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970	110
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung nach Erwerbsbranche seit 1970	111
GRENZGÄNGER	*
Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche. Stand 31. Dezember	115
Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973	116
Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche. Stand 31. Dez.	117
ABGANGSSTATISTIK	
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	121
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer	121
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer. Art der Rewilligung und Geschlecht	121

Ausländerstatistik

Gesamtausländerbestand:

Jahresaufenthalter - Niedergelassene - Saisonarbeiter

Am 31. Dezember 1980 waren bei der Liechtensteinischen Fremdenpolizei 9246 (8944) Ausländer mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung und 76 (50) Personen mit Saisonbewilligung registriert. Die in Klammern beigefügten Zahlen sind Vergleichszahlen vom 31. Dezember 1979. Der Gesamtausländerbestand ist somit um 302 Personen oder 3,4 % grösser als am 31. Dezember 1979.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene zusammen ergeben die ausländische Wohnbevölkerung. Die Saisonarbeiter werden dieser also nicht zugezählt. Am 31. Dezember 1980 waren 3754 (3767) Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung und 5492 (5177) mit Niederlassungsbewilligung gemeldet.

Aufteilung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat:

Schweizer	4141	(4004)	44,8	%	(44,7)
Österreicher	2029	(1977)	22,0	%	(22,1)
Deutsche	1095	(1112)	11,8	%	(12,4)
Italiener	880	(872)	9,5	%	(9,7)
Spanier	122	(121)	1,3	%	(1,4)
Griechen	.88	(85)	1,0	%	(1,0)
Jugoslawen	293	(255)	3,2	%	(2,9)
Türken	307	(266)	3,3	%	(3,0)
andere	291	(252)	3,1	. %	(2,8)
TOTAL	9246	(8944)	100,0	%	(100,0)

Erwerbstätige

Am Stichtag waren 5236 (5027) Ausländer erwerbstätig (ohne Grenzgänger). Der Zuwachs gegenüber der Parallelzahl des Vorjahres beträgt 217 oder 4,1 % . Hievon sind Personen mit:

Aufenthaltsbewilligung	2734	(2733)
Niederlassungsbewilligung	2426	(2244)
Saisonbewilligung	76	(50)
TOTAL	5236	(5027)

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen

Am 31. Dezember anwesende Ausländer mit neu erteilten Aufenthaltsbewilligungen:

74	(43)	Saisonarbeiter
609	(616)	erwerbstätige Jahresaufenthalter
71	(117)	nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen
4	(8)	Schüler oder Studenten
36	(22)	Erholungsaufenthalter und Rentner
15	(7)	Praktikanten, Stipendiaten und andere
809	(813)	TOTAL

Personen nach Bewilligungsart

Die in die Bewilligung eingeschlossene Personen verteilen sich wie folgt:

2054	(2050)	Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligungen
1632	(1506)	Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligungen
1700	(1717)	Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligungen
3860	(3671)	Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligungen
76	(50)	Personen mit Saisonbewilligungen
9322	(8994)	TOTAL

Abgangsstatistik (Abmeldungen)

Neu in die Statistik über den Ausländerbestand wurde eine solche über die abgemeldeten Ausländer (Abgangsstatistik) aufgenommen. Gemäss derselben sind im Zeitraum vom 1. 1. – 31. 12. 1980–1945 Ausländer weggezogen, davon 487 Schweizer, 304 Österreicher, 380 Italiener, 368 Jugoslawen, 255 Spanier etc. Nach Bewilligungskategorien ergibt die Abwanderungsstatistik folgende Zahlen: 720 Jahresaufenthalter, 248 Niedergelassene und 977 Saisonniers.

Ehemalige Liechtensteinerinnen

Am 31. Dezember 1980 waren 25 (31) hier wohnhafte noch nicht rückgebürgerte Liechtensteinerinnen registriert. Diese besitzen folgende Staatsbürgerschaften:

12	(14)	Schweiz
8	(10)	Österreich
5	(7)	BRD
_	(-)	Italien
_	(-)	Spanien
_	(-)	Türkei
_	()	andere

Im Jahre 1980 wurden 6 ehemalige Liechtensteinerinnen rückgebürgert.

Grenzgänger aus Vorarlberg

Am 31. Dezember 1980 waren 2352 (2215) Arbeitsbewilligungen an Grenzgänger aus Vorarlberg erteilt und zwar 1646 (1569) an Männer und 706 (646) an Frauen.

Grenzgänger aus der Schweiz

Neu in die Statistik aufgenommen sind die Grenzgänger aus der Schweiz. Am 31. Dezember 1980 waren 945 Schweizer in Liechtenstein tätig, 708 Männer und 237 Frauen.

Vaduz, den 26. Januar 1981

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

TOTAL
AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
BEWILLIGUNGEN.IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEW.	GESCHLEC MAENN LICH	HT WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3686	3686	1861	1825
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1729	5560	3093	2467
TOTAL	5415	9246	4954	4292
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	2054	2054	1120	934
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1632	1632	741	891
ZUSAMMEN	3686	3686	1861	1825
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	493	1700	979	721
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1236	3860	2114	1746
ZUSAMMEN	1729	5560	3093	2467
*				
SAISONARBEITER	76	76	55	21
WINT ERBEWILL IGUNGEN	-	- ;		-

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN NACH AUFENTHALTSZWECK.

ANZAHL

AUFENTHALTSZWECK	
SAISONARBEITER	74 9.1
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	609 75.3
NICHTERW.TAET.ANGEH. VON ERW.TAET.AUSL.	71 8.8
SCHUELER UND STUDENTEN	. 5
ERHOLUNGS AUFENTH., RENTNER	36 4.4
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	15 1.9
COLUMN TOTAL	809

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

735

	:	ANZAHL
•		
SCHWEIZ	•	385 52.4
OESTERREICH		154 21.0
DEUTSCHLAND		21 2•9
ITALIEN		37 5.0
SPANIEN		6 •8
GRIECHENLAND		8 1.1
JUGOSLAWIEN		62 8.4
TUERKEI		29 3.9
ANDERE	s	33 4.5
		•

COLUMN TOTAL

ERWERBSTAETIGE JAHRES AUFENTHALTER
* * *
IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

ANZAHL

2734

1973 UND FRUEHER	474 17.3
1974-1975	288 10.5
1976-1977	477 17.4
1978-1980	1495 54.7

COLUMN TOTAL

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER ANWESENHEITSDAUER * * *
ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIE- LICH
WENIGER ALS	1495	858	637
3 JAHRE	54.7	49.9	62.7
3-4 JAHRE	477	317	160
	17.4	18.5	15.7
5 JAHRE	762	543	219
UND MEHR	27.9	31.6	21.6
COLUMN TOTAL	2734	1718	1016

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT IM GANZEN UND IN PROZENT

		GESCHE	ECHT		,	IV ILSTAND	,	
·	ROW TOTAL	MAENN- LICH	MEIB-	LEDIG	VERHEI RATET	VERWITH		OHNE ANG ABE
	•							
SCHWEIZ	1045 100.0	725 69.4	320 30.6	620 59.3	371 35.5	. 6 . 6	48 4.6	. -
OESTERREICH .	590 100.0	278 47.1	312 52.9	393 66.6	167 28.3	.3	28 4.7	-
DEUTSCHLAND	164 100-0	105 64.0	59 36.0	71 43.3	80 48.8	3 1.8	10 6.1	-
ITALIEN	282 100.0	221 78.4	61 21.6	115 40.8	160 56.7	.7	5 1.8	-
SPANIEN	65 100.0	37 56.9	28 43.1	31 47.7	33 50.8	11.5	-	-
GR I ECHENL AND	37 100.0	26 70.3	11 29.7	16 43. 2	19 51.4	•	2 5.4	-
JUGOSLAWIEN	249 100.0	95 38.2	154 61.8	132 53.0	82 32.9	5 2.0	30 12.0	-
TUERKEI	232 160.0	180 77.6	52 22.4	80 34.5	150 64.7	.9	-,	-
ANDERE	70 100.0	51 72.9	19 27.1	33 47.1	36 51.4	-	11.4	-
TOTAL	2734 100.0	1718 62.8	1016 37.2	1491 54.5	1098	21	124	-

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	952	1348	2300
	25•4	24.5	24.9
TRIESEN	413	725	1138
	11.0	13.2	12.3
BALZERS	395	640	1035
	10•5	11.7	11.2
TR I ES ENBERG	215	222	437
	5.7	4•0	4.7
SCHAAN	785	1191	1976
	20•9	21.7	21.4
PLANKEN	20	46	66
	•5	• 8	• 7
ESCHEN	419	469	888
	11.2	8•5	9.6
MAUR EN	294	538	832
	7.8	9.8	9.0
GAMPRIN	107	115	222
	2•9	2•1	2•4
RUGGELL	107	130	237
	2•9	2•4	2.6
SCHELLENBERG	47	68	115
	1.3	1.2	1.2
COLUMN TOTAL	3754	5492	9246

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9246
SCHWEIZ	4141 44•8
OESTERREICH	2029
DEUTSCHLAND	1095 11.8
ITALIEN	880 9 . 5
SPANIEN	122 1.3
GRIECHENLAND	88 1.0
JUGOSLAWIEN	293 3.2
TUERKEI	307 3.3
ANDERE	291 3.1
TOTAL	9246

100.0

BESTAND DER AUSLAENCISCHEN WCHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN UND AUSGEMAEHLTEN LAENDERN (CHNE SAISONARBEITER) IM GANZEN UND IN PROZENT JAHRESAUFENTHALTER

	ROW Total	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAURÉN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHÉL+ LENBERG
F RESPONDENT	3754	952	413	3 95	215	785	20	419	294	107	107	47
SCHWEIZ	1602 42.7 100.0	394 41.4 24.6	190 46.0 11.9	220 55.7 13.7	101 47.0 6.3	299 38.1 18.7	10 50.0 .6	159 37.9 9.9	128 43.5 8.0	40 37.4 2.5	46 43.0 2.9	15 31.9
OE STERRE I.CH	706 18.8 100.0	183 19.2 25.9	54 13.1 7.6	32 8 · 1 4 · 5	39 18.1 5.5	158 20.1 22.4	5 25.0 .7	108 25.8 15.3	65 22.1 9.2	17 15.9 2.4	32 29.9 4.5	13 27.7 1.8
DEUTSCHLAND	244 6.5 100.0	76 8.0 31.1	26 6.3 10.7	14 3.5 5.7	13 6.0 5.3	58 7.4 23.8	20.0	27 6.4 11.1	5 1.7 2.0	5 4.7 2.0	6 5.6 2.5	10 21.3 4.1
ITALIEN	377 10.0 100.0	95 10.0 25.2	30 7.3 8.0	82 20.8 21.8	17 7.9 4.5	68 8.7 18.0	-	33 7.9 8.8	15 5.1 4.0	29 27.1 7.7	6 5.6 1.6	2 4.3
SPANIEN	75 2.0 100.0	14 1.5 18.7	8 1.9 10.7	-	1 .5 1.3	45 5.7 60.0	-	.5 2.7	3 1.0 4.0	2 1.9 2.7	-	-
GRIE CHENL AND	46 1.2 100.0	5 .5 10.9	2 • 5 4 • 3	3 •8 6•5	-	31 3.9 67.4		1.2 10.9		-	-	-
JUGOSL AWIEN	273 7.3 100.0	75 7.9 27.5	39 9.4 14.3	16 4.1 5.9	24 11.2 8.8	67 8.5 24.5	-	27 6.4 9.9	18 6.1 6.6	5 4.7 1.8	-	4.3 .7
TUERKEI	302 8.0 100.0	8.7 27.5	31 7.5 10.3	20 5.1 6.6	11 5.1 3.6	37 4.7 12.3	- ,	49 11.7 16.2	49 16.7 16.2	7 6.5 2.3	11 10.3 3.6	8.5 1.3
ANDERE	129 3.4 100.0	27 2.8 20.9	33 8.0 25.6	8 2.0 6.2	9 4.2 7.0	22 2.8 17.1	5.0 .8	9 2.1 7.0	11 3.7 8.5	2 1.9 1.6	5.6 4.7	2.1 .8
TOTAL	3754 100.0 100.0	952 100.0 25.4	413 100.0 11.0	395 100.0 10.5	215 100.0 5.7	785 100.0 20.9	20 100.0	419 100.0 11.2	294 100.0 7.8	107 100.0 2.9	107 100.0 2.9	47 100.0 1.3

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WCHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN UND AUSGEWAEHLTEN LAENDERN (OHNE SALSONARBEITER) IM GANZEN UND IN PROZENT NIEDERGELASSENE

	ROW TOTAL	V ADU Z	TRIESEN	BALZERS	TR I E SEN BER G	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	5492	1348	725	640	222	1191	46	- 469	5 38	115	130	68
SCHWETZ	2539 46.2 100.0	649 48.1 25.6	345 47.6 13.6	360 56.3 14.2	124 55.9 4.9	457 38.4 18.0	17 37.0 .7	210 44.8 8.3	233 43.3 9.2	46 40.0 1.8	67 51.5 2.6	31 45.6 1.2
OESTERREICH	1323 24.1 100.0	290 21.5 21.9	131 18.1 9.9	97 15.2 7.3	63 28.4 4.8	340 28.5 25.7	13 28.3 1.0	152 32.4 11.5	144 26.8 10.9	38 33.0 2.9	40 30.8 3.0	15 22.1 1.1
DEUTSCHLAND	851 15.5 100.0	238 17.7 28.0	114 15.7 13.4	89 13.9 10.5	24 10.8 2.8	212 17.8 24.9	13.0	41 8.7 4.8	81 15.1 9.5	19 16.5 2.2	5 3.8 .6	22 32.4 2.6
ITALIEN	503 9.2	109	85 11.7	78 12.2	. 9 4•1	94	4 .	45	61	11	į. 7	-
•	100.0	21.7	16.9	15.5	1.8	7.9 18.7	8.7	9.6 8.9	11.3	9.6 2.2	5.4 1.4	
SP AN I EN	47 .9 100.0	11 .8 23.4	16 2.2 34.0	1 • 2 2 • 1	-	18 1.5 38.3	•	-	-	. 1 . 9 2 . 1	-	-
GR I ECHENL AND	42 .8 100.0	1 .1 . 2 . 4	9 1.2 21.4	-	-	32 2.7 76.2	- '	-	.	-	•	
JUGDSLAWIEN	20 .4 100.0	.6 .6 .40.0	5 .7 25.0	.5 15.0	-	-	-	3 .6 15.0	-	-	1 .8 5.0	-
TUERKEI	5 1 100.0	1 20.0	-		-	-	:		· · -	-	-	-
ANDERE	162 2.9 100.0	3.0 25.3	20 2.8 12.3	12 1.9 7.4	.9 1.2	38 3.2 23.5	13.0 3.7	14 3.0 8.6	19 3.5 11.7	· -	10 7.7 6.2	
TOTAL	5492 100.0 100.0	1348 100.0 24.5	725 100.0 13.2	640 100.0 11.7	222 100.0 4.0	1191 100.0 21.7	46 100.0	469 100.0 8.5	538 100.0 9.8	115 100.0	130 100.0	68

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WCHNBEVOELKERUNG-NACH GEMEINDEN UND AUSGEWAEHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER) IM GANZEN UND IN PROZENT JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	ROW TGTAL	V ADU Z	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	. 888	832	222	237	115
SCHWE I Z	4141 44.8	1043 45.3	535 47.0	580 56.0	225 51.5	756 38.3	27 40.9	369 41.6	361 43.4	86 38.7	113 47. 7	46 40.0
	100.0	25.2	12.9	14.0	5.4	18.3	.7	8.9	8.7	2.1	2.7	1.1
DESTERREICH	2029 21.9 100.0	473 20.6 23.3	185 16.3 9.1	129 12.5 6.4	102 23.3 5.0	498 25.2 24.5	18 27.3	26C 29.3 12.8	209 25.1 10.3	55 24.8 2.7	72 30.4 3.5	28 24.3 1.4
DEUTSCHLAND	1095 11.8 100.0	314 13.7 28.7	140 12.3 12.8	103 10.0 9.4	37 8.5 3.4	270 13.7 24.7	10 15.2	6 E 7 . 7 6 . 2	86 10.3	24 10.8	11 4.6	32 2 7. 8
ITALIEN	880 9.5 100.0	204 8.9 23.2	115 10.1 13.1	160 15.5 18.2	26 5. 9 3. 0	162 8.2 18.4	6.1 .5	78 8.8 8.9	7.9 76 9.1	2.2 40 18.0	1.0 13 5.5	2.9 2 1.7
SPANTEN	122 1.3 100.0	25 1.1 20.5	24 2.1 19.7	1 1 8	1 .2	63 3.2 51.6	-	2 .2 1.6	8.6 3 .4 2.5	4.5 3 1.4 2.5	1.5	
GR I ECHENL AND	88 1.0 100.0	6 .3 6.8	11 1.0 12.5	3 • 3 • 4	· <u>-</u>	63 3.2 71.6	-	5 .6 5.7	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	293 3.2 100.0	83 3.6 28.3	44 3.9 15.0	19 1.8 6.5	24 5.5 8.2	67 3.4 22.9	<u>-</u>	30 3.4 10.2	18 2.2 6.1	5 2.3 1.7	1 .4 .3	2 1.7 .7
TUERKEI	307 3.3 100.0	84 3.7 27.4	31 2.7 10.1	20 1.9 6.5	11 2.5 3.6	37 1.9 12.1	-	53 6.0 17.3	49 5.9 16.0	7 3.2 2.3	11	3.5 1.3
ANDERE	291 3.1 100.0	68 3.0 23.4	53 4.7 18.2	20 1.9 6.9	11 2.5 3.8	60 3.0 20.6	7 10.6 2.4	23 2.6 7.9	30 3.6 10.3	2 .9 .7	16 6.8 5.5	1 .9 .3
TOTAL	9246 100.0 100.0	2300 100.0 24.9	1138 100.0 12.3	1035 100.0 11.2	437 100.0 4.7	1976 100.0 21.4	100.0 .7	888 100.0	832 100.0 9.0	222 100.0 2.4	237 100.0 2.6	115 100.0

AUSLAENDISCHE WOHNBEVCELKERUNG NACH GEMEINDEN.GESCHLECHT, ZIVILSTANC UND ALTERSGRUPPEN JOHNE SAISONARBEITER JAHRESAUFENTHALTER

	****	GESCH				VILSTAN			ALTERSGRUPPEN					
,	TOTAL	MA ENN LICH	FICH MEIG-	LEDIG	VER- HEI- RATET	MIIM AEG-	GET- RENNT GESCH	OHNE ANG A8	* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH		
VADUZ	952	495	457	422	477	16	37	-	67	53	428	404		
TRIESEN	413	258	155	192	189	10	22	• -	. 26	24	232	131		
BALZERS	395	241	154	159	217	3	16	-	29	23	212	131		
TRIESENBERG	215	. 122	93	99	102	5 ,	9	-	14	10	. 108	83		
SCHAAN	785	412	373	367	366	12	40		44	42	368	331		
PLANKEN	- 20	10	10	, 9	10	-	1	- .		-	10	10		
ESCHEN	419	239	180	155	240	5	19	-	36	39	203	141		
MAUREN	294	176	118	93	188	2	- 11	-	32	. 16	144	1,02		
GAMPR IN	107	60	47	39	58	5	5	_	14	. 9	46	38		
RUGGELL	107	67	40	32	73	1	. 1	-	9	11	58	29		
SCHELL ENBERG	47	19	28	. 27	19	-	1	-	'	4	19	24		
- TOTAL	3754	2099	1655	1594	1939	59	162		271	231	1828	1424		

AUSLAENDISCHE WCHNBEVCELKERUNG NACH GEMEINCEN.GESCHLECHT. ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN /OHNE SAISONARBEITER NIEDERGELASSENE

		GESCH	LECHT		Zī	VILSTAN	10		ALTERSGRUPPEN				
	† OT AL	L I CH		L EDIG	VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH	OHNE ANG AB	* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN	18 J* WEIB "LICH	
•													
VADUZ	1348	671	677	368	856	80	44	-	159	160	512	517	
TRIESEN	725	397	328	161	527	19	18	-	129	110	268	218	
BALZERS	640	345	295	122	494	11	. 13	-	125	135	220	160	
TRIESENBERG	222	126	96	69	143	3	7	-	40	42	86	54	
SCHAAN	1191	605	586	. 290	829	37	35	-	187	163	418	423	
PLANKEN	46	28	18	12	31	2	1	-	7	7	21	11	
ESCHEN	469	245	224	110	337	13	9	~	65	73	180	151	
MAUREN	538	288	250	125	396	4	13	-	86	95	202	155	
GAMPR IN	115	59	56	25	88	2	-	-	20	20	39	36	
RUGGELL	1 30	73	57	39	87	, 2	2	-	24	19	49	38	
SCHELLENBERG	6.8	18	50	41	22	ı	4	-	3	7	15	43	
TOTAL	5492	2855	2637	1362	3810	174	146	-	845	831	2010	1 806	

AUSLAENDISCHE WOHNBEVCELKERUNG NACH GEMEINCEN.GESCHLECHT. ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN JOHNE SAISONARBEITER JAHRESAUFENTHALTEP UND NIECERGELASSENE

		GESCH	LECHT	•	7.1	VILSTAN	ID		ALTERSGRUPPEN				
	TGTAL	MAENN LICH	WEIR-	LEDIG	VER- FEI- RATET	WITW	GET- RENNT GESCH	OHNE ANG AB	* BIS MAENN LICH	18 J+ WEIB LICH	UESER MAENN LICH	#E18 #E18	
VADUZ	2300	1166	1134	790	1333	96	81	-	. 226	. 213	940	921	
TRIESEN	1138	655	483	353	716	29	40	-	155	134	500	349	
BALZERS	1035	586	449	281	711	14	. 29	-	154	158	432	291	
TRIESENBERG	437	248	189	168	245	8	16	-	54	52	. 194	137	
. SCHAAN	1976	1017	959	657	1195	49	75	-	231	205	786	754	
PLANKEN	. 66	38	28	21	41	2	2	-	7	7	31	21	
ESCHEN	888	484	404	265	577	18	. 28	-	101	112	383	292	
MAUREN	832	464	369	218	584	6	24	-	118	. 111	346	257	
GAMPR IV	222	119	1 C 3	64	146	7	5	-	34	. 29	85	74	
RUGGELL	237	140	97	71	160	. 3	3	-	33	30	107	67	
SCHELLENBERG -	115	37	78	68	41	1	5	-	3	. 11	34	67	
TOTAL	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	٠-	1116	1062	3838	3230	

ERMERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

	GESCHLECHT Total maenn weie+								INGEMEIN					
· · · · · .	TOTAL	LICH	FICH	VADUZ	TRIE- SEN	BAL- ZERS	TRIE- SEN- BERG	SCH A- AN	PLAN- KEN	E SC H≁ EN	MAU- REN	GAMP- RIN	RUG- GELL	S CHEL LEN - BERG
F RESPONDENT	2426	1645	781	619	326	.232	79	540	19	224	243	50	48	46
NI EDER GEL ASSENI	5													
SCHWEIZ	1118	787	331	283	156	129	50	2 08	. 8	1.01	111	23	27	22
DESTERREICH	602	395	207	147	65	40	18	156	. 4	72	63	12	16	9
DEUTSCHLAND	376	245	- 131	108	48	36	. 9	88	. 2	18	39	. 11	2	. 15
ITALIEN	196	149	47	47	35	21	2	38	1	23	24	. 4	1	-
SPANIEN	35	12	23	9	10	1	-	15		· -	-	_	_	-
GRIECHELAND .	23	8	15	1	3	-	-	19	-	-	_	-	-	
JUGO SLA WIEN	14	6	8	7	2	1	-		-	3		-	1	٠, ـ
TUERKEI	4	2	2	1		-	-		-	3.	٠ _	_	-	-
ANDERE	58	41	17	. 16	7	4	-	16	- 4	4	6	-	1	-
TOTAL	2426	1645	781	619	326	232	79	540	19	224	243	50	48	46

ANMESENHEITSDAUEP DER AUSLAENCISCHEN WCHNBEVDELKERUNG NACH HEIMATSTAAT MAENNER – FRAUEN – KINDER/JUGENDLICHE JAHRESAUFENTHALTER

	SCHWEI Z	OESTER- REICH	DEUTSCH LANC	I TA L I EN	HEIMAT SPANIEN		JUGC→ SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUS AM- Men
F RESPONDENT	1602	706	244	377	. 75	46	273	302	129	3754
MAENNER							*			
WENIGER 3 J	498	104	26	79	12	5	. 59	96	41	920
3-4 JAHRE	194	31	22	32	5	6	12	33	2	337
5+ JAHRE	102	156	65	113	20	17	27	51	20	571
TOTAL	794	291	. 113	224	. 37	28	98	180	63	1828
FRAUEN										
WENIGER 3 J	. 354	213	38	. 46	16	. 6	. 98	41	27	839
3-4 JAHRE	131	ė₄	21	18	1	3	. 23	14	4	. 263
5+ JAHRE	. 80	97	43	24	- 13	4	40	. е	. 13	322
TOTAL	565	358	102	98	30	13	161	63	44	1424
KINDER./	JUGENCL I CHE	UNT-ER 18	J APR E							
WENIGER 3 J	109	7	8	. 9	5	. 2	4	27	17	188
3-4 JAHRE	7.8	6	9	13		. 1	· 1	13	. 1	122
5+ JAHRE	56	. 44	12	43	3	2	9	19	4	192
TOTAL	243.	. 57	29	65	. 8	5	14	59	22	502

ANMESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVCELKERUNG NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE) NIEDERGELASSENE

•										
	SCHWEIZ	GESTER- REICH	DEUTSCH LANC	ITAL IEN	HEIMAT SPANIEN	STAAT GRIECH- ENLAND	JUGC- SLAWIEN	TUÉRKEI	ANDERE	ZUSAM+ MEN
F RESPONDENT	2539	1323	851	503	47	42	20	5	162	5492
MAENNER			•							
10-14 JAHRE	503	170	96	88	7	4	3	1	33	899
15-19 JAHRE	135	111	. 88	53	5	2	. 2	1	14	411
20-29 JAHRE	186	127	88	24	-	3	÷ ,	-	. 19	447
30-39 JAHRE	8 1	29	13	. 4	-	-	1	-	2	130
40 + JAHRE	27	63	23	. 8	-	-	-	-	2	123
TOTAL.	932	500	302	177	12	9	6	2	70	2010
FRAUEN										
10-14 JAHRE	448	179	103	90	21	10	9	2	34	896
15-19 JAHRE	98	64	66	15	4	7	<u>-</u>		. 6	260
20-29 JAHRE	176	95	102	10	-	2	- '	-	15	400
30-39 JAHRE	65	34	13	4	-	. , -	-	-	<u> </u>	118
40 + JAHRE	. 29	53	40	6		-	-	-	4	132
TOTAL	816	425	324	125	25	19	. 9	2	61	1806
KINDER / JU	GENDL ICHE	JNTER 18	JAHRE							
10-14 JAHRE	491	123	81	103	8	. 6	3	1	13	829
15-19 JAHRE	140	115	63	67	2	5	2	-	. 12	406
20-29 JAHRE	103	106	59	26	-	3	-	, -	6	303
30-39 JAHRE	44	17 -	6	2	-	-		· <u>-</u>		69
40 + JAHRE	13	37	16	. 3	-	-	-	-	-	69 -
TOTAL	791	398	225	201	. 10	14	5	1	31	1676

ANMESENHEITSDAUER DER AUSLAENCISCHEN WCHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE) NIECERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNSTRAEGER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LANC	ITALIEN	HEIMAT SPANIEN	STAAT GRIECH- ENLAND	JUGE- SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUS AM- Men
F RESPONDENT	1270	723	477	228	30	. 21	14	3	102	- 2968
MAENNER										
10-14 JAHRE	436	145	73	73	3	4	3		28	765
15-19 JAHRE	118	94	79	38	3	1	. 2	1	11	347
20-29 JAHRE	. 165	114	83	22	_	1		· · · <u>-</u>	17	402
30-39 JAHRE	56	18	11	4	-			-	2	91
40 + JAHRE	18	46	19	6	-		_	-	2	91
TOTAL	793	417	265	1,43	6	6	5	1	60	1696
FRAUEN			. •							
10-14 JAHRE	237	120	61	59	 20	7	9	. 2	. 28	543
15-19 JAHRE	62	50	39	11	4	. 6	-		2	174
20-29 JAHRE	1 30	7 2	71	8	· -	٠. 2		· _	10	293
30-39 JAHRE	34	26	9	-2		-		<u>.</u> .	1	72
40 + JAHRE	14	. 38	32	5	-		-		1	90
TOTAL	477	. 306	212	85	24	15	. 9	2	42	1172
KINDER / JU	GENOLICHE	UNTER 18	JAHRE							
10-14 JAHRE	-	-	-	· <u>-</u>	<u>.</u> .		-		-	
15-19 JAHRE	-	-	-	-		-			. .	
20-29 JAHRE	· -	-	-	-		-	_	-	_	
30-39 JAHRE'		- '	-	-						-
40 + JAHRE .	-			-					-	·
T O T A L ,		-	~	-	-	-	-	- ,	_	-

AUSLAENCISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN.BEWILLIGUNGEN NACH HEIMATSTAAT UNC ART DER BEWILLIGUNG

	TOTAL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL P AUFENTH FAMILIE BEWIL.	ER SONEN NIEGER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SA I SON ARBEIT- R. E INZEL	JAHRES- EINZEL- Bewil.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	BEWILLIG NIEDER- EINZEL- BEWIL.	UNGEN GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISCN- ARBEITR EINZEL
SCHWETZ	4141	768	834	658	1881	•	768	26 2	658	612	_
OESTERREICH	2051	. 480	. 226	447	876	22	480	51	447	276	22
DEUTSCHL AND	1095	112	132	295	556	-	112	37	295	182	-
ITALIEN	. 892	171	206	119	384	12	171	53	. 119	109	12
SPANIEN	129	41	34	20	27	7	- 41	11	20	10	7
GRIECHENLAND	88	24	22	11	31	-	24	. 8	11	10	-
JUGO SLA WI EN	321	234	39	11	9	28	234	14	11	3	28
TUERKEI	307	163	139	. 2	. 3	-	163	41	2	1	
ANDERE	298	61	68	69	93	7	61	16	69	33	7
TOTAL	9322	2054	1700	1632	3860	76	20 54	493	1632	1.236	76

ERMERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHDERIGE NACH HEIMATSTAAT, ART CER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W.	JAHR- AUF. TOTAL	GEL. M	NTED- GEL.	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB.	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- Samt Total
												•			
SCHWEIZ	725	320	1045	787	331	1118	1	_	-		_	_	1512	651	2163
DESTERREICH	278	312	590	395	207	602	. 15	7	22	_	· _		688	526	1214
DEUTSCHLAND	105	59	164	245	131	376	-	_	_	_	_		350	190	540
ITALIEN	221	61	282	149	47	196	10	. 2	12	-	-		380	110	490
SPANTEN	37	28	. 65	. 12	23	35	6	1	7	_		÷	. 55	52	. 107
GRIECHENLAND	. 26	11	37	8	15	23	-	- 1	-	_	-	_	34	26	60
JUGOSEAWIEN	95	154	. 249	6	8	.14	21	7.	28	_		_	122	169	291
TUERKET	180	52	232	2	2	. 4	-	_	_	_	_		182	54	236
ANDERE	51	19	70	41	17	. 58	3	4	, 7	-	_	-	95	40	135
										,				70	
COLUMN TOTAL	1718	1016	2734	1645	781	. 2426	55	21	76		-	-	3418	1818	5236

AUSLAENCISCHE ARBEITSKRAEFTE NACH ERWERBSZWEIG. ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIEC- GEL. M	NIEC- GEL.	NIEC- GEL. TOTAL	SAIS. ARE. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT	GE→ SAMT TOTAL
•															
ERWERBSZWEIG															
O1 LAND- WIRTSCHAFT	44	, -	. 44	10	-	10	-	-	•	-		-	54	-	54
02 FORST- WIRTSCHAFT	7	1	8	4	•	4	4	-	4	-	· -	-	15	1	16
03 GARTENBAU	12	10	22	9	1	10	2	-	2	-	-	, -	23	11	34
20 INDUSTRIE.H	AN DW ERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	131	43	174	68	54	122	1	1	2	-	-	-	200	98	298
24 TEXTIL- INDUSTRIE	47	51	98	30	.49	79	-	-	- '	-	-	-	77	100	177
26 BEARB.VON HOLZ.KORK	81	3	84	58	4	62	-	-	-	-	-	-	139	7	146
28 GRAPH. Gewerbe	7	2	9	14	3	17	-	-	-	-		-	21	5	26
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	33	44	. 77	46	33	79	-	-		-	-	-	79	77	156
33 BEARBEIT. STEIN.ERDEN	6	1	7	7	5	12	-	-		-		-	13	. 6	19
34 METALL- INDUSTRIE	533	85	622	604	111	715	-	-	-	-	. -	- .	1137	200	1337
36 EINARBEIT Kraefte	1	•	1	-		-	-	-		-	· -	-	1		1
37 ANDERE	20	18	38	16	4	2 C	-	-		_	- .	-	36	22	58
40 BAUGEW.	138	3	141	158	7	165	18	-	18	-			314	10	324
50 ELEKTR. WASSERVERS.	15	2	17	6	. 2	8		-	-	-	-	- .	21	4	25
60 HANDEL.BANKE	N, VERSI	CHERUNG													
61 HANDEL	36	28	64	70	48	- 118	1	2	3	•	-	-	107	78 .	185
63 BANKEN	8	7	15	33	38	71	. •	-	-	-	-	-	41	45	86
64 VER- Sicherungen	2	1	3	7	-	7	-	-	-	-	-	. •	. 9	1 .	10
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	113	74	187	129	95	224	-	-	, -	-	- .	-	242	169	411
70 VERKEHR	53	-	53	37	2	39	- '	-	-			-	. 90	2	92
80 GAST- Gewerbe	.161	247	408	17	29	46	29	17	46 -	-	-	-	207	293	500
84 ANDERE DIENS	STLEISTUN	IGEN													
85 ALLGEM.+ Deff.verw.	15	8	23	14	25	39	-	-	-	-	-	-	29	33	62
86 GESUND- HEITSWESEN	26	47	73	13	20	33	-	-		-	-	-	39	67	106
87 UNTER- RICHT	40	26	66	30	27	57	-	· -	-	-	-	<u>-</u>	70	53	123
90 KUNST Sport	- 10	1	11	8	4	12	-	1	1	-	-		18	6	24
91 HAUS- WIRTSCHAFT	6	174	180	18	57	75	-	-	.· -	-	-		24	231	255
92 UEBRIGE	28	81	109	17	8 6	85		-	- '		-	- '	45	149	194
94 RENTNER ERHOL . AUFENT	-	• •	· -	· -		-	-	-	- :	-	-	- .	-		. <u>-</u>
95 SCHUELER STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	· •	-		-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.		· =	-	-		,-		-	-	-	. -	.	-		÷
99 HAUSFRAU KINDER	•			-	-		-	-	-	-	-	-	-		-
IN CH TAETIG	145	55	200	222	95	317		-	-	. <u>-</u>	, - '	, -	367	150.	517
COLUMN TOTAL	1718	1016	2734	1645	781	2426	55	21	76		·	-	3418	1818	5236

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

•			
	AUFENT- HALTER	NIECER- GELASSENE	FOTAL
ERWERBS ZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	38 1.9	5	43 1.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	`6	1	7
03 GARTENBAU	17	5	22
20 INDUSTRIE UND HANDWERK		.3	.6
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	112 5.5	54 3.3	166
24 TEXTILINDUSTRIE	62 3.0	25 1.5	87 2.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	59 2.9	13	72 2.0
28 GRAPHISCHES GEWERBE	6	7	13
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	34	29	.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1.7	1 . 8	1.7
34 METALLINOUSTRIE	380	.3 221	.3 601
36 EINARBEITUNGS-	18.5	13.5	16.3
KRAEFTE 37 Andere	21	7	28
40 BAUGEWERBE	1.0 76	. 4 41	.8
50 ELEKTR. +	3.7 16	2.5	3.2
WASSERVERS.	.8	.1	18
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN 61 HANDEL	43	54	97
53 BANKEN	2.1 10	3.3 40	2•6 50
64 VERSICHERUNGEN	•5 2	2.5 1	1.4
55 · VERMITTLUNGEN	.1 115	•1 87	202
VERTRETUNGEN	5.6	5.3	5.5
O GASTGEWERBE	1.8 376	. 6 25	1.2
4 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN	18.3	1.5	10.9
S ALLGEMEINE UND	11	. 21	32
DEFF.VERWALTUNGEN 16 GESUNDHEITS UND	- 5 _. 61	1.3	.9 78
PGIENENWESEN TUNTERRICHT	3.0 49	1.0	2.1
II SSENSCHAFT 10 KUNST UND	2 • 4	2.5	2.4
NTERHALTUNG	171	. 3 53	224
2 UEBRIGE	8.3	3+2	6.1
4 RENTNER.	4.0	3.7	143
ENSIONIERTE	3.3	190	258 7.0
5 SCHUELER, TUDENTEN 6 PRAKTIKANTEN,	23	50 3.1	73
TIPENDIANTEN	.0	1	.1
9 HAUSFRAU, KINDER. EBRIGE	54 2.6	364 22.3	418
N DER SCHWEIZ AETIG	111	199 12.2	310 8.4
		;	

1632

3686

RESPONDENTS

	AUF-	ENTH.	NIEDE	2051.4								17	GANZE	N	
	JAHR- Mann	FRAU	TOTAL	MANN	RGELA FRAU	SSENE	SAISO Mann	N-ARB FRAU	EITER	WINTE	8 EW I Frau	ELIG. TOTAL	MANN	FRAU	TOTAL
·							•				-		·		
VADUZ	399	303	702	396	223	619	1	-	1	_		_	796	526	1322
TRIESEN	220	89	309	227	99	.32€	7	_	7	-	_		454	188	
BALZERS	205	85	294	184	48	232	3	-	3	-	_		392		642
TRIESENBERG	97	60	157	60	19	79	32	20	52	_	_	_		137	529
SCHAAN	345	252	597	347	193	540	8	1	. 9		_	.	189	99	288
PL ANK EN	8	. 6	14	16	3	19	1			-	•	-	700	446	1146
ESCHEN	. 193	88	281	151	73	224		-	1	-	-	-	25	9	34
MAUREN	136	67	203	176	67		-	-	-	-	-	-	344	161	505
GAMPRIN	44	28				243	1	-	1	-	-	-	313	134	447
RUGGELL			72	37	13	5¢	-	-		-	-	-	81	41	122
	53	13	66	39	9	48	2		2		-	-	94	22	116
SCHELLENBERG	18	21	39	12	34	46	-	-	-	-	-		30	55	85
-															
LIECHTENSTE- IN	1718	1016	2734	1645	781	2426	5 5	21	76	, -	-	-	3418	1818	5236
-															
SCHWEIZ	145	55	200	222	95	317	-	-	_	-	-		367	150	517 -
TOTAL	1718	1016	2734	1645	781	2426	55	21	76	. -	-	-	3418	1818	5236

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STANC 31. DEZEMBER 1980

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT, FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN NACH GEMEINDEN

	GES Maen Lic	HT EIB ICH	VADU	Z TRIE- SEN		TRIE- SEN BERG	S C H A - A N	WDH NGE PL AN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP- R IN	R UGG+ ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
·.·						•							;	
SCHWETZ	· · -	 12		5 -	4	1	. 1	_	1	-	_	_	-	12
DESTERREICH	-	 8	:	2 1		-	3	:	_	1	1		_	8
DEUTSCHLAND	-	5	-	-	1	-	1		_		_	_		5
ITALIEN	-	 -	_	_	٠.	_	-	-	-		_	_	_	_
SPANIEN		-	-		-	-	_		_		_		_	_
GR I ECHENL AND	-	-	-	-		· _	_	-		-			_	_
JUGOSLAWIEN	·	_		; <u> </u>				-	-	-	_		_	
TUERKET	-	-			·. · <u>-</u>		_	-	_			_,	٠	
ANDERE	-	-	.~.		-	-	-	_		_				-
TOTAL		25	. 7	. 1	5	1	5	-	ı	4	1	-	· -	2:5

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- CDER NIEDER-LASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

GESCHI MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	сн	DEST.	BRD	I TAL- I EN	HEIMAT SPAN- IEN	STAAT GRIE CHEN LAND	JUGO SLAW- I EN	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
4954	4292	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291	9246
58 1.2	20 • 5	44 1 • 1	. 7	.1	1 •1	-	2 2.3	5 1.7	17 5.5	i . 3	78 .8
15	8 . 2	9	8 4	-	5 •6	-	-	. 3	-	-	23
26 •5	26 •6	32 •8	5	11 1.0	2 . 2	1 . 8	-	.3	-	-	· 52
DWERK		•									
258 5.2	198 4.6	156 3.8	83 4.1	50 4.6	38 4.3	38 31.1	38 43.2	18 6.1	33 10.7	.7	456 4.9
115	151 3.5	55 1 • 3	28 1.4	13	·70 8•0	42 34.4	6.8	7.2	26 8.5	5 1.7	266 2.9
170 3.4	60 1.4	65 1.6	78 3.8	.7	38 4.3	2	5 5.7	6 2.0	21 6.8	7 2 • 4	230 2.5
27 • 5	10	14	11 •5	11	-	.8	-	-	· -	-	37 • 4
114	147	48 1.2	53 2.6	57 5.2	34 3. 9	-	3.4	2.7	31 10.1	27 9.3	261 2•8
19	11 .3	. 2	13	. 2	. 5 . 6	•	-	-	.7	-	30 •3
1519 30.7	872 20.3	1067 25.8	549 27.1	297 27.1	251 28.5	9 7.4	18	65 22.2	78 25.4	57 19.6	2391 25.9
.0	-	-	7	•	1. •1	-	-			-	.0
57 1.2	42 1.0	29 •7	15 •7	20 1.8	19 2.2	2 1.6	-	4 1.4	10 3.3	-	99 1-1
412 8.3	205 4.8	244 5.9	103 5.1	38 3.5	199 - 22• 6	8 6.6	3.4	8 2.7	7 2.3	7 2.4	617 6.7
24	10 • 2	21 • 5	3	.3	.1	-	. • ·	.7	-	• -	34 •4
JNGEN											
148	141	166 4.0	62 3.1	32 2.9	18 2.0	. 8	-	3 1.0	-	7 2.4	289 3.1
65 1.3	86 2.0	92 2.2	34 1.7	22 2.0	. 1	-	-	-	-	.7	151 1.6
11	. 2	14	. 1	-	.2		-	-	-	-	1 9 • 2
318 6.4	349 8.1	445 10.7	128	5.6	.3	-	-	1 .3		29 10.0	667 7.2
114	48 1.1	90 2.2	46 2.3	10	13 1.5	-	-	.3	.7	· -	162 1.8
196 4.0	317 7.4	117	169 8.3	27 2.5	28 3.2	.4.9	3.4	100 34.1	. 49 16•0	14	513 5.5
TUNGEN				•							
39	51 1 • 2	35 .8	32 1.6	20 1.8	1 • 1	-		3	. - .	.3	90 1.0
51 1.0	88	48 1.2	45 2.2	23 2.1	. 2	-	-	8 2.7	.3	12 4 - 1	139 1.5
92 1.9	74 1.7	9 2 2 - 2	40	24	. 1	-	. .	- .	•	9 3.1	166
26 •5	10	21	.1	9 .8		-	-	.3	-	.7	36 • 4
. 34	254 5.9	47 1-1	143 7.0	49	21 2.4	2 1.6	•	21 7.2	.7	1.0	288 3.1
74 1.5	174	96 2.3	30 1.5	45 4+1	30 3 - 4.	9 7.4	2.3	5 1.7	28 9•1	1.0	248 2.7
272 5.5	362 8.4	353 8.5	97 4.8	125 11.4	13 1.5	-		1.0	-	43 14.8	634 6.9
43 • 9	33 • 8	30	20	20 1.8	.1		-	1.3		4 1.4	76 . 8
- ,	.0	.2 •0			-	- '		•. •	-	-	2
201 4.1	250 5 - 8	138	148	51 4.7	62 7. 0	i e	3 3.4	6 2.0	-	42 14.4	451 4.9
455 9.2	2'95 6.6	563 13.6	69 3.4	66 6.0	20	-	. 5•7	3 1.0	-	14 4.8	740 8.0
	MAENN LICH 4954 58 1.2 153 26.5 WERK 258 5.2 115 2.3 170 3.4 27 .5 114 2.3 199 4.6 114 2.3 196 4.0 FUNGEN 398 51 1.9 109 26 55 34 .7 74 1.5 272 5.5 43 .9	TICH LICH 4954 4292 58 20 1.2 .5 15 8 .3 .2 26 26 .6 .5 .6 OWERK 258 198 5.2 4.6 115 151 2.3 3.5 170 60 3.4 1.4 27 10 .5 .2 114 147 2.3 3.4 19 11 .4 .3 1519 872 30.7 20.3 10 - 57 42 1.2 1.0 412 205 8.3 4.8 24 10 .5 .2 INGEN 148 141 3.0 3.3 65 86 1.3 3.3 65 86 1.3 2.0 11 8 2.2 318 349 6.4 8.1 114 48 2.3 1.1 196 317 4.0 7.4 FUNGEN 39 51 1.2 21 318 349 6.4 8.1 114 48 2.3 1.1 196 317 4.0 7.4 FUNGEN 39 51 1.2 21 318 349 6.4 8.1 114 48 2.3 1.1 196 317 4.0 7.4 FUNGEN 39 51 1.2 2.3 318 349 6.4 8.1 114 48 2.3 1.1 196 317 4.0 7.4 FUNGEN 39 51 1.2 2.3 318 349 6.4 8.1 317 4.0 7.4 5.8 4.0 7.5 9.9 74 1.7 26 10 2.1 92 74 1.5 4.1 272 362 5.5 8.4 4.3 33 9.8 2.0 201 250 4.1 5.8 4.5 295	MAENN WEIR LICH LICH LICH LICH LICH LICH LICH LICH	MAENN WEIB LICH LICH CH OEST. 4954 4292 4141 2029 58 20 44 7 1.2 .5 1.1 .3 15 8 9 8 .3 .2 .2 .4 26 26 26 32 5 .5 .6 .8 .2 OMERK 258 198 156 83 5.2 4.6 3.8 4.1 115 151 55 28 2.3 3.5 1.3 1.4 170 60 65 78 3.4 1.4 1.6 3.8 27 10 14 11 .5 .2 .3 .5 114 147 48 53 2.3 3.4 1.2 2.6 19 11 8 13 .4 .3 .2 .6 19 11 8 13 .4 .3 .2 .6 19 11 7 8 13 .4 .3 .2 .6 1519 872 1067 549 30.7 20.3 25.8 27.1 1	MERN WEIB LICH LICH LICH LICH LICH LICH LICH LICH	MAENN WEIB CH DEST. 8RD ITAL 4954 4292 4141 2029 1095 880 58 20 444 7 1 1 1 15 8 9 8 - 5 1.2 .5 1.1 .3 .1 .1 15 8 9 8 - 5 26 26 26 32 25 11 2 55 .6 8 3 .2 1.0 .2 WEEK 258 198 198 156 83 50 38 5.2 4.6 3.8 4.1 4.6 4.3 115 151 55 28 13 70 2.3 3.5 1.3 1.4 1.2 8.0 170 60 65 78 8 33 3.4 1.4 1.6 3.8 .7 4.3 27 10 14 11 11 - .5 .2 3 3.5 1.3 5 1.0 171 8 53 7 3.4 2.3 3.4 1.2 2.6 5.2 3.9 19 11 8 13 2 6 2 6 1519 872 1067 549 297 251 30.7 20.3 25.8 27.1 27.1 28.5 1 1 577 42 29 15 20 19 1.2 1.0 .7 .7 1.8 2.2 412 205 244 103 38 199 8.3 4.8 5.9 5.1 3.5 22.6 24 10 21 7 3 1.1 11 8 141 3 - 2 412 205 244 103 38 199 8.3 4.8 5.9 5.1 3.5 22.6 24 10 21 7 3 1.1 11 8 14 3 - 2 41 20 21 7 3 1.1 11 8 14 3 - 2 41 20 21 7 2.0 1.1 11 8 14 3 - 2 3.1 14 48 90 46 10 13 2.3 1.1 2.2 2.3 3.2 TUNGEN TUNGE	##ENN WEIR LICH LICH ##ENN WEIR ##ENN WEIR ##ENN WEIR ##954 4292 4141 2029 1095 880 122 58 20 44 7 1 1 1 - 1.2 .5 1.1 .3 .1 .1 1.5 8 9 8 9 8 - 5 - 2.6 2.6 32 5 110 2 1 2.5 .6 .8 .2 110 2 1 2.5 .6 .8 .2 110 2 1 2.5 .6 .8 .8 .2 110 2 1 2.7 .6 3.8 4.1 4.6 4.3 31.1 115 151 55 28 13 70 42 2.3 3.5 1.3 1.4 1.2 8.0 34.4 170 60 65 78 8 38 2 2.7 10 14 11 11 - 1 .5 .2 .3 3.4 1.2 2.6 5.2 3.9 1.4 1.7 2 2.6 5.2 3.9 1.9 11 8 13 2 5 - 1.1 14 147 48 53 57 34 - 1.0 1 .1 1 .1 1 .2 29 15 20 19 8 8 .2 31 3 - 1 .3 3.4 1.2 2.6 6.6 .2 6 6.6 .2 6 6.6 .2 7 10 1 14 12 2.7 2.7 2.8 6 .3 8 8 8 8 8 8 8 .3 8 9 8 8 8 8 8 8 8 8 8 .4 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	MARTH LICH LICH CHOIST. BRD 17AL SPAN GRIE CHEN LAND 4954 4292 4141 2029 1095 880 122 88 58 20 44 7 1 1 1 - 2 1.2 .5 1.1 .3 .1 .1 - 2 1.5 8 9 8 - 5 5 2.6 2.6 2.8 32 5 11 2 1 1 - 2 3.1 5 8 9 8 - 5 5 2.6 2.6 2.8 32 5 11 2 1 1 2 1 - 2 3.5 1.5 151 55 28 13 70 42 6.8 170 60 65 78 8 38 2 2 5 170 60 65 78 8 38 2 2 5 171 0 60 65 78 8 38 2 2 5 171 0 60 65 78 8 38 2 5 172 10 14 11 11 1 1 - 6 173 14 14 147 48 53 57 34 - 3 14 4.3 3.4 1.2 2.6 5.7 27 10 14 11 11 11 - 6 18 19 11 8 13 2 5 5 18 19 11 8 13 2 5 5 19 11 8 8 13 2 5 5 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 10 1 1 11 8 14 3 3 - 2 2 1.6 6.6 3.4 24 10 21 7 3 1 1 11 8 14 3 - 2 2 1.6 25 86 86 92 34 8 199 8 3 3 24 10 21 7 3 1 1 11 8 14 3 - 2 2 11 8 14 4 3 - 2 2 11 8 14 4 8 90 46 10 13 11 8 14 4 8 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 8 14 48 90 46 10 13 11 90 74 92 75 8 83 2.5 3.2 4.9 3.4 ***TUNGEN** ***TUNGE	MARCHN METE CH DEST B80 TIEN TEN CHEN CH	######################################	### HICH LICH LICH CH DEST. 880 TIAL SEAN GRIE JUGO TOBS ANDE- LICH LICH LICH LICH CH DEST. 880 TIAL SEAN GRIE JUGO TOBS ANDE- 4954 4292 4141 2029 1095 880 122 88 293 307 291 58 200 44 7 1 1 1 - 2 2 5 17 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 1 - 2 7 2 5 17 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	СН	OEST.	880	ITAL- IEN	HEIMAT Span- Ien	STAAT GRIE CHEN LAND	JUGO SLAW- I EN	TUER- KEI	AND E → R E	TOTAL
F RESPONDENT	1120	934	768	480	112	171	41	24	234	163	61	2054
ERWERBS ZWEIG												
O1 LANDWIRTSCHAFT	38 3.4	-	11 1.4	.4	.9	-	-	2 8.3	5 2.1	17 10.4	-	38 1.9
OZ FORSTWIRTSCHAFT	.4	1	.5	.2	-	-	-	-	1 • 4	-	-	.3
03 GARTENBAU	.6	10 1-1	14 1.8	•	-	1.2	-	-	.4	-	-	17 •8
20 INDUSTRIE UND HANDWE	ER K											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	82 7.3	30 3.2	34 4.4	21 4.4	.9	6 3.5	13 31.7	4 16.7	16 6.8	9.2	3.3	112 5.5
24 TEXTILINDUSTRIE	35 3.1	27 2.9	.3	. 8	2 1.8	10 5.8	7 17.1	3 12.5	12 5 •1	18 11.0	4 6.6	62 3.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	56 5.0	3	19 2.5	112.3		5 2.9	4.9	1 4.2	2.6	13 8.0	3.3	59 2.9
28 GRAPHISCHES Gewerbe	. 4	2	2	.4	.9	-	2.4	, -	-		-	6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	13 1 • 2	21 2•2	1.2	12	. 9	.6	-	4.2	. 3.0	1 •6	3.3	34 1.7
33 BEARBEITUNG VON. STEIN, ERDEN	5 • 4	1. • 1	-	. 4	2 1.8	-	-	-	-	2 1 • 2	-	.3
34 METALLINDUSTRIE	314 28.0	66 7.1	185 24.1	43 9.0	12 10.7	54 31.6.	7.3	7 29.2	35 15.0	33 20.2	8 13.1	380 18.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	- ,	•	-	-	-	-
37 ANDERE	12 1.1	1.0	9 1.2	. 8	2 1.8	3 1.8		-	1	1.2	-	21
40 BAUGEWERBE	73 6.5	3 • 3	17 2.2	6	2 1.8	38 22.2	4.9	4.2	3.0	3 1.8	-	76 3.7
50 ELEKTR. + Wasservers.	14 1.3	. 2 . 2	9 1.2	. 8	-	1 • 6	-	-	.9	-	-	16 •8
60 HANDEL. VERSICHERUNG	SEN											
61 HANDEL	18 1.6	25 2.7	26 3.4	8 1.7	2.7	3 1.8	-	-	2	-	1.6	43 2.1
63 BANKEN	4	.6 .6	8 1.0	1 . 2	-	- .	-	· .	-	. -	1 1•6	10 .5
64 VERSICHERUNGEN	. 1	.1	.3	-	-	. -	-	- '	-	-	<u>-</u>	. 1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	59 5.3	56 6.0	78 10.2	25 5.2	8 7.1	-		-	_	· -	4 6.6	115 5.6
70 VERKEHR	36 3.2	-	21	10 2.1	.9	2 1.2	-	-	.4	6	· -	36 1.8
80 GASTGEWER8E	135 12•1	241 25.8	45 5.9	138 28.8	14 12.5	20 11.7	6 14.6	8.3	99 42.3	46 28.2	6 9.8	376 18.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUM	NG E N			•								
85 ALLGEMEINE UND GEFF.VERWALTUNGEN	.4	7 7	3	1.3	1 • 9	-		-	1 4	-	<u>.</u> .	11
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	15. 1.3	46 4.9	22	28 5.8	6 5.4	· -	-	-	1.7	.6		61 3.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	25 2.2	24	26 3.4	16 3.3	4 3.6	1 • 6	-	- 1	-		3.3	49 2•4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	.6	. 1	. 5 . 7		.9	-		•	.4	-	1 1.6	. 8
91 HAUSWIRTSCHAFT	1	17C 18.2	10	106 22.1	19 17-0	8 4.7	4.9	-	21 9.0	1.2	4.9	171 8.3
92 UEBRIGE	18 1.6	64 6.9	25 3.3	6 1.3	14 12.5	14 8.2	12.2	4.2	2.1	9 5.5	3 4.9	82 4.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 9 2 • 6	39 4.2	50 6.5	2 . 4	10 8.9	-	-	-	• .	-	6 9.8	68
95 SCHUELER. STUDENTEN	. 11	12	10 1 • 3	6	5 4.5		÷	-	1	-	1.6	23
96 PRAKTIKANTEN, STIPENOTANTEN		1 •1	.1			-	-	-	-	-	-	.0
99 HAUSFRAU.KINDER, UEBRIGE	28 2.5	26 2.8	12	15 3.1	.9	3 1.8	•	2 8.3	6 2.5	-	15 24.6	54 2•6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	71 6.3	40 4.3	109 14.2	1 2	.9			-	-	-	- ,	111
•												

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

:	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	8ALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AŅ	WOHNGE PLAN- KEN	METNDE ESCH~ EN	MA ÚR ~ EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	1120	934	546	250	204	121	463	10	211	126	52	38	33	2054
ERWERBS ZWE I G								1.						
01 LAND- WIRTSCHAFT	38 3.4	-	6 1 1	1.6	5 2.5	1	13	10.0	.5	3 2.4	-	1 2.6	3 9•1	38 1.9
OZ FORST- WIRTSCHAFT	5 .4	1 - 1	1 •2	1		3 2.5	1.2	-	-	-	-	-	-	6
03 GARTENBAU	.6	10	8 1.5	3 1 - 2	2 1.0	1.8	3	-	-	-	-	-	-	17
20 INDUSTRIE+H	ANDWERK													,,
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	82 7.3	30 3.2	16 2.9	12	6 2.9	3 2.5	48 10.4	-	11 5.2	9 7.1	5 9.6	2 5.3	- "	112
24 TEXTIL- INDUSTRIE	35 3.1	27	20 3.7	5 2•0	9 4.4	-	14 3.0	-	9 4.3	1	3 5 • 8	2.6	-	62 3.0
26 BEARB. VON HOLZ. KORK	56 5.0	.3	18 3.3	9 3.6	7 3.4	4 3.3	1.3	-	6 2 • 8	6 4.8	2 3 •8	1 2.6	-	59 2.9
28 GRAPH. GEWERBE	4	.2	.4	-	-	-	.6		-	-	-	1 2.6	• -	6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	13 1.2	21 2•2	6	.4	3 1.5	1.8	12 2.6	-	5 2.4	3 2.4	11.9	-	2 6.1	34 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 •4	.1	2	-	-	-	2	. -	.9		-	-	-	6
34 METALL- INDUSTRIE	314 28.0	66 7.1	65 11.9	57 22.8	59 28.9	12	80 17.3	-	47 22 - 3	33 26.2	14 25.9	10 26.3	3 9 • 1	380 18.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	•	-
37 ANDERE	12 1 • 1	9 1.0	7 1.3	-	.5	2 1.7	5 1.1	1	.9	2 1.6	-	1	-	21 1.0
40 BAUGEW.	73 6.5	3	10	13 5.2	15	4 3.3	19	-	9	3.2	2 3.8	-	-	76
50 ELEKTR. WASSERVERS.	14 1.3	2	1 .2	2	1	1 .8	4	-	6 2.8	1	-	-	7	3.7 16
60 HANDEL BANK	EN, VERSIO	HERUNG	÷			-	•	•		• •				
61 HANDEL	18 1.6	25 2.7	9 1.6	5 2.0	3 1.5	.8	13 2.8	-	8 3.8	2.4	11.9	. -	- .	43 2.1
63 BANKEN	4	.6	2	4 1.6	2 1.0	<u>-</u>	.2	-	.5	·		-		10 •5
64 VER- SICHERUNGEN	1.1	.1	2	-,	-	· -	•	-	-	-	-	-	-	2
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	59 5.3	56 6. C	58 10.6	18 7.2	4 2 • 0	5.0	18 3.9	-	6 2.8	3 2.4	1	. 1 2.6	-	115 5.6
70 VERKEHR	36 3.2	-	9 1.6	2.0	3 1.5	1.8	8 1.7	-	4 1.9	1 . 8	1 1.9	3 7.9	1 3.0	36 1.8
80 GAST- GEWERBE	135 12.1	241 25.8	131 24•0	39 15•6	26 12.7	52 43.0	52 11.2	10.0	36 17.1	16 12.7	14 26.9	3 7.9	6	376 18.3
84 ANDERE DIEN											•	• • •	,	,
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	4	.7	.7	1.4			4	-	-	2	-	-	-	11
86 GESUND- HEITSWESEN	15 1.3	46 4.9	21 3.8	7 2•8	2	-	16 3.5		9 4.3	3.2	• •	5.3	· <u>-</u>	61 3.0
.87 UNTER- RICHT	25 2•2	24 2.6	12	1.2	2.9	5 4.1	17 3.7	-	1.9	1 .8	<i>-</i>	-	1 3.0	49
90 KUNST SPORT	, 7 . 6	.1	.9	. •	-	1.8	1	-	1 .5	•	-	-	-	8
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 -1	17C 18.2	61 11.2	21 8.4	7 3.4	7	35 7.6	40.0	15	10	7.7	10.5	3 9.1	171 8.3
92 UEBRIGE	18 1.6	64 6.9	16 2.9	6 2.4	21 10.3	•	20	-	.9	2	1	1.	13 39.4	82 4.0
94 RENTNER ERHOL-AUFENT	29 2 • 6	39 4.2	22 4.0	10	2.0	3.3	17		5 2.4	3.2		1 2.6	1 3.0	68
95 SCHUELER STUDENTEN	11 1.0	12	6 1 1	1	-	4 3. 3	4	•,	2 4	2	· ·, -	1 2.6	-	23
96 PRAKT. STIPENO.	-	1 .1	-	-	·		1 2		-	, -	-	-	-	1 .0
99 HAUSFRAU KINDER	28 2.5	26 2.8	5 .9	6 2.4	2.0	3.3	19	20.0	5 2.4	5 4.0	1	3 7. 9	-	54
IN CH TAETIG	71	4 C	21	17	14	4	27.	1	12	11	2	2	-	11.1
Ì	6.3	4.3	3.8	6 • 8	6.9	3.3	5.8	.10.0	5.7	8.7	3.8	5.3		5.4

AUFENTHALTER - PERSIONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

	80	.79	78	ANWESE 77	ND IN L 76	I ECHT EN: 75	STEIN S 70-74 :	60-69	JAHR 50-59	40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
FIRESPONDENT	570	371	329	198	130	83	338	31	3	-	1	20 5 4
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	13 2.3	11 3.0	2. 1	2 1 · 0	. 8	-	4 1.2	-	-	-		38 1.9
02 FORST- WIRTSCHAFT	.7	-	-	-	1.8	-	.3	-	-	-	-	6.3
03 GARTENBAU	.9	7 1.9	1.2	1	-	-	-	-	-	-	-	17
20 INDUSTRIE.	IANDWERK											• •
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	18 3.2	23 6.2	12 3.6	4.0	3.1	3 3.6	37 10.9	19.4	-	-	100.0	112 5.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	6	10 2.7	14	10 5 • 1	3 2•3	2.4	16 4.7	1 3. 2	-	-	-	62 3.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	10	1 C 2.7	11 3.3	8 4.0	5 3.8	3 3.6	9 2.7	3 9.7	-	-	-	59 2.9
Z8 GRAPH. GEWERBE	. -	3	-		-	-	.9	-		-	- .	6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	.9	.3	7 2 • 1	1.5	1 .8	4 4 . 8	13 3.8	-	. -	-	-	34 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 •2	.3	-	-	.8	1.2	2		-	-	-	6 •3
34 METALL- INDUSTRIE	85 14.9	58 15.6	51 15.5	52 26.3	33 25.4	15 18.1	81 24.0	5 16.1	-	-	_	380 18.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	5	6 1.6	.9	1 •5	-	-	6	-	-	-	-	21 1.0
40 BAUGEW.	18 3 • 2	14	15 4.6	3 1.5	4 3 • 1	5 6.0	16	1 3. 2	-	-	· · -	76 3.7
50 ELEKTR.	8 1.4	3 •8	1 •3	1	.	1 1.2	2	-	· -	-	-	16
60 HANDEL, BANK	EN, VERSIC	HERUNG			I		:			,		••
61 HANDEL	14 2.5	7 1.9	5 1.5	1.5	2.3	-	2.7	2 6.5	. -		-	43 2.1
63 BANKEN	.5	.5	. 6	.5	1 . 8	-	. 3	-	-	-	-	10 •5
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	. ć	-	- '		-	-		-	-	2 •1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	36 6.3	12 3.2	21 6.4	12 6.1	10 7.7	8 6• 6	15	-	33.3	-	- ,	115
70 VERKEHR	8 1.4	. 5 1.3	9 2.7	5 2 • 5	2	1	5 1.5	-	1 33.3		-	36 1.8
80 GAST-	147 25 -8	83 22.4	76 23.1	20 10.1	.19 . 14.6	5 6. 0	26 7.7	-	-	-	-	376 18.3
84 ANDERE DIEN	STLEISTUN	GEN	•							•		.0.5
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	1 2	.5	-	. 5	. - '	2.4	5 1.5	· -	· -	-	-	11
86 GESUND- HEITSWESEN	23	16 4.3	. 7 2.1	6 3 • C	2	2 2 4	4 1 • 2	1 3.2	· -	-	-	61 3.0
87 UNTER- RICHT	19 3.3	5 1.3	2 • 6	.8 4 .0	1 .8	3 .6	9 2.7	2 6.5	-	· -	-	49 2.4
90 KUNST SPORT	1.2	.5	3		·	1 1 . 2	.3	. =	-	_		. 8 . 4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	54 9 • 5	33 8.9	31 9.4	12 6.1	8 6.2	8 9.6	25 7.4	-	-	-	-	171 8.3
92 UEBRIGE	26 4.6	10	9 2.7	12	5 3.8	2.4	15 4.4	9.7	-	-		82 4.0
94 RENTNER ERHOL AUFENT	1.1	8 2 • 2	10 3.0	5 2.5	12	5 6.0	16 4.7	5 16.1	33.3	-		68
95 SCHUELER STUDENTEN	. 7	5	-	1 .5	3 2.3	4 4 . 8	5	3.2	-	-	- .	23
96 PRAKT. STIPEND.	1.2	-	-	y = x		. -	-	-	. -	,- -	-	1
99 HAUSFRAU Kinder	14	9 2.4	11 ·	7 3.5	3.1	3 3.6	5 1.5	3.2	-	-	-	54 2.5
IN CH TAETIG	35 6.1	25 6.7	16	16 8.1	7	5	7 2.1	•	-			-111

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN HIT EINZELBEUILLIGUNG NACH ERWERESZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

• .	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VACUZ	TRIE- SEN	EAL Z - ER S	TRIE- SEN BERG	SCHA- · AN	WOHNGE PL AN- KEN		MAUR + EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	466	302	194	112	99	- 50	156	5	70	47	13	13	9	768
ERWERBS ZWE IG														
OL LAND- WIRTSCHAFT	11 2.4	-	2 1.0	2 1.8	-	2.0	4 2.6	20.0	7	1 2 • 1	-	-	-	11 1.4
02 FORST+ WIRTSCHAFT	3	.3	1 .5	.9	-	2 4.0	-	-	-	-	-	-	-	. 5
03 GARTENBAU	.9	10 3.3	6 3.1	3 2.7	2.0	-	3 1.9	-	•	-	-	: -	-	14 1.8
20 INDUSTRIE+H	ANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	29 6•2	5 1.7	7 3.6	5.4	2.0	-	9 5.8	-	2 2.9	4 8.5	3 23.1	7.7	٠-	34 4.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	.2	.3		-	· -	-	1 • 6		-	, -	, -	7.7		.3
26 BEARB. VON HOLZ. KORK	17 3.6	. 7	10 5.2		3 3.0	3 6.0	-	-	1	2.1	7.7	-	-	19 2.5
28 GRAPH. GEWERBE	2	-	. 1		-	. -	-	-	-	_	-	1 7. 7	-	2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2	7 2.3	1	1.9	2.0	1 2.0	-	-	2 2 . 9	1 2.1	-	-	,, 1	9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	·	-	-	-	-	-	-	-		-	11.1	1.2
34 METALL- INDUSTRIE	147 31.5	38 12.6	36 18.6	34 30.4	40 40.4	7	. 35 22 • 4	· _	13 18.6	14 29.8	2 15.4	, 3 23.1	1 11.1	185, 24.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-		-	-	=	-	-	-	-	-		-	-
37 ANDERE	3	2.0	4 2 • 1	-	-	1 2.0	1 • 6	1 20.0	11.4	1 2.1	-	-	-	9
40 BAUGEW.	15 3.2	.7	2	2 1•8	4	1 2.0	2.6	-	2 2.9	1 2.1	1 7 7	-	-	. 17
50 ELEKTR. WASSERVERS.	9	-	1 .5	1 9	1 1.0	-	2.0	-	2.9 4 5.7	-	7.7 -	-	-	2.2 9 1.2
60 HANDEL BANKE	EN, VERSIC	HERUNG						•					•	
61 HANDEL	10 2.1	16 5.3	3.1	4 3.6	2 2 . 0	-	7 4.5	-	4 5.7	4.3	7.7	-	• ,	26 3.4
63 BANKEN	.6	5 1.7	5	4 3.6	11.0	-	1.6	-	1 1 4	-	-	-	-	8 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	1.2	.3	2 1.0	-		· -	-	-	-	-	-	-	-	2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	41 8.8	37 12.3	36 18.6	14 12.5	4.0	4 5.0	9.0	=	2.9	4.3	7.7	7.7	-	78 10.2
70 VERKEHR	21 4.5	• -	5 2 • 6	2 1.8	11.0	2.0	5 3.2		3 4.3	2.1	7.7	7.7	11.1	21 2.7
80 GAST- GEWERBE	12 2•6	33 10.9	13	6 5. 4	4 4.0	11	5 3.2	- .	3 4.3		7.7	7.7	1	45 5.9
84 ANDERE DIENS					-						. • •	, • 1		
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	-	3 1 • 0	1.0	-	-	•	-	-	-	2.1	-	· -	. -	3
86 GESUND- HEITSWESEN	.9	18 6.0	.3.1	-	- ,:	- '	9 5.8	-	5 7.1	4.3	• •	-	-	22
87 UNTER- RICHT	15 3.2	11 3.6	3 1 . 5	3 2.7	5 5.1	. 5 10.0	2.5	-	5.7		-	-	.1	26 3.4
90 KUNST SPORT	. 9	. 1	4 2.1	-	-	2.0	-	-		-	-	-	-	5 • 7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	10 3.3	. 2 1.0	. 1 . 9	1 1.C	2		1 20.0	11.4	2 4.3	-	-	-	10
92 UEBRIGE	6	19	3 1.5	2 1.8	8 8.1	-	8 5.1		1 1	÷	-	-	33.3	25 3.3
94 RENTHER ERHOL.AUFENT	25 5.4	25 8.3	14 7.2	7 6.3	4.0	8.0	12 7.7	•	5	2 4.3	· <u>-</u>	1 7.7	11.1	50 6.5
95 SCHUELER	6	4	4 2 • 1	-	-	2	1 .6	- .	3	-			-	10
96 PRAKT. STIPEND.	- '	1	-	~	_	-	1 •5	-	-			-	-	1 - 3
99 HAUSFRAU KINDER	. 5 1.1	· 7 2.3	1 .	2	1 10	· -	5 3.2	1 20 0	1	-	• -	1 7.7	• • •	. 12
IN CH TAETIG	70 15.0	39 12.9	21 10 • 8	17	14	8.0	25	1	12	11	2	2	-	1.6
		/	10.0		1 - 1	5.0	16.0	20.0	17.1	23.4	15.4	15.4		14.2

AUFENTHALTER - CESTERREICH - PERSONEN MIT EINZELBEHILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GE SCH MAENN L ICH	HLECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE+ SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	ENEINDE ESCH- EN	MAUR- En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL.
F RESPONDENT	173	307	139	. 42	23	26	114	4	61	36	15	15	5	480
ERWERBSZWEIG														
O1 LAND- WIRTSCHAFT	2 1.2	÷	-	· -	-	-	1	-	-	.=	-	6.7	-	2
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 •6	-	-	-	-	-	1 •9	-	-	-	-	` -	-	1.2
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE.	HANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	17 9•8	1.3	4 2.9	2.4	8.7	3 11.5	7 6.1	-	3 4.9	_	-	1 6.7	-	21 4.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	. -	4 1.3	2	-		-	. 9	-	<u>.</u> .	-	6.7	- '	_*.	.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	10 5.8	1 •3	. 2.2	1 2.4	2 8.7	-	1 • 9	-	3.3	2 5 • 6	-	-	-	11 2.3
28 GRAPH. GEWERBE	1	1.3	.7	-	-	-	.9	-	-		-	-	-	2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 2.9	7 2.3	1.	-	-	-	7 6.1	-	2 3.3	1 2. \$	-	-	1 20.0	12
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1.2	-	-	- ,	-		. 9	-	1	-		-	-	2
34 METALL- INDUSTRIE	32 18.5	11 3.6	4.3	4 9.5	. 8. 7	-	15 13.2	-	5 8.2	7 19.4	2	1 2	1	43
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	-	-	-		-	-	-	13.3	6.7	20.0	9.0
37 ANDERE	1.2	.7	1,7	:	-	-	1 .9	-	1	2	-	1	-	. 4
40 BAUGEW.	5 2.9	1	1 .7	1 2.4	1	1 3.8	1.9		1.6	-	-	6.7	_	8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2	.7	-	-	-	-	1.9	-	1.6 2 3.3	1	•	_	-	1.3
60 HANDEL BANK							• •		3.3	2.8				.8
61 HANDEL	1 •6	7 2.3	-		-	1 3.8	3 2.6	-	3 4.9	1 2.8	-	-	-	8 1.7
63 BANKEN	1 •6	-	. 1	-		-	- '	-	-	-	-	-	-	1 .2
64 VER- SICHERUNGEN	-	- '	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13 7.5	12	15	3 7.1	-	1 3.8	2	-	3 4.9	1 2.8	-	-	-	25 5•2
70 VERKEHR	10 5.8	-	1.4	2	1 4.3	-	2	-	1	-		2	-	10
80 GAST- GEWERBE	41 23.7	97 31.6	41	14	6 26.1	16 61.5	18 15.8	1 25.0	19	11	7		3	138
84 ANDERE DIEM			2,43		2011	41.5	13.0	25•0	31.1	30.6	46.7	13.3	60.0	28.8
85 ALLGEM:+ GEFF.VERW.	3 1.7	3 1.0	2 1.4	2.4		-	2		-	1 2.8		-	-	6
86 GESUND- HEITSWESEN	7	21 6.8	11 7.9	3 7.1	2 8.7	-	5	-	3 4.9	2 5.6	· -	. 2	-	28
87 UNTER-	5 2.9	11 3.6	3 2.2		1	-	12 10.5	· ,			-	13.3	-	5.8 16
90 KUNST SPORT		- ,		• •	-	-	-	· •	- -	-	-	-		3.3
91 HAUS- WIRTSCHAFT		106 34.5	43 30.9	10 23.8	3 13.0	3	19 16.7	3 75.0	12	5 13.9	4 26.7	26.7	· -	106
92 UEBRIGE	1.2	4 1.3	- .	1 2.4	1 4.3	-	3			-	-	1	-	22.1
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	2	_	.7	-	<i>i</i> ,	-	-	-	-	1	-	6.7 -	-	1.3
95 SCHUELER STUDENTEN	2	4 1.3	1.7	- :		1 3.8	2	_	-	2.8 2 5.6	-	-	-	.4
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	<u>.</u>	·	٠ -		_	•	- ,	-	-	-	-	1 - 3
99 HAUSFRAU KINDER	7 4.0	8 2.6		1 2.4	. 2 .8.7	-	7 6.l	- '	3 4.9	1 2.8	1 6.7	-		15
IN CH TAETIG		1 .3	-	-	-	<u>-</u>	· . 1	-	-	-	-	_	-	3.1 1
		• •					. 9							. 2

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	EALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	S CHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR- En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL L ENB+ ERG	TOTAL
F RESPONDENT	46	. 66	40	14	5	4	25		11	1	-	2	10	. 112
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2.2	-	•	-	_		4.0	-	-	-	-	-	-	1 .9
02 FORST+ WIRTSCHAFT	-	- .	-	-	-	-	• •	-	-		-	. -		-
O3 GARTENBAU	-	-	-	- ·	- ,		-	-	-	-		-	-	-
20 INDUSTRIE.H	ANOWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2.2	-	-	-	-	, -	4.0	-		-	-	-	-	1 .9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4.3	-	-	7.1	20.0	-,	-	-	-	-		-	-	2 1.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	2.2	-	-	-	-	-	4.0	, -	7	-	-	-	-	1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2.2	-	2.5	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	.9
33 BEARBEIT. STEIN.ERDEN	2.2	1.5	2.5	-		-	-	-	1 9.1	, -	-	-	· -	1.8
34 METALL- INDUSTRIE	7 15.2	5 7.6	7.5	2 14.3	20.0	-	8.0	-	2 18.2	100.0	-	1 50.0	-	12 10.7
36 EINARBEIT KRAEFTÉ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4.3	-	1 2.5	-	•	-	1 4.0	-	-	-	-	-		2 1.8
40 BAUGEW.	4.3	-	2.5	7.1	-	-	-	-	-	•	-	-	·	2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. -	•
60 HANDEL BANK	EN • VER S I	CHERUNG												
61 HANDEL	3 6.5	-	5.0	-		• -	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	- '	-	<u>:</u>	-	- '	-	-	•
64 VER+ SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	· -	-	•	- '	•	-	<u>-</u>	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8.7	6.1	15.0	7.1	-	-	. •	-	1 9.1	-	· - ·		-	7.1
70 VERKEHR	2.2	-	-	7.1	. -	-	-	-	-	-	•	-	-	.9
80 GAST- GEWERBE	5 10.9	9 13.6	4 10.0		40.0	100.0	1 4.0	-	27.3	-		-	-	14 12.5
84 ANDERE DIEN	STLEISTU	NG E N												
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	2.2	-	-	-	-	<u>-</u>	4.0	-			-	· - ·		.9
86 GESUND- HEITSWESEN	3 6.5	3 4.5	2.5	3 21.4		-	4.0	-	9.1		· -	. -	-	5.4
87 UNTER- RICHT	6.5	1.5	10.0	-	-		-	-	-	-	-	.	-	4 3 6
90 KUNST Sport	2.2		- .	-	-	~	•	-	9.1	- '	-	-	-	.9
91 HAUS~ WIRTSCHAFT		19 28.8	10 25.0	14.3	-	-	4 16.0		9.1	· -	-	. -	20.0	19 17.0
92 UEBRIGE	3 6.5	11	· -	7.1	20.0	-	16.0	. -	- :	, -	-	-	80.0	14 12.5
94 RENTNER ERHOL AUFENT	2.2		5 12.5	7.1	-	-	16.0	-	, -		· -			10 8.9
95 SCHUELER STUDENTEN	2 4.3	3 4.5	2.5	7.1		-	4.0	-	9.1	•	•	1 50.0	-	5 4.5
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	· -	. -	•	-	· <u>-</u>	.	·	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	1 .5	-	-	-	-	1 4.0		-	-	· -	•	• • .	. 1
IN CH TAETIG	2.2	• •	<u>.</u>	· -	-		4.0		-	•	-	· ·	-	.9
										,				

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-BEMILLIGUNG NACH ERMER 25 ZWEIG, GES CHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESC MAENN LICH		VACUZ	TRIE- SEN	EAL Z- ER S	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	1 3 5	3 6	38	17	38	8	32	-	20	5	10	1	2	171
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-		•	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-
OZ FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-			-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.5	-	2 5.3	-		-	-	-	-	-	_	-	-	. 2
20 INDUSTRIE.H			,,,											1.2
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6		1 2.6	1 5.9	1 2.6	. -	1 3. i	-		1 20.0	10.0		-	6 3.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 3.0	16.7	10.5	1 5.9	3 7.9		-	-	2		-	-	-	10
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 3.7		5.3	1 5.9	1 2.6	-			-	-	10.0	-		5.8
28 GRAPH. GEWERBE	-			-	-	- ,	-	-	· <u>-</u>	-	-	. <u>-</u>	-	2.9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2.8	-	-	1 2.6	.	-	-	-	-	- ,	· - ·	-	. 1
33 BEARBEIT. Stein, Erden	-	-	<u>-</u>	-	-	-	-	-	-	-	-	-		.6 -
34 METALL- INDUSTRIE	54 40.0	-	10 26.3	3 17.6	10 26.3	-	8 25.0	-	11	4	. 6	1	1	54
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-		-	55.0 -	80.0	60.0	100.0	50.0	31.6
37 ANDERE	3 2 2	-	· -		1 2.6	-	2	-		-	-	_	_	. 3
40 BAUGEW.	38 28.1	-	4 10.5	7 41.2	9 23.7	25.0	6.3	-	4	-	1	_	-	1.8
50 ELEKTR. WASSERVERS.	. 7	-	- '	-		-	34.4		20.0	-	10.0	_	-	22.2
60 HANDEL BANKE		CHERUNG					3.1							•6
61 HANDEL	3 2 • 2	•	-	-	1 2.6	-	1 3.1	-	1 5.0	-		-	-	3
63 BANKEN	-		-	-	-	~	-	-	-	-	-		-	1.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-		•	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	,-	-	-	-	-	-	-	-	-	٠ -	<u>-</u> .	-
70 VERKEHR	2 1.5	-	1 2 • 6	-	1 2 • 6	-	-	-	-	-	-	-		2
80 GAST- GEWERBE	12 8.9	8 22.2	7 18.4	2 11.8	1 2.6	5 62.5	4 12.5	-	-	-	1 10.0		-	20
84 ANDERE DIENS	TLEISTU	NGEN					••••				13.0			11.7
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	-	-	•	-	-	-	-		-	-	_			-
86 GESUND- HEITSWESEN	-		· -			-				-	-	-		-
87 UNTER- RICHT	1 7	-	-	-	-	- ,	1 3.1	-	: <u>-</u> ,	·	-			1
90 KUNST SPORT	-, '	-	-	-	-	· -	-	- '	+	-	-	-	-	- 6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	8 22.2	1 2•6	2 11.8	1 2 • 6.	·	3 9.4	. - .	1 5.0	-	-		-	8
92 UEBRIGE	2	12 33.3	10.5	-	g 21.1	-	-	·- :	1	-	-	-	1	4.7
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	-		•	-	-	-	-	_	5.0 -	-		-	50.0	8.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	_	-	Ŧ [*]	. .	<u>.</u> -	-	 -	•	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-		2	-	-	-		· <u>-</u>	<i>2</i> .	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU Kinder	2	1 2.8	2 5.3		-	12.5	-	<u>.</u>	-		-		-	3
IN CH TAETIG .	•	•	4.		<u>.</u> .		-	-	. =		-	·		1.8

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	LECHT WEI8 LICH	VACUZ	TRIE+ SEN	EALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	E SCH- E SCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG - EL L	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	22	19	7	2	-	1	. 27	-	2	- '	2	-	_	41
ERWERBS ZWEIG													,	
.01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	· -	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	· -	-	=	_	-	-	-	- .	-	-	-
Q3 GARTENBAU	-	-	•	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE .H	ANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	8 36.4	5 26.3	-	-	-	_	13 48.1	-	-	-		-	-	13 31.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	27.3	1 5.3	57.1	100.0	-	-	3.7		-		-	-	-	7 17.1
26 BEARB. VCN HOLZ.KORK	2 9.1	-	-	-	-	100.0	-	-	1 50.0	٠_	-	-	•	2 4.9
28 GRAPH. GEWERBE	-	1 5.3	-	-	•	-	3.7	. -	-		-		-	2.4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN. ERDEN	-	-	-		-	-	-		-	-	•	-		
34 METALL- INDUSTRIE	3 13.6	-	-	-	-	-	7.4	•	-	-	1 50.0	-	· -	3 7.3
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-		-
37 ANDERE	-	-	. –	-	-	. -	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 9.1	-	1 14.3	-	-		3.7	-	· =	-		. -	-	2 4.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	• -	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANK	EN,VERS [CHERUNG											•	
61 HANDEL	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	· · · · ·	-	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-		-	-	-	-	-	-	-	<u>.</u>		-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	· -	-	-	-	· -	-	-	-	-	, -		-
70 VERKEHR	-	, -	-		-	• -	· -	-	-	•	-	-	•	, -
BO GAST- GEWERBE	4.5	5 26.3		· -	-	-	14.8	-	50.0	-	1 50.0	•	-	6 14.6
84 ANDERE DIEN	STLEISTU	JN G EN												t.
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	-	. •	-	-	-	-	-	٠		-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN		-		-	· · - ·	-	· . <u>.</u>	•	-	-	<u>-</u>	-	-	. -
87 UNTER+ RICHT	•	-		-	-	-	-	-	-	<u>-</u>	•	•	÷.	-
90 KUNST SPORT	:		·	-	: -	-			-	-	-	-	- .	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	<u>-</u>	16.5	-	- '	-	-	2 7.4	-			-	-	-	2 4.9
92 UEBRIGE	-	5 26.3	28.6	÷	-		3 11.1		-	-	•	-	<u>.</u>	5 12.2
94 RENTNER ERHOL AUFENT		•	-	. =	. - .		-	-	-	-	-	- ,	· -	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-		-	-	· - ';	,	-	-	-	-	-	- ,	*
96 PRAKT. STIPENC.	-	-		-	-	-		-	<u> </u>	-	-	-		-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	•		-	: <u>-</u>	-	• -	-	-		, · ÷	
IN CHITAETIG				-	-	•		-	-	-		-		

AUFENTHALTER - GRIECHENLANC - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERESZWEIG,GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	HECHT WEIB LICH	VADUZ	TR IE+ SEN	BALZ+ ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-		EMEINDE ESCH- EN	MAUR - E N	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	19	. 5	. 3	ı	-	-	19	-	. 1	- ,	-	,-	-	24
ERWERB SZWE I G						-								
Ol LAND- Wirtschaft	2 10.5	-	-	-		-	2 10.5	-	-	-	-	-	-	8.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-		-	• -	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	· •		-	-	-
20 INDUSTRIE.	AN OW ERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 21.1		33.3	-	-	-	10.5		100.0	-		-	-	4 16.7
24 TEXTIL-	-	60.0	-	-	-		3 15.8	- '	-	: . -	-	- !	-	3 12.5
26 BEARB.VON HOLZ,KCRK	1 5.3	-	-	-			1 5.3	-	-	-	-	-	-	1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-	_	4.2
31 CHEMISCHE	_	1	-	-	_		· t	_	-	2	_	_	_	. 1
INDUSTRIE 33 BEARBEIT.	-	20.0	-	-	-	-	5.3	-	_	_	_	_	_	4.2
STEIN, ERDEN 34 METALL-	7			_	_	_	7	_		_		_		7
INDUSTRIE 36 EINARBEIT	36.8						36.8							29.2
KRAEFTE	-	_		-		-				-			-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-		-	-
40 BAUGEW.	5.3	-		-	-	-	5.3	-	-	-	-	-		4.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	- ·	· -	-	-	-	-	-	-	<u>.</u>	· -	-	-	-
60 HANDEL, BANK	EN.VERSI	CHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	_ (-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-		-	-	-	٠ -	-	, -	-	-		- %	-
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-		-	-	-	-		-	- '	·	-	
70 VERKEHR	-	-	-		-	-				-	-		-	-
80 GAST-		1	2	-		-	-	-	٠.	-	_	-	-	2
GEWERBE 84 ANDERE DIEN	5.3	20.0 NGEN	. 66.7											8.3
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	-	-	· -	-	-	-	-	-	-		-	-	- ,	· ·
86 GESUND-	-	· <u>-</u> ·	-	· -	· -	-	. <u>-</u>	-	-	-	-	-	_	·
87 UNTER-	-	-	-			-	_	• •	_	-	_	,	_	٠_
90 KUNST	_	· · ·		_	_	_				-	_			_
SPORT 91 HAUS-		_	-	-	_, _,.	_^			<u>-</u> .	-	-	•	_	
WIRTSCHAFT 92 UEBRIGE	. 1	· -	-	1	_		_				_			. ,
				160.0						-		-	-	4.2
94 RENTNER ERHGL. AUFENT	-	-	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			-	-	-	- 	. -	-	· -	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-		-		-	-		-	- .
96 PRAKT. STIPEND.	·	· -	-	-		-	-	-			-	· -	-	· •
99 HAUSFRAU KINDER	2 10.5	-	· . · -	-	-	-	2		٠ -	-	-			2 8 • 3
IN CH TAETIG	. - .	·		-			- ;	· -	·	-	-	-,		•

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERESZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

3 ×																
•		GESCH FAENN LICH	WEIB LICH	VACUZ	TRIE- SEN	PALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MA UR - EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL	
F RESPONDENT		4	. 7	5	2	-	_	-		3	-	-	1	-	11	
ERWERBS ZWE I G								•				•				
01 LAND- WIRTSCHAFT		•	-	-	-	-	-	-	-	•	-		-	-	-	
02 FORST+ WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	. 2	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU		-	-	_	-	_	٠ ـ	•	-		-	-	-	_	_	
20 INDUSTRIE	HANDWERK				¥											
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		-	28.6	20.0	· , -			-	-	1 33.3	-	-	-,	-	2 18.2	
24 TEXTIL- INDUSTRIE		1 25.0	28.6	20.0	100.0	-	-	-	-	-	-		-	-	3 . 27. 3	
26 BEARB. VCN HOLZ, KORK		-	-	-	-	-	-,	-	-	-	-		-	-		
28 GRAPH. GEWERBE		-	· -	-	-	-		-	· -	· -	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-,	· -	-	-	1 9.1	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	-	<u>-</u>	-	-		-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE		1 25.0	14.3	20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1	- -	2 18.2	
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	- ,	. -	-	٠.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE		-	-	-	-	•	-	-	-	-	-	-	<u>.</u>	, · •	- ,	
40 BAUGEW.		-	-	-	-	-	· -,	-	-	-	-	-	-	_		
450 ELEKTR. WASSERVERS.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL.BAN	KEN, VERS IC	HERUNG														
61 HANDEL		-	-	-	-	٠-	-	-	-	- '	-	•	-	-	-	
63 BANKEN		-	-	-	-	-	<u>-</u>	-	-	-	. -	-	-	-		
64 VER- SICHERUNGEN			-	-		-	-	· · -		-	- ,	-	- .	-	-	
65 VERMITTL. INT.VERTRET.		1 25.0	-	1 20.0	-	-	-	-	. - ·	· -	- .	-	-	-	9.1	
70 VERKEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	
80 GAST + GEWERBE		-	14.3	20.0	•	-	: -	- '	-	-	. - .	-	-	•	t 9.1	
84 ANDERE DIE	NSTLEISTUN	GEN									•				· • •	
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.		-	-					-		-		-	-	-	- '	
86 GESUND- HEITSWESEN		-	114.3		-	- :	· <u>-</u> · ·	• •	-	33.3	-		-		1 9.1	
87 UNTER- RICHT			•	· -	-	· -		-	. -	÷	.		-	-	-	
90 KUNST SPORT			- ,		- , ·		-	-		-	-		· -	· <u>-</u>	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT		'	٠.	-	-	- -	-	-	. -	. - .			-,	-		
92: UEBRIGE		-	-	-	-	 	.	-	-	-	-		_	-	-	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT			-	-	-	-	-	-	-	-	*	-	-	. -	•	
95 SCHUELER STUDENTEN		. ~	-	, '-		'	· • · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		-	-		-	-	,-	. - .	
96 PRAKT. STIPEND.			-	-	- :	- ,	-	·,-	-	-	- .	-	<u>-</u>	;		
99 HAUSFRAU KINDER		- .	-	·	-	-		· <u>-</u>		-	<u>.</u> .	-	-	-	-	
IN CH TAETIG		-	•	- 1.		. · ·					_	_	-	_		

AUFENTHALTER - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

+ N	GESCI MAENN LICH	HLECHT WEIE LICH	VACUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNGE Plan- Ken	MEINDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	140	. 23	40 -	21	. 15	. 6	27	•	21	17	7	5	4	163
ERWERBSZWEIG			•								·			103
O1 LAND- WIRTSCHAFT	17	-	2	2	4	-	3	-	1	. 2	_	-	3	17
OZ FORST-	12.1	-	. 5.0	9.5	26.7	-	11.1		4.8	11.8	_	_	75.0	10.4
WIRTSCHAFT 03 GARTENBAU	-	_	_	-	_	_								
20 INDUSTRIE.H	ANNW FRK										-	-	-	-
ZI NAEHRM. HERSTELLUNG	8	7	. 1	2	1	-	8	_	1	1	1	_		15
24 TEXTIL-	5.7	30.4 6	2.5	9.5	6.7		29.6 4		4. 8	5.9 1	14.3	_	_	9.2
INDUSTRIE 26 BEARE.VON	8.6	26.1	5.0	4 - 8	13.3		14.8		28.6	5.9	28.6			11.0
HOLZ,KORK 28 GRAPH.	9.3		2.5	19.0	6.7		11.1		4.8	11.8	-	20.0	-	8.0
GEWERBE				•	-	-	-	-	-	-		-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	.7		-	-	-	-	-	-	-		1 14.3	-	-	· 1
33 BEARBEIT. Stein, Erden	1.4		1 2.5	-	-		. 3.7	-		_	-	-	-	2 1 • 2
34 METALL- INDUSTRIE	32 22.9	4.3	2 5.0	5 23.8	1 6.7	16.7	4 14.8	-	10 47.6	4 23.5	28.6	80.0	-	33
36 EINARBEIT Kraefte	-	<u>.</u>		-	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-
37 ANDERE	2 1.4	-	1 2.5	-	-	1 16.7	-	-	· _	-	-	-	-	2
40 BAUGEW.	3 2.1	-		-	1 6.7	-	-	-	1	1	-	_	-	1.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	4.8	5.9 -	-	-	-	1.8
60 HANDEL, BANK	EN, V ERS I	CHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	· -	-	-	-	-	-	-	- .	-	-	-
63 BANKEN	- '	-	-		-	-	-	-	-	-	- '	_		· -
64 VER- SICHERUNGEN	•	-	-	-		- -	-	-		-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	·	-	- -	. , -	-	-	-	-		-	_	-
70 VERKEHR	1 . 7		1 2.5				-	-	-		. -	-		l
80 GAST- GEWERBE	31.4	8.7	20 50.0	7 33.3	5 33.3	4 66.7	3	-	1	4	1		. 1	• 6 4 6
84 ANDERE DIENS					33.3	0017			4.8	23.5	14.3		25.0	28.2
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	- '	-	-	- , ·	-	-		-			-	. + .	-	- .
86 GESUND- HEITSWESEN	-	4.3	1 2.5	-		-	- '	- '	-	-	-	-	-	1
87 UNTER- RICHT		-	· · <u>-</u>	- .	-		· -	-		-	-		-	•6 -·
90 KUNST SPORT	-	-	· -	'	-		-	-	-	-	-	·	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	.7	1 4.3	1 2.5	-		, -	1 3.7	-	-	-	-		-	2
92 UEBRIGE	. 4 2.9	21.7	7 17.5	-	· -	-	-	-	-	2		-		1.2
94 RENTNER ERHOL-AUFENT	-	-		- '	-	÷	· -	-	-	11.8	-	-	-	5.5 -
95 SCHUELER STUDENTEN	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. .	-
96 PRAKT. STIPEND.	-						. -		-	-	-	-		
99 HAUSFRAU.	-	- ,	-	-		-	-		_	-		·	-	_
IN CH TAETIG	-	<u>.</u>		-	_	• _ •	-		-		-	-	-	·

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCFA- AN	WDHNGEME PLAN- I KEN		MAUR - En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	33	28	17	11	8	6	9	1 .	1	5	-	2	1	61
ERWERBSZWEIG											•			
01 LAND- Wirtschaft	-		-	-	-	-	•	-	-	-	•	-		-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	• •	-			-		· -	-	÷	-	-	-	-
O3 GARTENBAU	-	-	-	-	, - ·	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE.	ANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 3.0	3.6	-	9.1	•	-	-	- .	100.0	-	-	• -	-	3.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	12.1	-	1 5.9	-	25.0	-	11.1	-	-	-	-	-	-	6.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6.1		-	2 18.2	•	-	- '	-	-	-	<u>-</u>	•	-	2 3.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-		٠.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 3.0	1 3.6	1 5.9	-	-	-	11.1	-	-	-	-	-	-	3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-		-	-	-	-	-	-	7.	-	-	-	•
34 METALL- INDUSTRIE	7 21.2	1 3.6	3 17.6	27.3	12.5	-	1 11.1	-	-	-	-	-	· -	8 13.1
36 EINARBEIT Kraefte	-	- .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	·		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	- .		-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	٠.	-	· · · -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANK	CEN.VERSI	CHERUNG		٠										
61 HANDEL	-	3.6	1 5.9	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	1.6
63 BANKEN	-	1 3.6	-	-	12.5	-	-	-	-	<u>-</u>	-	-	· -	1 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	=	-		-	-	-	-		-	-	-	· -	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3.0	10.7	1 5.9	-		16.7	22.2	-		. •	-	•	· - ·	4 6.6
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	-	-	- '	-	-
80 GAST- GEWERBE	4 12.1	2 7.1	3 17.6	<i>-</i> 2 .	12.5	33.3		-	-		-	-	-	6 9.8
84 ANDERE CIEN	ISTLEISTU	NGEN									•			
85 ALLGEM.+ Deff.verw.	-	<u>-</u>	-	-	-	-	-	-	-		•	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	•	-	- ·,	-	* • •	-	٠, -	-	-
87 UNTER- RICHT	1 3.0	3.6	2 11.8	-	-	-	-	+.			-	. - .	- , ·	3.3
90 KUNST SPORT	3.0	- 1	1 5.9		- '		-	-,	-	_	-	-	- '	1.6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	16.7	1 5.9	l 9.1		16.7	-	-	-	-	-	-	-	3 4.9
92 UEBRIGE	-	10.7	-	-	2 25.0	-		-	•	-	-		1 1 00 • 0	3 4.9
. 94 RENTNER ERHOL.AUFENT	1 3.0	5 17.9	2 11.8	18.2	-	-	11.1	-		1 26.0		· <u>-</u>	-	6 9.8
95 SCHUELER STUDENTEN	3.0	-	-	-		16.7	-	-		-	÷ ·	. -	· - ,	1.5
96 PRAKT. STIPEND.		-	-	-	-	-	- ,			-		- '	-	
99" HAUSERAU KINOER	9 27.3	6 21.4	1 5.9	2	1 12.5	16.7	33.3	100.0		4 80.0	<u>-</u> .	2	•	15 24.6
IN CH TAETIG		- .	-	. -	. • -	. -	·· - '.		. ÷ "	-		-	-	• -

NIEDERGELASSENE - PERSCNEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT,TÖTAL.

					*							
	GE SCI MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	СН	DEST.	880	I TAL- IEN	HE [MA1 SPAN- TEN	STAAT GRIE CHEN LAND	JUGC ~# & J MA I	TÜER-	-BONA RE	TOTAL
. F RESPONDENT	741	891	658	447	295	119	20	11	11	2	69	1632
ER WERB SZ WE I G												
01 LANDWIRTSCHAFT	.7	-	2	.4	-	-	-	•	-	-	1	.3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 . 1	-	-	1.2	-	-	-	-	-	-	-	.s 1
03 GARTENBAU	.5	1.	. 3	-	.7	-	-	-	-	-	-	5
20 INDUSTRIE UND HAN		• •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		••							. 3
21 NAEHPMITTEL- HERSTELLUNG	23 3.1	31 3.5	19 2.9	10	7 2.4	1.7	8 40.0	6 54.5	2 18.2	-	-	54 3.3
24 TEXTILINDUSTRIE	.5	21 2.4	8	4	•	5 4.2	4 20.0	1 9.1	3	-	-	25
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	11	2	3	7	.7	-	-	-	27.3	-	1	1.5 13 .8
28 GRAPHISCHES Gewerbe	.7	2	5	1 • 2	1 • 3	-	-	-	-	-	-	7
31 CHEMISCHE	10	19	6	9	5	5		_	1	-	3	.4 29
33 BEARBEITUNG VON	1.3	2.1	.9 1	2.0	1.7	4.2	-	-	9.1	_	4.3	1.8
STEIN.ERDEN 34 METALLINDUSTRIE	.4 158	. 2 63	. 2 88	.9	24	22						. 3
	21.3	7.1	13.4	14.3	34 11.5	22 18.5	15.C	9. 1	18.2	50.0	8.7	221 13.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	.5	.3 .3	.3	.4	1 •3	1 •8	1 5.0	-	-	-	-	. 4
40 BAUGEWERBE	36 4.9	.6	3.3	1 C 2 • 2	5 1 - 7	3 2.5	-	-	-	1 50.0	-	41 2.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2	-	.2	1 • 2	-	-	-	-	-	-	-	2
60 HANDEL. VERSICHERU	NGEN .											- 1
61 HANDEL	18 2.4	36 4.0	26 4.0	12	11 3.7	3 2.5	1 5.0	-	-	-	1	54
63 BANKEN	8 1.1	32 3.6	17	. 16	6	1 .	-	_	-	- ,	1.4	3.3 40
64 VERS ICHERUNGEN	1	-	2.6 1 .2	3.6	2.0	- 8	-		-	-	_	2.5 l
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	33 4.5	54 5 · 1	48 7.3	21	13	-	-	-	1		4	-1 87
70 VERKEHR	8	1	5.	4.7 2	4.4	1	_	-	9.1	_	5.8	5.3
80 GASTGEWERBE	2	.1 23 2.6	.8 7 1.1	.4 13 2.9	.3 1.0	.8 1 .8	-	-	1	-	-	· 6 25
84 ANDERE DIENSTLEIST				,	1.0	• •			9.1			1.5
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	4 • 5	17 1.9	7 1.1	11	3 1.0	-	-	-	-	-	-	21
86 GESUNDHEITS UND Hygienenwesen	5 . 7	12	9	3	4		•	-	1 9.1	•	-	1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	22 3.0	18 .	21	9 2.0	9		-	-	-	-	1	40
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2	3	2	1.	2 .7	-	-	-	_	_	1 4	2 · 5
91 HAUSWIRTSCHAFT	5	48	12	23	17	1	_	-	_	_	_	· 3 53
92 UEBRIGE	. 7 . 5 . 7	5.4	1.8	5 - 1	5.8 25	. 8 -	2	1	-		-	3. 2 6 l
94 RENTNER. PENSIONIERTE	52 7.0	6.3 138 15.5	3.2 84 12.8	2.7 43 9.6	8.5 45 15.3	4 3.4	10.6	9.1 -	. <u>-</u>	-	14	3.7 190
95 SCHUELER, STUDENTEN	29 3.9	21	19	12	15	1	-	-	-	_	20.3	11.6.
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	-	1	ı	2.7	5.1	- 8	•	-	-	-	4.3	3.1
99 HAUSFRAU, KINCER. UEBRIGE	163	201	111	117	4.8	59	1	. 1	_	-	27	- 1 364
IN DER SCHWEIZ TAETIG	118	22.6	16.9	37	16.3 36	10	5.0	9.1 i	_		39.1	22.3
	15.9	9.1	16.3	8.3	12.2	9.4		9. i			11.6	12.2

NIEDERGELASSENE - PERSCNEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GE SCH MAENN L I CH	LECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNG PLAN- KEN	EME INDE ESCH- EN	MAUR- . EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	741	891	486	183	146	70	355	15	128	137,	28	38	46	1632
ER WERB SZWE I G	٠													
Ol LAND- WIRTSCHAFT	.7	-	-	-	-	-	-	-	1.6	-		2 5.3	1 2.2	5 • 3
02 FORST- WIRTSCHAFT	.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.2	1 • 1
O3 GARTENBAU	4 - 5	1 • 1	2	-	1 7	-	-	-	-	1 • 7	-	-	1 2•2	. 3
20 INDUSTRIE+HANDWERK				-									2	• • •
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	23 3.1	31 3.5	1.2	3.3	2 1.4	1 1.4	29 8 • 2	-	3 2.3	.7	1 3.6	3 7.9	4.3	54 3.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	.5	21 2.4	10 2.1	9 4.9	-	-	.6		-	3 2•2	1 3.6	-	-	25 1.5
26 BEARE.VON HOLZ,KCRK	11 1.5	.2	2	.5	-	-	6 1.7	-	2 1.6	2	-	- '	-	13
28 GRAPH. Gewerbe	.7	2	-		.7	· -	4 1 - 1	-	-	2	-	-	-	7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 1.3	19 2.1	8	2	-	-	11 3 - 1	-	3 2 • 3	3 2 . 2	1 3.6	-	1 2 • 2	29 1.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3	2	.4		-	-	.8	•	-	-	-	-	-	.3
34 METALL- Industrie	158 21.3	63 7.1	54 11,•1	36 19.7	25 17.1	7 10.0	38 10.7	4 26.7	27 21.1	21 15.3	3 10.7	6 15.8	-	221 13.5
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	-	-	-	-			-	-	-	-	-
37 ANDERE	4	3	5	-	-	1 1 4	1	· -	-	-	- "	-	-	7
40 BAUGEW.	36 4.9	.6	9 1.9	2.7	8 5 • 5	3 4.3	10 2.8	-	2	4 2.9	-		-	41
50 ELEKTR. Wasservers.	. 3	-	-	2		-	-	-	-	-	-	-	-	2.5 2 .1
60 HANDEL, BANKEN, VERS ICE	HERUNG													
61 HANDEL	18 2.4	36 4.0	24 4.9	7 3.8	.7	11.4	13 3.7	-	3 2 • 3	3.6		. -	-	54 3.3
63 BANKEN	8 1.1	32 3.6	21 4.3	2.7	.7	11.4	. 1.1	-	3 2.3	4 2.9	1 3.6	-		40 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	1 •1	-	. 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	33 4.5	54 6 • 1	44 9 • 1	8 4.4	2 1.4	2 2.9	13	1 6.7	3.9	9. 6.6	7.1	-	1 2•2	87 5.3
70 VERKEHR	8 1.1	1 . 1	2	.5	.7	1 1.4	٠ -	<u>-</u>	3 2.3	-	1 3.5	-	•	9
80 GAST- .GEWERBE	2	23 2.6	15 3.1	.5	2.7	-	. 2	-	1 . 8	2 1.5	-	-	-	25 1.5
84 ANDERE CIENSTLEISTUNG									• 5	•••				1.7
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	. 5	17 1.9	11 2.3	-	.7	-	5 1 . 4	-	2 1.6	2	-	-	-	21 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	. 5 . 7	12	6	1.5	.7		7 2.0	- '	2	-		٠ ـ	-	17
87 UNTER- RICHT	22 3.0	1 8 2 - 0	12 2.5	3 1.6	7 4.8	2 2 9	7 2.0	6.7	2.3	2	1 3.6	1 2.5	1 2 . 2	40 2.5
90 KUNST Sport	2	.3	1 • 2	-	-	11.4	1	-	.8	1 7	-	-	-	5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5	48 5.4	21	2	1 .7	1	17	-	3 2.3	3 2.2	1 3 6	1 2.6	3 6.5	53 3.2
92 UEBRIGE	5 •7	56 6.3	7 1.4	2.	5 3.4	1	18	-	4 3.1	-	-	- .	24	61
94 RENTNER ERHOL-AUFENT	52 7.G	138 15.5	92 18.9	22	12	4 5.7	33 9.3	26.7	14	5	3.6	1 .	2	190 11.5
CMIDC: A OF ENT														
95 SCHUELER STUDENTEN	29 3.9	21 2.4	11 2.3	g ·	5 · 3 • 4	5 7.1	13	-	3 2.3	4 2.9	1 3.5	-	-	50 3.1
95 SCHUELER	29							-	3 2.3			-	- -	3.1
95 SCHUELER STUDENTEN 96 PRAKT.	29 3.9	2.4	2.3	4.4	3.4	7.1	3.7	- - 5 33.3	23 18.0			- - 19 50.0	- 6 13.0	3.1

NIEDERGELASSENE - PERSCNEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER. TOTAL

	80	79	78	ANNE SEND 77	IN L 76	IECHTEN 75	STEI'N S 70-74	EIT DEM 60-69	JAHR 50-59	40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
F RESPONDENT	51	35	54	28	32	37	293	638	300	64	100	1632
ERWERBSZWEIG						•						
O1 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	. 3	1 . 2	.7	-	11.0	. 3
OZ FORST- WIRTSCHAFT	-	- ,	• -	· -	-	-	-	-	3	-	-	1 .1
. C3 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	4 •5	-	1	-	.3
20 INDUSTRIE.H	ANDWERK											.,
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	1 2.9	-	1 3.6	-	2 5.4	9 3.1	34 5.3	6 2.0	1 1.6	-	54 3.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	6 2.0	13 2.0	.7	1	3 3.0	25 1.5
26 BEARE.VON HOLZ.KCRK	-	-	-	-	-	-	.3	7 1 • 1	3 1.0	-	2 2 0	13
28 GRAPH. GEWERBE		· -	-		-	-	3	2	1	1	-	7
31 CHEMISCHE		-	-	-	-	_	4	15	7	2	1	29
INDUSTRIE 33 BEARBEIT.	-		-	-	_,	-	1.4	2.4	2.3	3.1	1.0	1.8
STEIN, ERDEN 34 MÈTALL-	. -	1	1	_	_	5	44	.5 116	.7 42	3	9	.3
INDUSTRIE	_	2.9	1.9			13.5	15.0	18.2	14.0		9.0	13.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	.3	.5	-	3.1	1.0	.4
40 BAUGEW.	-	-	-	•	-	2.7	2.0	22 3.4	8 2.7	2 3.1	2. 0	41 2.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	· -		- .		.3	-	-	-	. 1
60 HANDEL . BANK	EN.VERSI	CHERUNG							-			
61 HANDEL	-	-	, -	· , -	-	5.4	10 3.4	28 4.4	3.0	4.7	2 2 • 0	54 3.3
63 BANKEN	-	-	-	-	-	2 5.4	6 2.0	21 3.3	9 3. 0	-	2.0	40 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	1 . 3	-	-	-	-	1 -1
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	-	-	-	5 13.5	22 7.5	38 5.0	19 6.3	1	2.0	. 87 5•3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	6	5 1.7	.	-	9 .6
80 GAST+ GEWERBE	-	1 2.9	-	-	-	-	4	18	. 2	•	-	25
84 ANDERE DIENS	STLEISTU							2.8	. 7			. 1.5
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	•	, -	-	-	-	-	7	15 2.4	.7	1	1 1.0	21 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	5	5	5 1.7	-	1	17
87 UNTER-	-	1 2.9	-	-	_	1	5.	. 14	10	6	3	4 G
90 KUNST SPORT	-	-	· _	· -	-	2.7	1.7	2.2	3.3	9.4	3.0	2.5
91 HAUS-		_	-	-	-	1	.7	19	.7 16	l 6	4	. 3 53
WIRTSCHAFT 92 UEBRIGE	-	_	1	-	-	2.7	2.4	3. 0 23	· 5.3	9.4	4.0	3.2 61
94 RENTNER	_	2	1.9	_	2	ı	2.0	3.6 62	5.7	3.1	12.0	3.7
95 SCHUELER	_	5.7			6.3	2.7	6.8	9.7	14.7	32.8	38.0	11.6
STUDENTEN	•	2.9	-	-	•	-	11 3.8	29 4.5	2.7	1 .5		50 3.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	•		-	.2	-	• .	-	.1
99 HAUSFRAU KINDER	100.0	80.0	94.4	92.9	30 93.8	11 29.7	89 30.4	46 7.2	10 3.3	9.4	16.0	364 22.3
IN CH TAETIG	-	-,	1.9	1 3.6		16.2	28 9.6	92 14.4	68 22.7	4.7	. -	199

NIEDERGELASSENE - . SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

											/			·
	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VADUŽ	TRIE- SEN	EALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	HOHNGE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR+ EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	312	346	208	75	65	27	123	4	59	50	10	. 15	22	658
ERWERBSZWEIG					-									
O1 LAND- WIRTSCHAFT	2	-	-	-	-	. -	-	-	1 1.7	-	-	6.7		.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2	1.3	1 •5	-	-	-	-	-	-	1 2.0	-	-	1	3
20 INDUSTRIE, HANDW			• >					٠		2.0			4.5	• 5
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 2.9	10	4 1.9	4.0	2 3 • 1	1 3.7	4 3.3	-	2 3.4	1 2.0		1 6.7	1 4.5	19 2.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	7 2.0	3 1.4	3 4.0	-	-	-	-		2 4.0		-	-	8 1.2
26 BEARS.VON HOLZ,KORK	3 1.0	-	1	-	-	-	1 . 8		1	-	•	-	-	3
28 GRAPH. GEWERBE	4	1 • 3	_	-	1	- '	3 2.4	-	-	1 2.0	-	-	-,	. 5 . 8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3	3	2	2.7	-	-	1 .8	-	-	1		-	-	6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .3	-	-	-	-	1	-		2.0 -	-	-	-	.9
34 METALL-	58	30	. 22	9	8	4	.8	1	12	11	1	4	-	88
INDUSTRIE 36 EINARBEIT	18.6	8.7	10.6	12.0	12.3	14.8	13.0	25.0	20.3	22.0	10.0	26.7	_	13.4
KRAEFTE 37 ANDERE	1	1	1	-	_	1	_	-	_	_	_		_	2
40 BAUGEW.	.3	.3	•5 6	3	. 3	3.7	4	_		3	_	_	_	.3
	6.7	.3	2.9	4.0	4.6	11.1	3.3			6.0				3.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	.3	-	-	1.3	-	-	-	•	-	-	-	-	-	. 2
60 HANDEL.BANKEN,V	ERSICHERUNG 8	18	14	3	_		6		2	1				2.
63 BANKEN	2.6	5.2	6.7	4.0			4.9		3.4	2.0		-		4.0
	1.0	4.0	3.8	2.7	-	-	1.6	-	1.7	6.0	10.0	-	-	17 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	3	-	. 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. 2
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	20 6.4	28 8.1	23	5.3	1.5	7.4	5.7	-	8 • 5	5 10.0	-	- '	l 4.5	48 7.3
70 VERKEHR	1.3	.3	-	-	1 .5	3.7	-	-	2 2.4		10.0	-	-	5 • 8
80 GAST- GEWERBE	•	7 2.0	1.0	1.3	4 6 • 2	-		-	-	-	-	-	-	7 1.1
84 ANDERE DIENSTLE	I STUNGEN													
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	1.0	1.2	1.9	÷	1.5	-	-	-	1.7	2.0	-		-	7 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	1.3	5 1.4	3 1 • 4	-	1 1.5	-	5 4 • 1	-	-	-	-	-	-	9 1 • 4
87 UNTER- RICHT	12 3.8	9 2.6	3 1.4	1 1 3	7.7	7.4	3.3	25.0	3.4	2.0	10.0	• •	1	21 3. 2
90 KUNST Sport	.3	1 .3	.5	-		·	. 8	-		- .	-	-	-	2
91 MAUS - WIRTSCHAFT	2	10 2.9	6 2.9	1 . 3	-	-	3.3	-	-	-	. -	-	1	12
92 UEBRIGE		21 6.1	-	· -	3 4.5	1 3.7	5 4•1	-	1 1.7	-	-	-	11 50.0	21 3.2
94 RENTNER ERHOL AUFENT	2 2 7 • 1	62 17.9	46 22.1	9	6.2	3 11.1	13	1 25.0	5 8.5	1 2.0	1	-	1	84
95 SCHUELER STUDENTEN	10 3.2	9 2.6	2	6.7	1	3.7	3.3			8.0	1 10.0	-	-	12.9
96 PRAKT. STIPENO.	-	1 3	-	-		-	. 1	-	-	-		<u>.</u> .		2.9
99 HAUSFRAU Kinder	54 17.3	57 16.5	28 13.5	9	24 36.9	7 25.9	. 20	1		6.	2	5	2	111
IN CH TAETIG	63 20.2	44	27	19 25.3	36.9 6 9.2	1 3.7	21 17.1	25.0	11.9 16 27.1	12.0 8 16.0	20.0	33.3	9.1	16.9 107 15.3

NIEDERGELASSENE - DESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA+ AN	WOHNGE PLAN+ KEN	ME INDE ES CH- EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	207	240	123	36	25	. 32	106	7	41	46	8	11	12	447
ER WERB SZWE I G												÷		,
01 LANO- WIRTSCHAFT	2 1.0	,-	-	-	-	• -	-	-	-	-	-	9.1	8.3	.4
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 • 5	-	·	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	1 • 2
O3 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	, -	-	, -
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 3.4	3 1.3	-	-	5. -	-	7 6.6	-	-	-	-	2 18.2	1 8.3	10
24 TEXTIL- INDUSTRIE	• -	4 1.7	2	1 2.8	-	<u>-</u>	-	-	-	1 2•2	-	-	-	.9
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	6 2.9	1 . 4	1.8	-	-		5 4.7	-	-	1 2.2	-	-	-	7 1.6
Z8 GRAPH.	` -	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1 . 2
GEWERBE . 31 CHEMISCHE	3	6	1	-	_	-	5	_	. 1	-	1	-	1	. 9
INDUSTRIE 33 BEARBEIT	1.4	2.5	.8	_	_	-	4.7	_	2.4		12.5	-	8.3	2.0
STEIN, ERDEN 34 METALL+	1 - 4	.4 18	1.6	10	8	. 2	1.9	_	10	5	1	. 1	-	.9 64
INDUSTRIE	22.2	7.5	13.8	27.8	32.0	6.3	9.4		24.4	10.9	12.5	9.1		14.3
KRAEFTE		_	_	_	-,	-	_		_	_				
37 ANDERE	.5	.4	1.6	-	-	-	_	_	-	-	-	-	. -	.4
40 BAUGEW.	3.9	.8	1.6	-	2 8.0	-	5 4. 7	-	2.4	-	-	-		2.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	.5	-		1 2 • 8	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	1
60 HANDEL, BANKEN, VERSI	CHERUNG													
61 HANDEL	1.9	3.3	3.3	1 2.8		3.1	2 1.9	-	2.4	3 6.5	-	<u>-</u>	-	12
63 BANKEN	1.0	14 5.8	· 8 6 • 5	2 5.6	1 4.0	. 3.1	2 1.9	-	2 4.9		-	-	-	16 3.5
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	_	-	• •		-	-	-	-	-	·	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	7 3.4	14 5.8	10 8.1	3 8.3	1 4.0	-	3 2.8	1 14.3	-	6.5	-		· -	21 4.7
70 VERKEHR	2	-	1 .8	.	-		-	-	1 2.4	-	_	-	-	2
80 GAST- GEWERBE	2	11 4.6	7.3	-	-	-	2 1.9	-	_	2	- -	-		13
84 ANDERE DIENSTLEISTU		***			-					4.3			• •	2.9
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	1 •5	10 4.2	5 4.1		-	-	4 3.8	-	1 2.4	2.2		-	. -	11
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .	2	2 1.6	-	•		-	-	2.4		-	·	-	.7
87 UNTER- Richt	3 1.4	6 2.5	2 1.6	2 5.6	2 3.0	-	1.	-	1 2.4	- ,	<u>-</u>	1	-	. 9
90 KUNST SPORT	1	-		-			-		-	1		9.1	-	2.0
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1	22	8	1	-	1	7	-	. 2	2.2	. 1	_	. 1	23
92 UEBRIGE	-5	9.2	6.5	2.9	_	3.1	6 • <u>.</u> 6		4.9	4.3	12.5	. ·	8.3	5.1 12
94 RENTNER	15	5.0	1.6				3.8		7.3				25.0	2.7
ERHOL. AUFENT	7.2	26 11.7	13.0	13.9	4.0		10 9.4	2 28.6	7 17.1	4.3	· -			9.5
95 SCHUELER STUDENTEN	3.4	5 2 • 1	5 4.1	-	7	12.5	2.8	-	-	- '	· -		:	12
96 PRAKT. STIPEND.		- .		 		· , -	· -	. •	•	-	-	-		
99 HAUSERAU Kinder	27.5	60 25.0	16 13.0	7 19.4	8 32.0	. 18 56.3	19	57.1	1 C 24 • 4	43.5	62.5	6 54.5	4 33.3	117
IN CH TAETIG	26 12.6	4.6	. e . 6.5	8.3	2 8.0	5 15.6	14	-	. =	. 10.9	-	-	-	37 9.3

NIEDERGELASSENE - CEUTSCHLANC - PERSONEN MIT EINZEL- BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

												•		
	GESCH MAENN LICH	WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	EAL Z- ERS	TRIE- SEN BERG	S CHA-	WOHNGE PLAN KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LEN8- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	109	186	104	34	28	4	72	-	14	18	. 6	3	12	295
ERWERBSZWEIG														
O1 LAND- WIRTSCHAFT	-	•	. -	-	-	-	-	-	: -*	-	•	-	-	-
OZ FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.8	-	1	-	1 3.6	· -	-	-		-	-	-	-	.7
20 INDUSTRIE, HAND	WERK													
21 NAEHRM. HER STELLUNG	3 2.8	2.2	1 10	5.9	-	-	4.2		-	-	16.7	-	-	7 2.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. -		-
26 BEARB. VON HOLZ, KCRK	2 1.8	-	-	-	-	- '	· -		7.1	1 5.6	- .	-	-	2
28 GRAPH. GEWERBE	1 .9	- '	-	-	-	•	-	-	-	1 5.6	-	-	-	3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1.9	2.2	4 3.8	Ŧ	-	٠.	-	. -	-	1 5.6	-	-	-	5 1.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	•	-		-	-	. •	-	-	-	-	. -	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	26 23.9	4.3	10 9.6	9 26.5	6 21.4	25.0	4.2	-	7.1	3 16.7	16.7	-	•	34 11.5
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	• •	-	-
37 ANDERE	.9	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
40 BAUGEW.	3 2.8	2	-	1 2.9	. 2 7.1	٠ -	1	-	-	1 5.6	.* -		-	5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-			-		_	-	-
60 HANDEL BANKEN,	VERSICHERUNG										•			
61 HANDEL	2.8	8 4 . 3	3.8	5.9	1 3.6	. -	· 3	-	-	1 5.6	-	- '	_	11 3.7
63 BANKEN	3 2 • 8	3 1.6	3.8	. l 2.9	-		-	-	: -	1 5.6	- .	,-	-	6 2.0
64 VER- S I CHERUNGEN	-	-	· · · -		- '	- '	-	-	<u>-</u>	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	3 2.8	10 5.4	6 5.8	1 2.9	-	-	3 4 • 2	. - .	-	1 5.6	33.3		-	13
70 VERKEHR	.9		1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	1
80 GAST- GEWERBE	· -	3 1.6	2 1.9		-	-	-	-	7.1	-	-	-	-	3
84 ANDERE DIENSTLE	ETSTUNGEN													
85 ALLGEM:+ GEFF.VERW.		3 1 • 6	2 1.9	-	-	-	1 1.4	-	-	-	-	-	-	3 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2.2	1 1 0	1 2.9	•	-	2 2 . 8	-	-		7	-	-	4
87 UNTER+	7 6.4	2 . 1 . 1	7 6.7	•	-	-	2 2 8	-	•	-	-	: -	-	9 3. 1
90 KUNST SPORT	-	2	· , , -	- .		25.0	-	-	1 7.1	-	-	-	-	.7
91 HAUS- WIRTSCHAFT	.9	16 8.6	7 6.7	- ' .	-	_	6 8.3	-	7.1	1 5.6	-	33.3	1 8.3	17 5.8
92 UEBRIGE	3 2 • 8	22 11.8	2.9	1 2.9	7.1	_	9	-	-	-	-	-	10 83.3	25 8 5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	12	33 17.7	23	6	7.1	1 25.0	9	-	2	1 5.6	•	-	1 8.3	45 15.3
95 SCHUELER STUDENTEN		7 3.8	2 1.9	2	3 10.7	<u>.</u>	6 8.3		2	-	-	- .	-	15 5.1
96 PRAKT. Stipend.	·, -	-		. .	-	- '	-	-	-		-	-	-	. 2
99 HAUSFRAU Kinder	11 10.1	37. 19.9	13 12.5	4	7 25.0	1 25.0	15		4 2E.6	-	33.3	2 66.7	-	48 15.3
IN CH TAETIG	18 16.5	18	12	4	4	-	9		1	6 33.3	-	-	-	36
			11.00		3		12.3		7.1	,,,,				12.2

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

							•							
	GE: MAE: LI:		VADUZ	TRIE - SEN	BALZ- ERS			WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR - En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB~ ERG	TOTAL
F RESPONDENT		67 52	24	23	21	. 5	20	-	7	9	3	7	-	119
ERWERBSZWEIG														
OI LAND- WIRTSCHAFT			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT			-		-	-	-		-	-	-	-	-	-
O3 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANG	DWERK									. •				
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3.	2 -	-	4.3	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-		2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	. 3.	2 3	8.3	1	-	-	1 5. C	-	_	-	1 33.3	-	-	5
26 BEARB.VON HOLZ,KCRK	-		-	-		· -		-	-	-	-	-	-	4.2
28 GRAPH. GEWERBE	-			-	-	-	-	-	-	-	-		-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1.	1 4	1 4.2	-	-	•	2 10.0	-	1	1 11.1	-	-	· -	5
33 BEARBEIT. STEIN. ERDEN	. <u>.</u>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 31.		3 12.5	7 30.4	1 4.8	-	7 35.0	-	3 42.9	11.1	-	-	-	22 18.5
36 EINARBEIT . KRAEFTE	_	-	- ,	-	- '	-	-	·	-	-		- '	-	-
37 ANDERE	1.	1 -	-	-	-	-	1	-	-		-	-	-	1
40 BAUGEW.		3 -	-	1 4.3	1 4.8	-	5.0	-	·1 14•3	-	-	-	-	.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-			-	•	2.5
60 HANDEL, BANKEN,	VER SI CHER UN	G												
61 HANDEL	1.	1 2 5 3.8	2 8.3	-	-	-	1 5.C	-	-	-	-	-	-	3 2.5
63 BANKEN	-	1.1.9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
64 VER- SICHERUNGEN	-	. •	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	÷ .
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-		-	~	-	-	- '	-	-	-	-
70 VERKEHR	1.	1 -	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
80 GAST- GEWERBE	-	1 1.9	1 4.2	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 •8
84 ANDERE DIENSTL	EISTUNGEN													•0
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-		-	.	-	-	-	-	-	-		-	 	·
87 UNTER- RICHT			•	· .	-	-	,-	-	-	-	-	-		_
90 KUNST SPORT	-	· -	,	-	-	-	-	-	-	· -	-		• -	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1.	1 · -	-	-	1	-	-		-	-	· -	<u>.</u> .	-	1
92 UEBRIGE	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-	· _ ·	- 8
94 RENTNER ERHOL .AUFENT	1.		8.3		9.5	-	-	-		-	-	-	-	4 3.4
95 SCHUELER STUDENTEN	1.5		4.2	-	•	-	-	-	-	÷.		-	. •	1.3
96 PRAKT. STIPEND.			-	-	•	- "	-	- ,	-		-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	25 37 • 3		9 37.5	.11 47.8	14 66.7	100.0	7 35.0	-		5 55.6	66.7	6 85.7	-	59°
IN CH TAETIG	10.4		2 8.3	4.3	9.5	-	-		28.6	22.2	· .	14.3	•	10 9.4

NIEDERGELASSENE - SPANIEN . - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	,													
	GESC MAENN LICH		VADUZ	TRIE- SEN	BAL Z- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNGEN PLAN- KEN	E SCH- EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	. 5	15	4	4	1	-	10	-	-		i	<u>.</u> .	-	20
ERWERBS ZWE IG								•						
Ol LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-		: -	• •	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	- ,
20 INDUSTRIE.	HANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 40.0		-			-	8 80.0	. -	· -	-	-	•	,-	8 40.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	26.7	50.0	2 50.0	-	-	-	-	-	-	· -	-	-	20.0
26 BEARB.VON HOLZ.KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	·	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. Stein, erden	-	-	-		-	-	•	-	-	-	-	-	•	- -
34 METALL- INDUSTRIE	1 20.0	13.3	-	1 25.0	100.0	-	10.0	-	-	-	-	-	- '	3 15.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	·-		-	-		-	-	-	-	-	-		-	-
37 ANDERE	-	6.7	25.0	-	-	-	+		-		-		-	1 5.0
40 BAUGEW.		-		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	• .	-	-	-	-	-	•	. -	-	-	-	-	~
60 HANDEL, BANK	EN, VERS ICHERUNG						,							
61 HANDEL	20.0	-		-	-	-	10.0	-	-	-	-	-		1 5.0
63 BANKEN	-	.	-	-	-	. -	-	-	-	-	-	-		-
64 VER+ SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	• •	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	- "	-	-	٠.	-	-	-	-	-	-	-	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	. -	. •	· -	-	-		
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-	-	•	-	-
84 ANDERE DIEN	STLEISTUNGEN					٠.								
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	•	-	-	-	-	-	-	-	•	-	- `	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	· -	-	. - -		. · · -	· -	•	-		-	-	- '	· -	. -
90 KUNST SPORT	-	. ·	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	-	-	•			-	-	•		• :	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	. -	•	. -	-	<u>-</u> '	-		-	-	· -			. ·
92 UEBRIGE	20.0	6.7	25.0	1 25.0	-	<u>-</u> ,	-	-	-		-	-		2
94 RENTNER ERHOL-AUFENT	· ·	-	'	· <u>-</u>		. .	. -	· <u>-</u>	-	-	- .	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-,	-	-	-		-	-	-	-	±	-
96 PRAKT. STIPEND.		-	-			-	· - ·	· · ·	-	-	-	•	, · · <u>-</u> ·	
99 HAUSFRAU KINDER	-	6.7	- -		· -	•		-	-	- .	1			1 5.0
IN CH TAETIG	-	-	_	_	-	_ ,		_	_	_	-	_	_	-

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZELBEHILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	·	GESCI MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	V A D U Z	· TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT		, 2	9	1	2	-	-	8	-	-	-	-	<u>.</u> ·	-	11
ER WERB SZ WE I G									•						
OL LAND- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT		•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
O3 GARTENBAU		-	-	-		-	-		-	-	-	-	-	_	-
20 INDUSTRIE, HAN	IDW ERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		, -	66.7	-	-	-	-	6 75.0	-	-	,-		-	-	54.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE		-	1 11.1	.=	-	-	- ,	1 12.5			-	-	-	-	i
26 BEARB.VON HOLZ.KCRK		-	-	-	-	-	-	-	, -	-		. · ·	-	-	9.1
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-			-	-		-	_	·	_		_
31 CHEMISCHE		· _	_		-	_	-			-		_	-	_	_
INDUSTRIE 33 BEARBEIT.		-	_	-	- .	_	_	_	-		-	-		_	_
STEIN+ERDEN 34 METALL-			. 1	_	_	_								_	
INDUSTRIE 36 EINARBEIT			11.1				_	12.5	-	-		. -	-	-	9.1
KRAEFTE		,-	-	•	, -	-	-	-	-	-	-	- '	-	-	- :
37 ANDERE		•	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW. 50 ELEKTR.		-	-	-	-	.	-	-	-	·	-	· -	-	-	-
WASSERVERS.			-	•		-	-	-	-	-	-	-	- '	-	-
60 HANDEL, BANKEN 61 HANDEL	, VERSICHE	RUNG											•		
63 BANKEN			-	-	-		· -	-	-		-	.		-	-
		_	-	-			_	-	•	•	-	+	•	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	. *	•			-	-	-	-	-			-	-		-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.		-	. .		-	-	-	-	. -	, -		<u>-</u>	-	-	· -
70 VERKEHR	*	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	· -	. -	-
80 GAST- GEWERBE		-	-	-	-	· -	٠-		-	-	- ·	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTL	.EISTUNGE	N													
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.		-	-	, -	- "	- '	-	<u>-</u> "	-	-	-	-		-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	•	-	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-	<u> </u>	-	· - ·
87 UNTER+ RICHT		-	• •	-		-	- `	-	-	. - ,		-	- ·		- <u>-</u>
90 KUNST SPORT		- ,	-	-	-	- ·	- ,	-	· _	٠ _	-	-	-	_	. <u> </u>
91 HAUS- Wirtschaft		-	-	-	-	-		<u>.</u>	-	_		_	. <u>-</u> .	- 40	
92 UEBRIGE		1	-	1	-	_	_		-	<u>-</u> .	_	<u>.</u>			
94 RENTNER	•	50.0	-	100.0	-	- -	_	_	· -	_			-	- ,	9.1
95 SCHUELER		- ,		-	_	_	_	_			-	-	-	•	-
STUDENTEN 96 PRAKT.									-	-	-	-	-	- - -	-
STIPEND. 99 HAUSFRAU					-	Ŧ.,	•	-		-	-	•	-	- :	<u>-</u>
KENDER		50.0		.	50.0	- ,	-	- .	. -	-	-	. -			9.1
IN CH TAETIG		-	11.1	:	50.0°	- :	* = .		-		-	-	-	-	1 9.1

AUFENTHALTER - JUGOSLAWIEN - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	V A CU Z	TRIE÷ SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEI NDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP- R IN	₹UGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	86	148	58	30	16	20	54	<u>.</u> .	24	15	5	-	2	234
ERWERBS ZWEIG														
OL LAND- WIRTSCHAFT	5 5.8	-	2 2.9	-	1 6.3	-	2 3.7	-	_		-	• -	-	5 2-1
OZ FORST- WIRTSCHAFT	1	-	-	-		1 5.0	-	-	-	-	_	-	-	.4
03 GARTENBAU	1	-	-	-	-	1 5•0	-	-	-	-	· -	-		1
20 INDUSTRIE+H						3.0								.,
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9.3	8 5.4	2.9	1 3.3	-	-	7 13.0	- '	3 12.5	20.0	-	-	-	16 6.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7.0	6 4.1	7 10.3	. , -	1 6.3	-	3 5.6		4.2	-	-	-	-	12 5.1
26 BEARB. VON HOLZ.KORK	6 7.0	-	2.9	1 3.3	-	-	1 1.9	· -	1 4.2	6.7	-	-	-	6 2.6
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-	-	-		-	-	-	_	· .	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 3.5	2.7	2.9	-	-	-	3 5.6	-	1 4.2	6.7	-	-	-	7 3.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	- .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	• -
34 METALL- INDUSTRIE	25 29.1	10 6.8	5 7.4	6 20.0	4 25.0	4 20.0	6 11.1	-	6 25.0	3 20.0	1 20.0	-	-	35 15.0
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	·	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	_	1 7	-	-	-	-	-	-	-	l 6.7	-	-	_	1 .4
40 BAUGEW.	8.1	-	1 1•5	6.7	_	~	1.9	-	1	13.3		-	-	7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 2 • 3	-	-	1 3.3	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	-	2
60 HANDEL BANK	N,VERSI	CHERUNG												• ,
61 HANDEL	1.2	7	-	1 3.3	-	-	1 1.9	-		-	-	-	-	.9
63 BANKEN	· -	-	-	-	-	· _	.	-	-	٠ -	-	-	-	-
64 VER- STCHERUNGEN	-	-	-	. +	-	-	-	-	-	_	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	' , -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 1 - 2		-	-	-	-	1 1.9	-		-	-,	-	-	1 .4
80 GAST- GEWERBE	15 17•4	84 56.8	41 60.3	10 33.3	7 43.8	10 50.0	17 31.5		9 37.5	1 6.7	3 60.0	-	1 50.0	99 42.3
84 ANDERE CIENS	TLEISTU	NGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	-	. 7		-	-	- .	1 1.9		-	-	-	- '	-	.4
86 GESUND- HEITSWESEN	1.2	3 2. C	2.9	3.3	-		1				- .	·	-	4 1.7
87 UNTER- RICHT	-	-		1 .	-	. - .	. - ,	- '	· -		- *	-	-	-
90 KUNST Sport	1 1 . 2	-	-	-	<u>.</u>	-	1.9	-		-	-	-		.4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	21 14.2	4.4	5 16.7	12.5	1 5.0	6 11.1	-	-	20.0		· -	1 50.0	21 9.0
92 UEBRIGE	- '	5 3.4	-	3.3	6.3	-	3.7	-	-	· -	1 20. C	- '.	-	5
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	-	. •	; -	-	-	-	-	-	•	· <u>-</u>	-	-		
95 SCHUELER STUDENTEN	-	. 7	-	-	-		· -	-	1	-		-	-	1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-				-	•			-		-
99 HAUSFRAU . KINCER	3 3 • 5 ·	3 2.0	1 1.5	1 3.3	. -	. 2 10.0	1 1.9	-	1 4.2	-	-	-	-	5 2.6
IN CH TAETIG	-	-		-			_	٠_	<u>-</u>	· ·		_	_	

NIEDERGELASSENE - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERES ZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

		GESCH	NECHT WEIB	VACUZ	TR IE-	BALZ-	TRIE-	S CHA-	WOHNGE	MEINDE ESCH-	MA UR ~	GAMP-	RUGG-	SCHEL	TOTAL
• •		LICH	LICH		SEN	ERS	SEN BERG	AN	KEN	EN	EN	RIN	ELL	LENB- ERG	
F RESPONDENT		1	1	1	-	-	-			1	-	-	•	-	2
ERWERBS ZWE IG															
OL LAND- WIRTSCHAFT		-	-	-	÷ .	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-
O2 FORST- WIRTSCHAFT		-	-	+	-	•	-	-	-	-	- .	-	-	-	-
03 GARTENBAU		-	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	_^	-		-
20 INDUSTRIE.	HÄNDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	• -	-	-	. · ·
24 TEXTIL-		•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VCN HOLZ, KORK		-		-	-	-	-	-	-	-	-	• .	-	-	. -
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-		. -		-	•	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		-	-	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- ,
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		•	-	-		• •	-	-	<u>-</u>	- · .	· ·	-	- '	. •	-
34 METALL- INDUSTRIE		-	100.0	-	-	-	-	=.	-	100.0	-		-	-	1 50.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	•		-	-	-	• -	-	-	-	¹ -	-	-	-	-	
37 ANDERE	·	-	-	-	-	-	-	-	- · .	· ÷ .	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.		1 100.0	-	100.0	-	. -	-	-	- ,	_	-		-	-	1 50.0
50 ELEKTR. Wasservers.		-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL BAN	KEN•VERS [CHERUNG													٠
61 HANDEL		-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	· -	. -	-	-
63 BANKEN		-	-	-	-	-	• -	-	-		-	-	-	-	. -
64 VER- SICHERUNGEN	•	· -	-	-	-	-	-	-	-	· -	· +	-		· -	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	- ,	-	-	-	-
70 VERKEHR		-	-	ż	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-
80 GAST- GEWERBE		-	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-
84 ANDERE DIE	NSTLET STU	NGEN													
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.			-	, -	-	-	÷.	_	-	-	· -	. -		-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	•	-	- :	· -	٠ -	-		-			-	-	-		
87 UNTER-		-	· ·		-		·	-		· - :	- · ·	· -			-
90 KUNST SPORT		-	-				-	-		-	-	-	·	<u>-</u> '	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	•	-	-	-	~	· -	-	-	·	· · -	-	╼.	-	-	-
92 UEBRIGE		-	-	-	-	<u>.</u> .	-	-	-		-		-	, -	-
94 RENTNER ERHOL.AUFENT		-	-	-	-		-			-	-	-	•	-	·
95 SCHUELER STUDENTEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	·, -	-	-
96 PRAKT. STIPEND.		-	-		- ,	-	-	` -	-	-	-	-	• .		-
99 HAUSFRAU KINDER		-	. .	-	-	-	. .	-			-	• .	-	-	-
IN CH TAETIG		-	-	-	-	-	. - .	· - ·	, -	-	• • .		· <u>-</u> .		-

NIEDERGELASSENE - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG.GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCH Maenn Lich	NLECHT WEIB LICH	VACUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA+		EMEINDE ESCH- EN	MA UR – En	GAMP- R IN	RUGG-	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	34	35	16	7	, 6	2	16	4	3	14	-	1	-	69
ERWER8S ZWE I G														
Ol LAND- Wirtschaft	1 2.9	-	-	· -	-	-	· -	-	33.3	-		-	~	1 1.4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	. -	-	-	· <u>-</u>	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE HANDWER	к .					٠								
21 NAEHRM. Herstellung	-	-	-	-	-	-	-		-	•	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB.VCN HOLZ,KORK	- ,	1 2.9	-	14.3		•	-	-	-	-	•		-	11.4
28 GRAPH. Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2.9	2 5.7	-	-	•	-	3 18.8	-	-	-,		-	-	3 4.3
33 BEARBEIT. Stein, erden	. -	- '	-	-	-	-	-	· -	-	-	· · · -	_	, - .	
34 METALL- Industrie	5 14.7	2.9	6.3	-	16.7	-	-	75.0		7.1	-	-	-	6 8.7.
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	- ,	-	-	-	· -	-	-	-	-	-
40 BAUGEW. 50 ELEKTR. WASSERVERS.	- -		-	-	-	-	-	-	-	-	-	. -	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERS	SICHERUNG												•	•
61 HANDEL	2.9		-	14.3	-	-	-	-	·		-		- '	1.4
63 BANKEN	- ,	-	- .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	*
64 VER- Sicherungen	-		· -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	2 5.9	2 5.7	4 25.0	-	-	-	-	-	-	-	·	-	- '	4 5.8
70 VERKEHR		-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	- '	-	-		· -	-,	-		-	-		-
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN													,
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	- . ·	-	-	• -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	- '	-	-	_
87 UNTER- RICHT	-	1 2.9		•	-	•	-	-	-	7.1	-	-	-	1 . 4
90 KUNST SPORT	-	-	;		-	•	•	-		-	-	-		-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	- '	· -	-	-		-	-	-	- .	-	-		-	-
92 UEBRIGE 94 RENTNER ERHOL-AUFENT	2 5.9	- 12 34.3	- 5 31.3	- 2 28.6	- 3 50.0	-	- 1 6.3	1 25.0	-	- 1 7.1	<u>-</u> -	1 100.0	· -	14 20.3
95 SCHUELER STUDENTEN	3 8 • 8	-	6.3	14.3	16.7	-	-	-		-	•		-	3 4.3
96 PRAKT. STIPEND.	=	-	-	-		•	-	-	-	-	-	<u>-</u> .	-	-
99 HAUSFRAU Kinder	15 44.1	12 34.3	3 18.8	1 14.3		2	9 56.3	. +	2 66•7.	10 .71 • 4		-	· <u>-</u>	27 39 1
IN CH TAETIG	11.8	11.4	12.5	114.3	16.7	-	18.8	•	-	7.1	-	:	- ,	8

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN CER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

•	FAM Bew	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWERB Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND U Maenn Lich	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	493	325	168	666	160	42	351	271	231	1700
ERWERBS ZWE 1G										
O1 LANDWIRTSCHAFT	6	6 1.8	-	.9	-	-	6 1.7	1	8 3.5	21 1.2
02 FORSTWIRTSCHAF	T 1	.3	-	.3	-	-	.3	-	.9	5
03 GARTENBAU	3.6	3	-	. 8	-	-	.9	•	.9	10
20 INDUSTRIE UND	HANDWERK									
21 NAEHRMITTEL+ HERSTELLUNG	36 7.3	23 7.1	13 7.7	49 7.4	13 8.1	-	23. 6.6	30 11.1	22 9.5	137 8.1
24 TEXTILINOUSTRI	E 26	. 6	24 14.3	12 1.8	24 15.0	•	.6	12 4.4.	9 3.9	59 3.5
26 BEARBEITUNG VO	N 6 1.2	6 1.8	-	25 3.8	-	-	5 1.4	5 1.8	3 1.3	38 2.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-		.5	-	-	-	-	. · -	3
31 CHEMISCHE .	32 6.5	9 2.8	23 13.7	20 3.0	23 14.4	• -	9 2.6	18 6•6	19 8.2	89
33 BEARBEITUNG VO	N 1	1.3	-	1	-	-	1 .3	1	1	4
34 METALLINDUSTRI		94 28.9	23 13.7	219 32.9	23	-	92	72 26.6	69 29.9	475 27.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
37 ANDERE	12	3	9 5.4	8	9 5.6	-	3	8	4	32
40 BAUGEWERBE	24	24 7.4	-	65 9•8	-	-	24	25	14	1.9
50 ELEKTR. + Wasservers.	1 . 2	1	-	1	•		6.8	. 9 . 2	6.1 -	7.5
60 HANDEL. VERSICE							.3			. 1
61 HANDEL	11 2.2	2.5	3 1.8	18 2.7	3 1.9	-	. 8 2 . 3	7 2 . 6	3 1.3	39
63 BANKEN	3 • 6	2	1	6	1	- ,	2	3	1.3	1 i
64 VERSICHERUNGEN	1 2	. 1		1 .2	-	-	1 . 3	-	1	. 5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	56 11.4	38 11.7	18 10.7	54 8.1	18 11.3	-	38 10.8	18	22	150
70 VERKEHR	9	9 2.8	-	17	-	-	9	6.6 7	9.5 11	8 . 8
80 GASTGEWERBE	18	12	6	2.6	6	-	2.6	2.6	4.8 9	2.6 58
84 ANDERE DIENSTLE		3. 1	3.6	3.9	3.8		3.4	2.2	3.5	3.4
85 ALLGEMEINE UND. DEFF.VERWALTUNGEN	7 - 1 - 4	6	1 .6	11 1.7	1.6		. 6 1.7	. 2	2	22
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	. 7	6 1.8	1 .6	11	1 .6	-	6	.7	. 1	1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	9 1 • 8	7 2.2	1.2	15 2.3	2	· -	7	2.2	1	1.5 34
90 KUNST UND Unterhaltung	1	.1	-	3			2.0	3 • 3. 2	-	2.0
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 1.0	1 . 3	4 2.4	5	4	-	.3	• 7 2	6	18
92 UEBRIGE	19	2	17	.8	2.5	=	1.4	.7 10	2.6	1 - 1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	42	34	8	1.5	10.6	41	5 • 4 42	3.7 14	6	2.6
95 SCHUELER. STUDENTEN	8.5	10.5	4.8		-	97.6	12.0	5.2	2.6	6.1.
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	* • · · = · .	. - .	-	-	-	2.4	. <u> </u>	_	_	.1
99 HAUSFRAU, KINDER		·	-		_		-	• .		
IN DER SCHWETZ	40	25	15	74	15		25		-	- .
	8 • 1	7.7	8.9	11.1	94		7.1	13 4.8	11	138 8.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-ZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG,GESCHLECHT UND MEIMATSTAAT,TOTAL.

•												
	GE SCH MAENN LI CH	WEIB LICH	СН	OEST.	BRD	I TAL- TEN	HEIMAT SPAN- IEN	STAAT GRIE CHEN LAND	JUGC SLAW+ IEN	TUER- KEI	ANDE- Re	TOTAL
F RESPONDENT	979	721	834	226	132	206	34	22	39	139	68	1700
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	.7 .7	14	21	-	-	-		-	-	-		21 1.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	.2	3	v. =	-	-	5 2.4	-	-	-	-	-	5
Q3 GARTENBAU	5 • 5	. 7	4	1 .4	4 3.0	-	1 2.9	-	-	-	-	10
20 INDUSTRIE UND HANG	DWERK						• • • •					• •
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	79 8.1	58 8.0	55 6.6	24 10.6	13 9.8	5 2.4	9 26.5	13 59.1	-	18	-	137 8.1
24 TEXTILINDUSTRIE	24 2.5	35 4.9	9 1.1	.9	-	15 7.3	18 52.9	-	6 15.4	8 5.8	1 1.5	59 3.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	30 3.1	8	7 •8	13 5.8	-	8 3.9	-	2 9.1	-	7 5.0	1	38 2.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	.3	-	-	2	. 1	-	-	-	-	-	· -	3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	38 3.9	51 7.1	13	11 4.9	12 9.1	7 3.4	-	9.1	-	28 20.1	16 23.5	89 5.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN.ERDEN	.2	.3	- '.	-	-	4 1.9	-	-		-	· -	4
34 METALLINDUSTRIE .	291 29.7	184 25.5	206 24.7	87 38.5	38 28.8	50 24.3	3 8.8	3 13.6	25 64 1	44 31.7	19 27.9	475 27.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	.1	-	-	-		1 • 5	-			-	-	1
37 ANDERE	16 1.6	16 2.2	3 . 4	3 1.3	3 2.3	11	1 2.9		3 7.7	8 5 . 8		32 1.9
40 BAUGEWERBE	90 9.2	38 5.3	35 4.2	12 5.3	3 2.3	71 34.5	2	1 4.5	1 2.6	3 2.2	-	128
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1.1	1	2	•		-	-	-	-	-	-	2
60 HANDEL. VERSICHERU	NGEN											•
61 HANDEL	25 2.6	14 1.9	23 2.8	5 2.2	6 4.5	3 1.5	-		1 2.6	-	1 1.5	39 2.3
63 BANKEN	.7	4 •6	11 1.3	-	-	-	-	-	• -	•	-	11
64 VERSICHERUNGEN	1 •1	2	.4	-	-	-	-	· -	-	-	-	3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	72 7.4	78 10.8	107 12.8	23 10.2	9 6.8	-		-	-		11 . 16 • 2	150
70 VERKEHR	24 2.5	20 2•8	32 3.8	9 4.0	1.8	. 1	-	-	-	.7		44
80 GASTGEWERBE	32 3.3	26 3.6	31 3.7	7 3.1	7 5.3	6 2.9	-	1 4.5	-	3 2.2	3	58 3.4
84 ANDERE DIENSTLEIST	UNGEN											
85 ALLGEMEINE UND Deff.verwaltungen	13 1.3	9 1.2	6	2.7	10 7.6	1 • 5	, -	-	.	-	-	22 1.3
86 GESUNDHEITS UND Hygienenwesen	17 1.7	8	3	1.8	3.0	-	- :	-	3 7.7	-	11 16.2	25 1.5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	24 2.5	10	28	3 1.3	3 2.3	•	-	÷	•	- , ,	-	34
90 KUNST UND Unterhaltung	. 5 . 5	1	.5	.4	-	-	-	-	-	.	1 1.5	6
91 HAUSWIRTSCHAFT	. 7 . 7	11	8	2	7 5.3	. 1	-	-	-	-	+	18
92 UEBRIGE	20 2 • 0	24 3.3	10 1.•2	4	2	9	· -	-	-	19 13.7	-	44
94 RENTNER. PENSIONIERTE	55 5.6	48 6.7	84 10.1	2,2	e 6.1	1.9		-	· •	-	2 2• 9	103
95 SCHUELER, STUDENTEN	.1	-	1 . 1	•	-	-	-	-	-	-	-	1
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	- ,	- ,	-	•		-	-		-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-			-	-	· • · · ·	2 -	· -	. .	-	-	-
IN DER SCHWEIZ Taetig	87 8.9	51 7.1	129	.9	1 .8	1.9	. -	-	-	-	2 2 9	138 8.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-ZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GE SCI MAENN LI CH	HLECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- Sen Berg	SCHA- AN			MAUR- En	GAMP- RIN		S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	979	721	406	163	191	94	322	10	208	168	55	69	14	1700
ERWERBSZWEIG								,						
01 LAND- Wirtschaft	.7	14 1.9	.7	5 3.1	-	-	6 1.9	-	5 2.4	2	-	-	-	21
OZ FORST- WIRTSCHAFT	.2	3 •4	-	-	-	4 4.3	1 . 3	-	-	-		-	-	5
03 GARTENBAU	5 • 5	. 7	2	-	-	2	5	-	-	1	_	-	-	10
20 INDUSTRIE.HAND		•	• • •			2.1	1.6			.6				. 6
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	79 8-1	58 8.0	- 16 3.9	15 9.2	9 4.7	-	39 12.1	-	32 15.4	14 8.3	8 14.5	4 5.8		137
24 TEXTIL- INDUSTRIE	24 2.5	35 4.9	18 4.4	11	4.7	<u>-</u> ·	15 4.7	-	.5	1	4 7.3		-	59
26 BEARP.VON HOLZ:KORK	30 3.1	8 1.1	4	2	7	2 2.1	7	-	7	4	1	. 4	_	3.5 38
28 GRAPH. GEWERBE	3	-	ı	-	-	-	2.2	-	3.4 1	2.4 -	1.8	5.8	. 1	2.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	. 38	51	.2	14	1	-	29	_	. 5 29	4	. 1	2	7.1 1	. 2 89
33 BEARBEIT.	3.9	, 7•1 2	2.0	8.6	- 5 -	_	9.0	_	13.9	2.4	1.8	2.9	7.i	5.2
STEIN, ERDEN 34 METALL-	•2 291	.3 184	105	52	- 69	21	1.2 72	_			_	-	-	. 2
INDUSTRIE 36 EINARBEIT	29.7	25.5	25.9	31.9	36.1	22.3	22.4	50.0	54 26.0	73 43.5	14.5	16 23.2	-	475 27.9
KRAEFTE 37 ANDERE	• 1			-	.5	-	-	-	-	-	-	-	-	.1 .1
	16	16 2.2	15 3.7	3 1.8	-	2.1	10 3.1	- '		.6	-	1.4	-	32 1.9
40 BAUGEW. 50 ELEKTR.	90 9•2 1	38 5•3 1	. 7.6	.6	33 17.3	9 9.6	27 8.4	-	19 9.1	1 . 6	5 9.1	2 2 9	-	128 7.5
WASSERVERS.	- 1	•1	-			2.1	-	. -	-	-		-		. 2
60 HANDEL BANKEN,	25 .	. 14	10	. 1		_	12	_	5					
63 BANKEN	2.6 7	1.9	2•5 9	.6	_		3.7		2.4	3.0	7.3	-	14.3	2.3
64 VER-		6	2.2	_			.3	-	- -	.6	=	-	. - .	11
SICHERUNGEN 65 VERMITTL.	. i 72	.3		_		-	-	-	1.4	-		-	-	. 2
INT. VERTRET. 70 VERKEHR	7.4	78 10.8	56 13.8	6.7	1.0	10.6	10.6	30.0	8 3.8	6.0	7 12.7	4 5.8	5 35.7	150 8.8
	24 2.5	20 2•8	. 7	1.2	3.1	3 3.2	-	-	1.9	14 8.3	5 9 • 1	7 10.1	-	44 2.6
80 GAST- GEWERBE		2.6 3.6	5.4	5 3.1	3 1.6	14 14.9	.9	-	4 1•9	- :	. 7.3		3 21.4	58 3.4
84 ANDERE DIENSTLE 85 ALLGEM.+	ISTUNGEN	. 9								*				
DEFF.VERW. 86 GESUND-	1.3	1.2	2.5	1.2	-	-	6	*	5 2 • 4	1.2	-	-	7.1	22 1.3
HEITSWESEN	1.7	8	1.5	3.7	.5	-	1.9	- :	. -	1.2	. -	. 4 5.8	-	25 1.5
87 UNTER- RICHT	24	10	. 1.5	.6	1.0	10 10.6	7 2.2	- .	6 2.9,	. 2 1.2	-		-	34 2.0
90 KUNST Sport	. 5	. 1 . 1	1 . 2	· . -		1.1	-	-	4 1.9	_	-	-	-	6
91 HAUS- Wirtschaft	. 7	11 1.5	. 3	-	1 .5	2 2 . 1	2.8	-	3 1.4	-	-	-	-	18
92 UEBRIGE	20	24 3.3	2.7	.e 4.9	10	-	-	-	1	12	_	2	-	1.1
94 RENTNER ERHOL AUFENT	55 5.6	48 6.7	28 69	1.1	7	9	15	2	.5 12	7.1	6	2.9 6	_	2.6
95 SCHUELER STUDENTEN	1 . 1	-	i	-	3.7	9.6	4.7	20.0	5.8	4 • 2	10.9	8.7	_	6.1
96 PRAKT. STIPEND.	-		-2	_ :			-	_	-	-	_		•	.1
99 HAUSFRAU Kinder				_				_			-	-		-
IN CH TAETIG		51	37	13	30	3		-	-	•	-	•	•	-
	8.9	7.1	9.1		15.7	3.2	18 5.6		5 2 • 4	12 7.1	3.6	17 24.6	7.1	138 8.1

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-ZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG,TOTAL.

	80	. 79	78	ANWESE 77	ND IN 76	LIECHTEN 75	NSTEIN 5 70-74	SEIT DEM 60-69	JAHR 50-59	40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
F RESPONDENT	1 65	265	247	197	197	90	504	30	4	-	1	1700
ERWERBS ZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 • 6	10	1	1 .5	5 2.5	-	3 • 6	-		-	-	21 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	•	-	-	-	5 1.0	-	-	-	-	5
03 GARTENBAU	1.6	3 1.1	1	1 • 5	-	-	4 • 8	-	-	-	-	10
20 INDUSTRIE+	IANDWERK											
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6.7	20 7.5	13 5.3	e 4.1	16 8.1	11 12.2	55 10.9	1 3.3	2 50.0		-	137 8.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	6 3.6	15 5.7	7 2.8	2 1.G	3 1.5	6 6.7	20 4.0		-	-	-	59 3.5
26 BEARB. VCN HOLZ,KORK	2 1.2	2 • 8	5 2.0	4 2.0	.5	4.4	20 4.0	-	-	-	-	38 2•2
28 GRAPH. GEWERBE		.4 .	-	-	-	-	4	-		-	-	3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2.4	3 <i>2</i> 12.1	16 6.5	15 7.6	8 4.1	5 5•6	7 1.4	2 6.7	-	-	-	89 5.2
33 BEARBEIT. STEIN. ERDEN	-	-	•	-	-	-	-	4 13.3	-	-	-	.2
34 METALL- INDUSTRIE	36 21.8	69 26.0	64 25.9	48 24.4	49 24.9	25 27.8	177 35.1	5 16.7	2 50.0	-	-	475 27.9
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	· -	-	1 1 1	-	- '	-	-	-	1
37 ANDERE	-	4 1.5	4 1.6	6 3.0	5 2•5	-	9 1.8	13.3	_	-	-	32
40 BAUGEW.	10 6.1	5 1.9	32 13.0	7	19	5 5.6	41 8.1	9	-	_	-	1.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	•	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	7.5 2 .1
60 HANDEL, BANK	EN, VERS I	CHERUNG						•				
61 HANDEL	6	2.3	8 3 • 2	3 1.5	5 2.5	1 1 1	15 3.0	-	. -	-	-	39 2•3
63 BANKEN	6 3.6	.4	1 . 4	-	3 1.5	-	-	-	-	-	• •	11
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	- ·	5	-	2	· -	-	-	-	3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	24 14.5	28	30 12.1	23 11.7	16 8 • 1	3,3	26 5.2	-			-	150 8.8
70 VERKEHR	1 •6	-	-	8 4.1	2.0	3 3.3	28 5.6	-	-	-	-	44 2 6
80 GAST- GEWERBE	10 6.1	11 4.2	4 1.6	9 4.6	7 3.6	-	17 3.4	-	-	- .	-	5 8 3 • 4
84 ANDERE DIENS	TLEISTU	4G E N				•						
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	1.2		-	3 1.5	9 4.6	2.2	6	-		-	- ,.	22
86 GESUND- HEITSWESEN	2.4	4 1.5	10	3 1.5	2	-	2	-		-	-	25 1.5
87 UNTER- RICHT	2 1 • 2	3 1.1	1.2	11 5.6	7 3.6	6.7	. 4	'	-		-	34 2.0
90 KUNST SPORT	.6	-	-	-	-	•	5 1.0	- .	-	-		. 6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	1 . 4	2	-,	1.1	14	-	<u>.</u> ·	-		18
92 UEBRIGE	4 2.4	10 3.8	7	8 4.1	5 2.5	5 5.6	5 1.0	-	-	-	. -	44
94 RENTHER ERHOL AUFENT	30 18.2	01 8.8	20 8•1.	9 4.6	10 5 • 1	3 3 3	20	-		- 1	00.0	103
95 SCHUELER STUDENTEN	· -	.4	•	.	-	•	-	· -	-	•	-	1 .1
96 PRAKT. STIPENO.	-	-	-		•	-	•	'	-			-
99 HAUSFRAU Kinder	-		•	-	-	-		-	- .	•	-	- ,
IN CH TAETIG	9 5.5	30 11.3	20 8.1	24 12.2	22	9	19	15.7	-		-	138

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ FAMILIENBEWILLIGUNGEN TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

•										
	FAM Bew	TRAEG.: MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERB MAENN LICH	STAET. WEIE LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND UI MAENN LICH	VT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	262	200	62	295	55	33	211	129	114	834
ERWERBS ZWE IG										,
Ol LANDWIRTSCHAFT	2.3	6 3.0	-	6 2.0		-	6 2.8	. e	8 7.0	21 2.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	_	-	-	-	-	· _	-	-	-
03 GARTENBAU	. 8	2	-	.7	-	-	.9	-	-	5
20 INDUSTRIE UND HAN	DWERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	13 5.0	12 6.0	1	17 5.8	1 1.8	-	12 5.7	12 9.3	13 11.4	55 6.6
24 TEXTILINDUSTRIE	1.5	1 . 5	3 4.8	.7	3 5.5	-	1 •5	3 2.3	-	9 1.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	1	1 .5	-	4 1.4	<u>-</u>	-	.5	1 .8	. 9	. 8
28 GRAPHIS CHES GEWERBE	-	-	-	-	- '		· <u>-</u>	-	-	-
31 CHEMISCHE :	6 2.3	2	4 6.5	5 1.7	7.3	-	2	1 •8	1	13
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	* <u>-</u>	-	-			-	-		
34 METALLINOUSTRIE	57 21.8	51 25.5	9.7	87 29.5	10.9	-	51 24.2	30 23.3	32 28.1	206 24.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	. · ·	-	-
37 ANDERE	2	1	1 1.6	.3	1	-	.5	· _		3
40 BAUGEWERBE	8 3.1	8 4.0	-	13	-	-	8	8	6 5.3	35 4.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1	1	• -	1	-	-	1 .5	-	-	2
60 HANDEL. VERSICHER	INGEN									
61 HANDEL	2.7	5 2.5	2 3.2	9 3.1	2 3.6	-	6 2.8	4 3 • 1	2 1 • 8	23
63 BANKEN	. 3 1 • 1	2 1.0	11.6	4 1.4	11.8	-	.9	3 2.3	1.9	11
64 VERSICHERUNGEN	1 . 4	1 .5	·	1.3	- ' .	-	1 • 5	-	1 . 9	3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	41 15.6	27 13.5	14 22.6	36 12.2	14 25.5	-	27 12.8	16 12.4	14 12.3	107 12.8
70 VERKEHR	8 3.1	8 4.0	-	10 3.4	_	-	3 3.8	7 5.4	7 6.1	32 3.8
80 GÅSTGEWERBE	11	8 4.0	3 4.8	11	3 5.5	-	9 3.8	4 3.1	5 4.4	31 3.7
84 ANDERE DIENSTLEIST	UNGEN								٠.	
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	. 8	. 2 1. C	-	3 1.0	·- ·	. -	2	·	•	5 • 6
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	1 . 4	-	1 1.6	.7	1		<u>-</u>	. -		3 . 4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2.7	3.0	1	11 3.7	1 . 8	-	6 2.8	, 7. C	1	28 3.4
90 KUNST UND Unterhaltung	1 .4	1 5		1.3	•	· -	1.5	2 1.6	-	.5
91 HAUSWIRTSCHAFT	1.4	•	1 1 . 6	. 1	1 . 8	-	.5	8	5 4.4	9
92 UEBRIGE	4 1 - 5	2	3.2	3 1.0	2 3.6	٠ -	4	i . 8	2 1.8	10
94 RENTNER . PENSION I ERTE.	35 13.4	28 14.0	7	-	-	32 97.0	35 16.6	13 10 - 1	3.5	84 10.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	•	-	· - ·	-	. - .	1 3.0	•	•	-	1 - 1
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	, 5		-	- -	. <u>-</u>
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	- · · - ·		•	-	-			- ,	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	40 15•3	25 12.5	15 24.2	65 22-0	15 27.3	. •	25 11.8	13	1.1 9.6	129 15.5

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WICHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS CEP BEWILLIGUNG.

	GESC MAENA LICH		V A D U Z	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE+ SEN BERG	SCHA- An		MEINDE ESCH- EN	MAUR- En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	457	7 377	200	78	121	51	143	5	89	81	27	33	6	834
ERWERBS ZWEIG									•					
OI LAND- WIRTSCHAFT	7 1 - 5		3 1.5	5 6.4	-	-	4.2	-	5 5.6	2.5	-	-	-	21 2.5
02 FORST+ WIRTSCHAFT	-		-	-	-		-	-	-		-	-	-	-
03 GARTENBAU	4		2 1.0	-	-	2 3.9	-	-	-	-	-	-	-	4
20 INDUSTRIE .HAN	DWERK		***											• •
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	29 6.3		2.0	5 6.4	5 4. l		13 9.1	. •	14 15.7	7.4	8 29.6		-	55 6.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 1 • 1		-	-	3.3	-	4 2 • 8		-	1 1 2	-	-	-	9 1.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 1.1		.5	-	1 •8	-	4 2 • 8	-	-	1 1.2	-	-	-	7
28 GRAPH. Gewerbe	. <u>-</u> ·	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 1 . 3		5 2.5	1 1.3	1 . 8	-	5 3.5	-	-	-	1 3.7	-	-	13 1.5
33 BEARBEIT. Stein, Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	117 25.6	89 23.6	45 22.5	24 30.8	46 38.0	13 25.5	26 18.2	3 60.0	17	25	1	6		206
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	-		-	-	-	19.1	30.9	3.7	18.2	<u>.</u>	24.7
37 ANDERE	. 1	2	_	-	-	-	2	-	-	1	_	_	-	3
40 BAUGEW.	21	14	-	. 1	. 8	6	1.4	-	10	1.2			_	.4 35
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4.6 . <u>i</u>	3.7	-	1.3	6.6	11.8	7.0		11.2		,	-	_	4.2
60 HANDEL BANKEN	VERSICHERUNG	.3		•		3.9								•2
61 HANDEL	13	10 2.7	7 3.5	1 1.3	-	-	8 5.6	-	-	5 6 2		-	2	23
63 BANKEN	7 1.5	4 1.1	9 4,5			-	1 .7	•	-	1	_	-	33.3	2.8
64 VER- SICHERUNGEN	1	2	*	-		-	-	-	3.	-	-	-		1.3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	52 11.4	55 14.6	48 24.0	8 10.3	2	5	18	2	3.4	5	7	4	 -	107
70 VERKEHR	17.	. 15	3	1	6	9.8	12.6	40.0 	9.0	13	25.9 4	12.1	-	12.8
80 GAST- Gewerbe	15	16	1.5	2	5.0 3	5	2	_	4.5	16.0	14.8	3.0	3	3.8
84 ANDERE DIENSTL	3.3 EISTUNGEN	4.2,	4.0	2.6	2.5	9.8	1.4		4.5		14.8		50.0	3.7
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	3 • 7	2	1	2 2•6	-	-	-	-	-	2	_	-		5
86 GESUND- HEITSWESEN	2	1 .3	1.5.	-	1 .8	-		-	-	2.5	. · <u>-</u>		-	.6
87 UNTER- RICHT	20	8 2 . 1	3 1.5	1	2	9	7	-	4.	1.2	-	-	-	28
90 KUNST SPORT	3	1	-		-	17.6	4.9	-	4.5	2.5	-	-	•	3.4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2	6	-	-	. 1	- ,	7	-	4.5 -	_	-	-		•5 8
92 UEBRIGE	4	1.6	-	4	. 8		4.9 -	· • ,	1	_	_	_		1.0
94 RENTNER	.9	39	23	5.1	4.1 7	7	13	-	1.1	5.	2	6	٠, ,	1.2
95 SCHUELER	9.8	10.3	11.5	14.1	5.8	13.7	9.1	-	11.2	6.2	7.4	18.2		10.1
STUDENTEN 96 PRAKT.	. 2	-	. 5	-		_	_	-	_	_	. •	-		. 1
STIPEND.	-		· -	_	- ,			_	-	-	÷ .	•		
IN CH TAETIG	78	51	36	12	29		-	-	-	. • .	•	- ,,	•	
	17.1	13.5		15.4	24.0	3.9	17 11.9		5 5.6	11	-	16 48.5	16.7	129 15.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG + DESTERREICH FAMILIENBEWILLIGUNGENTRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCNEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM BEW	TRAEG. MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWERB MAENN LICH	STAET. WEIB LICH	N.ERW. Maenn Lich	TAETIG WEIB LICH	KIND U MAENN LICH	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	51	33	18	116	17	2	36	25	32	226
ERWERBS ZWE IG				•						
O1 LANDWIRTSCHAFT	-	-		-	-	-	-	-	· <u>-</u>	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	• •	-	-	-	-
· 03 GARTENBAU	-	-	-	l • 9	-			-	-	1
20 INDUSTRIE UND HA	NDWERK									.4
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	9.8	4 12.1	1 5.6	9 7.8	1 5.9	-	4 11.1	7 28.0	3 9.4	24
24 TEXTILINDUSTRIE	1 2.0		1 5.6	-	1 5.9	<u>-</u>	-	- :	1 3.1	10.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	3.9	2 6.1	-	8 6.9	-	-	2 5.6	3 12.0	-	.9 13 5.8
28 GRAPHISCHES GEWER8E	· -	·	- .	1.7	- ,	-	-		-	2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 9.8	1 3.0	22.2	4 3.4	4 23.5		1 2•8		6.3	11 4.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-		-	-	.=	-	·	-	. •
34 METALLINDUSTRIE	16 31.4	12 36.4	22.2	49 42.2	23.5	-	12 33.3	10 40.0	12 37.5	87 38.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE		-			. - .	-		-	· -	-
37 ANDERE	2.0	1 3.0	· . -	. 1	-	•	2.8	-	3.1	3 1.3
40 BAUGEWERBE	2 3.9	2 6•1	• -	6 5• 2	-	-	2 5.6	1.4.0	3 9.4	12 5.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	.			-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHER	RUNGEN								•	
61 HANDEL	2.0	3.0		3.4	-		1 2•8	-	-	5 2 • 2
63 BANKEN	-	-		-	-	-	-	•	-	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-			-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	8 15.7	5 15•2	3 16.7	9 7.8	3 17.6	-	5 13.9	1 4.C	5 15.6	23 10.2
70 VERKEHR	2.0	1 3.0	-	4 3.4	-	-	1	-	4	9
80 GASTGEWERBE	2.0	. - ·	1 5.6	6 5.2	l 5.9	-	-	· _*	-	4.0
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN		. , .							3.1
85 ALLGEMEINE UND GEFF.VERWALTUNGEN	3.9	2 6.1	-	3 2.6	-	-	2		1	. 6
86 GESUNDHETTS UND HYGTENENWESEN	1 2.0	1 3.0	· '-	2 1.7		. · ·	5.6 1 2.8	1	3.1	2.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2.0	-	1 5.6	2 1.7	1 5.9	-				1.8
90 KUNST UND Unterhaltung	• •	· -		1	-	·	; -			1.3
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 2.0		1 5.6	-	1 5.9	· . -	1	1		.4
92 UEBRIGE	1 2.0	•	1 5 . 6	3 2.6	1 5.9	-	2.8	4.0		.9
94 RENTNER. PENSIONIERTE	2 3.9	1 3.0	1 5.6	-	•	100.0	2 · 8 2 5 · 6	1	-	1.8 5 2.2
95 SCHUELER. STUDENTEN	.	- , .	-	. -		-	-	-		-
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	· -	-	-	-		-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	· . =	-		· -	-	<u>-</u>	-	·
IN DER SCHWELZ TAETIG	-	-	·	1.7		-		-		2

AUFENTHALTER + DESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS CER BEWILLIGUNG.

		GESCI MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	VADUŽ	TR IE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- Sen Berg	SCHA- An	WOHNG PLAN- KEN	EMEINDE ESCH- EN	MAUR+ En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ER G	TOTAL	
F RESPONDENT		143	83	44	12	9	13	44	1	47	29	2	17	8	225	
ERWERBS ZWE IG																
01 LAND- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT		-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-	
03 GARTENBAU		1 . 7	-	-		-	-	-	-	. .	1	-	-	~	1	
20 INDUSTRIE	HANDWERK	• .									3.4				.4	
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		16 11.2	9.6	2 4.5	-	1 11.1	-	2.3	-	14 29.8	5 17.2	- .	1 5.9	-	24 10.6	
24 TEXTIL- INDUSTRIE		-	2 2.4	2 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	2	
26 BEARE.VCN HOLZ.KORK		11 7.7	2 . 4	· .	8.3	111.1	-	2 4.5	-	3 6.4	1 3.4	1 50.0	4 23.5		.9	
28 GRAPH. GEWERBE		2	-	2.3	-	-	-	_	-	-	-	-	-	. 1	5.8	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		4 2 • 8	7 8.4	*	-	-	-	8 18.2	-	. 2	-	-		12.5	.9 11	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	· -	-	-	-	-	4.3	-	-	_	12.5	4.9	
34 METALL- Industrie		59 41.3	28 33.7	21 47.7	5 41.7	66.7	4 30.8	18	-	12	16		5	-	87	
36 EINARBEIT KRAEFTE		•	-	-		-	- '	40.9	-	25.5	55.2 -	-	29.4	-	38.5	
37 ANDERE		.7	2 2 . 4	-	3 25. 0	-	-	_	-	-	-	-	-	-	3	
40 BAUGEW.		7	5	9.1	-	-	•	2	-	5	-	-	1	 -	1.3	
50 ELEKTR. WASSERVERS.		-		· -	-	_	-	-		10.6			5.9		5.3	
60 HANDEL, BANI	KEN,VERSIO	HERUNG														
61 HANDEL		4 2 • 8	1 1.2	2 4.5	-	-	-	1 2.3	-	2	-	-		-	5	
63 BANKEN		-	- . ,	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		2.2	
64 VER- SICHERUNGEN		-	. -	• -		=	-	-	-	-	-	_	-		_	
65 VERMITTL. INT.VERTRET.		10 7.0	13 15.7	13.6	-	- "	-	8 18.2	1	-	3	-	-	5	. 23	
70 VERKEHR		4 2.8	5 6.0	-	-	· -	1 7.7	-	-	- ·	10.3	1	6	62.5	10.2	
80 GAST- GEWERBE		6 4.2	1 1.2	2 4.5	1 8.3	-	4	-	- ,	-	3.4	50.0	35.3	-	. 4.0	
84 ANDERE CIEN	STLEISTUN				0.5		30.8		• .	*					3.1	
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.		3 2.1	3 3.6	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	1 .	6	
86 GESUND- HEITSWESEN		3 2.1	1 1.2	- '	-	-	-	3	- ,	-	1 .	-	-	12.5	2.7	
87 UNTER-	•	. 1.4	1 1.2	-	-	-	17.7	-	-	2	3.4	_		_	1.8	
90 KUNST Sport		. 1	•		_	-	1 7.7	-	-	4.3	-	-		-	1.3	
91 HAUS- WIRTSCHAFT		.7	1 1.2	-	-	-	2	-	-	-	_	_		_	2	
92 UEBRIGE		3 2.1	1	2 4.5	I e a	. 1	-	-	-			-			• 9 4.	
94 RENTNER ERHOL AUFENT		3 2. 1	2 2.4	2	8.3	-	-	1	-	2	- .	. -	_	_	1.8	
95 SCHUELER STUDENTEN		-	-	-		-		2.3		4.3	-	-	•	_	2.2	
96 PRAKT. STIPEND.		-			-	-	-	-	_	-	-	-				
99 HAUSFRAU KINDER	٠	. -		-	-	-	-		-	· -	_		_		-	
IN CH TAETIG		2 1 • 4	. -	-	1 8.3	-	-	-	. .	-	1 3.4	-		-	Z	
															9	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND FAMILIENBEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

						•				
	FAM Bew	TRAEG Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWERE Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND U MAENN · LICH	NT.18 WE 18 LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	37	31	6	62	6	5	32	16	13	132
ERWERBSZWEIG				•						
01 LANDWIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	, -	<u>-</u>	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2.7	1 3.2	-	1 1.6	-	-	1 3.1	-	2 15.4	4 3.0
20 INDUSTRIE UNC HAN	IDWERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 10.8	3 9.7	1 16.7	6 9.7	1 16.7	-	9.4	6.3	2 15.4	13
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	-	-	-	-	-	-		. -		-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 1.6	- .	-	-	-	•	1.8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 10.8	3 9.7	16.7	9.7	16.7	-	3 94	-	2 15.4	12 9.1
33 BEARBEITUNG VON Stein,erden		· <u>-</u>	-	-		; - .	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	10 27.0	9 29.0	16.7	20 32.3	1 16.7	-	9 28.1	6 37.5	2 15.4	38 28.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	- .	• -	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE.	2.7	1 3.2	-	1 1.6	-	-	1 3.1	6.3	-	3 2. 3
40 BAUGEWERBE	-	-	• -	3	-	-	-	-		. 3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	4.8	-	-	-		-	2.3
60 HANDEL. VERSICHER	UNGEN									
61 HANDEL	2 5.4	6.5	-	3.2	-	-	3.1	3 18.8	-	6 4.5
63 BANKEN	-	-	-		-		-		-	-
64 VERS ICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	· -	• -	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 8.1	9.7	-	. 6.5	-		9.4	· •	2 15.4	9 6.8
70 VERKEHR	-		-	1 1.6		-	-		•	1.8
80 GASTGEWERBE	2.7	3.2	-	4 6.5	-	-	1 3.1	6.3	7.7	7 5.3
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN									
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	3 8.1	6.5	16.7	4 6.5	16.7	-	2 6.3	12.5	7.7	10 7.6
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	2.7	1 3.2	-	1 1.6	-		1 3. l	2 12.5	. -	3.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2.7	3.2	-	3.2	-		1 3 • 1	•	-	2.3
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-				·
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 8.1	3.2	33.3	3 4.8	33.3	-	3 · 9.4	-	1 7. 7	7 5.3
92 UEBRIGE	- '	-	-	2 3.2	- -		-		-	2
94 RENTNER. PENSIONIERTE	8.1	· 3 9.7	-	-	-	5 100.0	3 9.4		_	8
95 SCHUELER. STUDENTEN	- .	-	-	-	-	-	- ,	-		-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	•	- ' '	. -	-	<u>.</u>	-	-		-
99 HAUSFRAU, KINCER, UEBRIGE	*, -	-		. ·		-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	. -	1 1 - 6			-	<u>-</u>	<u>.</u> .	1.8

AUFENTHALTER - DEUTSCHLANC - IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERMERESZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	-													
	GE SCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNGE PLAN- KEN	ME INDE ESCH+ EN	MAUR+ EN	GAMP- RIN	RU GG- ELL	SCHEL LEN8- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	83	49	36	12	9	- 9	33	4	16	4	5	4	-	132
ER WERB SZ WE I G														
01 LAND- Wirtschaft			-	-	-	-	-	-		-	-		-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
O3 GARTENBAU	1 1.2	3 6.1	-	-	-	-	4 12.1	-	-	-	-	-	-	4
20 INDUSTRIE, HANDWER		•••					12.1							3.0
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 8.4	12.2	3 8.3	3 25.0	-		12.1		-	-	-	3 75. 0	-	13 9.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	·	-		-	-	-	-	-		-	-	-
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	• -	-	-	-	-	-		-	-		-	-	·	
28 GRAPH. Gewerbe	1 1.2	-		-	-	~	-	-	1 6.3	-	-	-		1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 7.2	6 12.2	2 5.6	-	-		5 15.2	-	5	-	-	-		12
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	•	-	-	-	-	-	-	31.3		-	-	-	9.1 -
34 METALL- INDUSTRIE	26 31.3	12 24.5	10 27.8	6 50.0	7	-	5	2	4	2	1	1	-	38
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	- -	77.8	-	15.2	50.0	25.0	50.0	20.0	25.0	-	28.8
37 ANDERE	2	1	-	-	-	-	3	_	-	-		-	_	3
40 BAUGEW.	2.4	2.0	-	-	2	-	9.1	-	•	_	_		_	2.3
50 ELEKTR.	3.6	-	•	_	22.2	-	3.0		_	-	-	-	_	2.3
WASSERVERS. 60 HANDEL, BANKEN, VERS	ICHERUNG	-				,								
61 HANDEL	5 6.0	1 2.0	, -	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	. 6
63 BANKEN	-	-	_		; -	-	_	_	18.8	-	60.0	_	-	4.5 -
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	.	-	-	-	-	_	-	-		-
65 VERMITTL.	4	5	2	-	-	2	-5		.		-	-	-	9
INT.VERTRET. 70 VERKEHR	4.8	10.2	5.6 -	1	. ·	22.2	15.2	-	_	-	-	-	-	6.8 1
80 GAST-	. 1.2	2	1	8.3		5	1		_	-			-	• 9 7
GEWERBE 84 ANDERE DIENSTLEIST	6.0	4.1	2.8			55.6	3.0					-	· ·	5.3
85 ALLGEM.+	6	4	. 8	-	· _	-	. 2		-	_		_	_	10
DEFF. VERW.	. 7.2	8 - 2	22.2	•	_	_	6.1	-		-	-	_	•	7.5.
HEITSWESEN 87 UNTER-	3.6 2	2.0	11.1	-	-	-	-	-	-	_	_	_		3.0
RICHT 90 KUNST -	2.4	2.0	8.3			-	-	-		-			-	2.3
SPORT 91 HAUS-	3	4	2	-	-	-	2	· -	3	-	· -		-	7 .
WIRTSCHAFT 92 UEBRIGE	3.6	8.2	5.6	2		_	6.1	_	18.8	-	_	-	_	5.3
94 RENTNER	2 • 4	3	1	16.7	-	2 '	1	2	-	2	-	-	-	1.5
ERHOL.AUFENT 95 SCHUELER	6.Ó -	6.1	2.8	_	_	22.2	3. c	50.0	_	50.0	_		_	6.1
STUDENTEN 96 PRAKT.	-	_	_	_		· , ·	_		_	_	-	_		_
STIPEND.			_		_	<u>-</u>	-	-	-	-	•		-	
KINDER	-	•	-				-		-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	1.2	-				-		-	•	- .	20.0	-	-	.8

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

			F.BEW.	ERWERE:			TAETIG	KIND U		TOTAL
	FAM Bew	MAENN L I CH	LICH .	LICH	WEI B	MAENN L1CH	FICH	MAENN LICH	FICH	PERS.
F RESPONDENT	53	27	26	. 88	26	1	30	35	30	206
ERWERBS ZWE1G										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
O2. FORSTWIRTSCHAFT	! 1.9	3.7	-	2.3	-	-	1 3.3	-	2 6. 7	5 2. 4
O3 GARTENBAU	-	-		-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HAND	WERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 3.8	3.7	3.8	11.1	1 3.8	-	3.3	2 5.7	-	5 2.4
24 TEXTILINOUSTRIE	7 13.2	• -	7 26.9	2 2.3	7 26.9		-	5.7	4 13.3	15 7.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 1•9	1 3.7	-	5 5.7	-		1 3.3	2.9	1 3.3	8
28 GRAPHISCHES Gewerbe		-	-	-	-	-	-	-		-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7.5	-	15.4	1 1.1	4 15.4	-	-	-	2 . 6• 7	. 3.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 1.9	1 3.7	-	1 1-1	-	. -	1 3.3	1 2.9	1 3.3	1.9
34 METALLINOUSTRIE	12	7 25.9	5 19.2	23 26.1	5 19.2	=	20.0	8	8 26.7	50
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1		-	-	22.9	-	24.3
37 ANDERE	4 7.5	-	4 15.4	2 2.3	4 15.4	-	-	. 3	2	.5
40 BAUGEWERBE	13 24.5	13 48.1	-	38	-		13	8.6	6.7	71
SO ELEKTR. +	-	-	-	43.2	-	-	43.3	42.9 -	16.7	34.5
60 HANDEL . VERSICHERUM	NGEN									
61 HANDEL	1 .9	-	1 3.8	1 1 · 1	1 3.8	-	-	-	1 3. 3	3 1.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-		-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-		-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
70 VERKEHR	-	-	-	11.1	-	-	-	-	-	.5
80 GASTGEWERBE	2 3 . 8	2 7.4	-	2 2 3	-	-	6.7	1 2.9	1 3.3	6 2.9
84 ANDERE DIENSTLEIST								,	,,,	2.,
85 ALLGEMEINE UND GEFF.VERWALTUNGEN	- :	-		1 1.1	-	-	<u>-</u>	-	-	.5
86 GESUNDHELTS UNC Hygienenwesen	•	. -	-	-	-	<u>-</u> ,	- **	• -	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-		-	-	-		-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	· •	-	-	٠ -	• •	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	• .	-	-	1 1.1	. -		-		-	1
92 UEBRIGE	4 7.5	• -	4	2	4		4	2	1	.5 9
94 RENTNER. PENSIONIERTE	1	1 3.7	-	2.3	15.4	1 100.0	13.3 1 3.3	5.7	3.3 2 6.7	4.4 4 1.9
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	•	-		-	-		-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	· •	- .	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	4 4. 5	-	. -	-	-	-	4 1.9
•										1.4

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLESSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GES CH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VACUZ	TRIE- SEN	BALZ - ERS	TRIE+ SEN BERG	S CH A- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINCE ESCH- EN	MA UR - EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	124	82	57	. 13	. 44	9	36	-	13	10	19	5	-	206
ERW ER 85 ZWE IG														
OI LAND- WIRTSCHAFT	•	÷	-	-	-	-	-	-		-	-	- .	-	-
OZ FORST- WIRTSCHAFT	2 1.6	3.7	-	-	-	44.4	1 2.8	-	-	-	-	-	-	5 2.4
O3 GARTENBAU		-	-	-	-	-	-	-			-	-	-	
20 INDUSTRIE HANDW	ERK		•											
21 NAEHRM: Herstellung	3 2.4	2.4		2 3.1	-	- 1	2 5•6	-	-	-	-		-	5 2.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 3.2	11 13.4	2 3.5	5 · 38 • 5	5 11.4	-	-	• •	-	-	3 15.8	-	-	15 7.3
26 BEARB.VON HOLZ.KORK	6 4.8	2 2.4	1	7.7	5 11.4	-	-	-	7.7	-	-	-	• -	8 3.9
28 GRAPH. Gewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1.8	6 7.3	-	-	-	-	1 2.8	-	3 23.1	10.0	-	2		7 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2	2 2 4		-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	٠ 4
34 METALL-	31	19	12	_ 1	5	-	12	-	5	. 8	6	1	٠.	50
INDUSTRIE 36 EINARBEIT	25.0 1	23.2	21.1	7.7	11.4	-	33.3	-	38.5	80.0	31.6	20.0		24.3
KRAEFTE 37 ANDERE	•8 5	6	8	_	2.3	_	3	-	-	· <u>-</u>	_	-		.5 11
40 BAUGEW.	4.0 53	7.3 18	14.0	_	23	3	8.3 11	_	4	1	5	1		5.3
50 ELEKTR.	42.7	22.0	40.4	-	52.3	33.3	30.6	_	30.8	10.0	26.3	20.0	_	34.5
WASSERVERS.	ERSICHERUNG													
61 HANDEL	1 8	2 2 4	1	-	-	-	2 5.6	-	-	-	-	-		3 1.5
63 BANKEN	-	-	-	· <u>-</u>	-	-	-		-	-	-	-	-	-
64 VER+ SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
65 VERMITTE. INT. VERTRET.	-	-		-	-	-	-	-	-	- ,	-	-	-	<u>-</u>
70 VERKEHR	1.8	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	_	-	. <u> </u>	-	1
BC GAST+ GEWERBE	3	3	4	2	-	-	-	-	_		-	-	-	•5 6
84 ANDERE DIENSTLE	2.4 ISTUNGEN	3.7	7.0	15.4										2.9
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	1.8	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 • 5
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-		-	-	-	-			٠.	<u>-</u>	-
87 UNTER+ RICHT			-	· -	· -	-	-	-	-	-	- .	-		·
90 KUNST SPORT	-	· -	÷ .	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-	·- ·
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1	-	1 1.8	•	-	-	· -	-	-	<u>-</u> ·	-		-	l .5
92 UEBRIGE	3.2	6.1	7.0	7.7	4 9 • 1	-	-	· -	-	-	- ,	-		· •
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	1 .8	3.7	-	-	-	. 2.	-	•	-	-	4. 21.1	-	-	4.4 4 1.9
95 SCHUELER STUDENTEN		-	- .	"	. .	-	-		•	٠ -	-	-	• :	-
96 PRAKT. STIPEND.		-		•	-	-		-	- ,	-	-	· <u>-</u>	•	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-		-	, . . •		-	-	-	-	-	٠	_
IN CH TAETIG	4	-	·	<u>.</u> ·	1	1	-	-	_	_	1	1	_	4
	3.2				2.3	11.1					5.3	20.0		1.9

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
FAMILIENBEWILLIGUNGEN.TRAEGER DER BEWILLIGUNG.IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

•										
	FAM Bew	TRAEG. MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWERB MAENN LICH	STAET. WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WE18 LICH	KIND U Maenn Lich	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	11	2	9	15	.9	-	2	4	4	. 34
ERWERBSZWEIG										
O1 LANDWIRTSCHAFT	-	• -		-	-	-	-	. -	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	· -	-	-	-	-	-	-	-
O3 GARTENBAU	-	-	-	6.7	-	-	-	-	-	1 2.9
20 INDUSTRIE UNC HAND	WERK									2. 7
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	3 27.3	-	3 33.3	4 26.7	3 33.3	-	• -	1 25.0	1 25.0	9 - 26.5
24 TEXTILINDUSTRIE	7 63.6	1 50.0	6 66.7	6 40.0	6.7		1 50.0	2 50.0	3 75.0	18 52.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ•KORK	-	. -	-	-		-	-	-	-	-
. 28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-		-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7	-	. - .	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN•EROEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALLINDUSTRIE	9.1	50.0	-	6.7	-	-	1 50.0	1 25.0	-	3 8.8
36 EINARBEITUNGS- Kraefte			-	-	-	-	- .	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	1 2.9
40 BAUGEWERBE	•	-	-	13.3	-	-	-	-	- .	2 5.9
SO ELEKTR. + WASSERVERS.	•	-	-		-	-	-	-		-
60 HANDEL. VERSICHERUN	IGEN				,	,				•
61 HANDEL	-	-	-	-	. -	•	-	-	-	-
63 BANKEN	. -	-	-	. - .	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-		-		-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	•	-	-	• -	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	=	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWER8E	-	-	-	-	-		-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTU	NG E N			-						
85 ALLGEMEINE UND Deff-Verwaltungen		-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	•		-	-	-, .	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	. -	-	-	· -	- ,	•	-	- .	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	• ·	- .	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	- •	-	-	-	-	-	- '	-	-	-
92 UEBRIGE	-	· -	-	<u>.</u> .		-	_		-	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	•	-··	-		-	-	-
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	-		- .	-		-	-	-	.=
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-		·	-	• •	-	-	-	• -
99 HAUS FRAU. KINDER, UEBRIGE	-	-	<u>.</u> .	. -	-	•	- ,	-	-	. - *
IN DER SCHWEIZ TAETIG		-	-	-	-	•	- .	-	<u>.</u>	
										**

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLCSSENE PERSCNEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHL MAENN LICH	ECHT WEI8 LICH	· VACUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	S CHA- AN	WOHNGEM PLAN+ KEN		MA UR - EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TCTAL
F RESPONDENT	19	15	7	-6	-	-	18	, -		3		· •	-	. 34
ERWER 8 S ZWE I G														
Ol LAND- Wirtschaft	-	-	=	-	-	-	-	-	-	-	-	-	· -	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 5.3	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 2.9
20 INDUSTRIE+HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	26.3	26.7	-	-	-	-	9 50.0	- ′	-	-		. -	-	9 26.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	8 42 • 1	10 66.7	7 100.0	6 100.0		-	27.8	· -	• -	-	-	-	· , -	18 52.9
26 BEARB. VON HOL Z. KORK	•	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	_
28 GRAPH. Gewerbe	-	- '	-	-	-		-	-	, -	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-		-	-	-	-	-	_	-		-	-	
33 BEARBEIT. Stein, Erden	. - '	-	-	-		-	•	-	- ·	· -	-	-	-	٠
34 METALL- INDUSTRIE	10.5	1 6.7	-	-	-	-	•	-,	-	3 100.0	· -	-	- ,	3 8.8
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	-	-
37 ANDERE	l 5.3		-	•	-	-	1 5.6	•	~	-	•	-	-	2.9
40 BAUGEW.	2	-	-	-	,	-	2	-	-	-	-	· -	-	2.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	· -		-	-	-	-	-	-	: -	-	-		-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICH	ER UNG	٠.												
61 HANDEL	-	- .	-	-	-		-	-	-	-	-		-	-,
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	-	-	. -	-
64 VER - SICHERUNGEN	-	-	-	-	-			-	-	-	- .	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-		-	- '	-	-		-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	• • •	-		-	-		-	-	-	-
80 GAST+ GEWERBE	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
84 ANDERE CLENSTLEISTUNG	EN													
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	.~	-	•		-	·-	_	-		-		-		-
86 GESUND- HEITSWESEN	- '	-	-	: -	-		<u>-</u> .		-	· ·-	· , -		-	-
87 UNTER- RICHT	. -	-	- -	•		· ; =	-		-	 .	- ,	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	• -	· -	· • ,	-	· -·	- .	-		-	- .	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-		-	·	-		-	-	-	-	•	
92 UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	•	- '	·. .	-			
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	-	-	-	-	- ,	•		, •	-	-		•	-	-
95 SCHUELER Studenten		-	- '	-	-	•	-	-	-	-	- -	. -	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	• .				·	, <u>,</u> - '	-	-		-	• •	•	·
99 HAUSFRAU Kinder	-	-	· -	-	•	· •	-	+	•			-	-	-
IN CH TAETIG	- ,	-	, · · •	-	-	-	-	•	. .	-	• .	_	,	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

		•								
	FÁM.+ Bew	TRAEG. MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWERB MAENN LICH	STAET. WEIB LICH	N. ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND UP PAENN LICH	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	. 8	2	6	9	6	-	2	3	2	22
ERWERB SZWE I G								-		
O1 LANDWIRTSCHAFT		-	-	-	-	-		-	-	-
02 FOR STWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-		-	_
ZO INDUSTRIE UND HAND) WERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 62.5	1 50.0	4 66.7	4 44 . 4	4 66.7	-	1 50.0	2 66.7	2	13
24 TEXTIL INOUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	~	59.1 -
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 12.5	1 50.0	-	11.1	-	-	1 50.0	-		2 9•1
28 GRAPHISCHES Gewerbe	-	-	-	-		-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INOUSTRIE	1 12.5	-	16.7	- ,	1 16.7	-	-	1 33.3	-	2 9.1
. 33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	3 33.3	-	-	-	-	-	. 3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13.6
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	, -	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	- ,	11.1	-	-	-	-	-	1 4.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	. -	-	-	• -	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL. VERSICHERU	NGEN									
61 HANDEL	-		•	-	-	, - .	-	-	-	-
63 BANKEN	-	ż	-	-	-	-	-	-	-	•
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-		-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-		-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	• •	-	-	-	-	-	-	-	-
BO GASTGEWERBE	1 12.5		1 16.7	-	116.7	-	-	-	<u>,</u>	1 4.5
84 ANDERE DIENSTLEIST	UNGEN									4.5
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	- '	-	• '	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN		-	•	~	-	-	- .		-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	· -	- .	-		- '	-		-	
90 KUNST UND Unterhaltung		- · ·	-	-	-		-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	_	-	-	· -	· -	-	-
92 UEBRIGE	-	-	_	-	_		_	•	_	_
94 RENTNER, PENSIONIERTE	•	-	-	-	-	~	-		•	-
95 SCHUELER. STUDENTEN	· - · ·	<u>-</u> .	· -	-	<u>-</u>	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	<u>.</u> 	•	-	÷ .	-	-	<u>.</u>	-	- .	-
99 HAUSFRAU.KINCER. UEBRIGE	• ·	- 1	-	-	-	-	- .			-
IN DER SCHWETZ TAETIG	• -			-	- ,	·	·	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND. - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

,					•	•									
		GESCH MAENN LICH	HECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	EALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT		12	. 10	2	1	3	-	12	<u>-</u>	4	<u>.</u>	-	-	-	22
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT		-	-	•	-	-	-	-	-		-	-	-	, -	-
02 FORST- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-		_		_	-	_
03 GARTENBAU		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	_	_	_
20 INDUSTRIE.H	ANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		50:0	7 70.0	-	100.0	100.0	-	7 58.3	-	2 5 c. 0	-	-	-	-	13
24 TEXTIL- INDUSTRIE		-	-	-	•	-	-	-	•		-	-	•	-	59.1 -
26 BEARB. VON HOLZ, KORK		8.3	1 10.0	-	-	-	-	-	•	2 50 •0	-	-	-	٠ ـ	2 9.1
28 GRAPH. GEWERBE			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		1 8.3	10.0		-	-	-	2	-	-	-	-		_	2
33 BEARBEIT. Stein, Erden		-		_	-	-	=	16.7	-	-		-	-	-	9.1 -
34 METALL- Industrie		25.0	· -	1 50.0		-	-	2 16.7	-	_	-	<u>.</u>	-	-	3
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-		13.6
37 ANDERE		-	-	-	-	-		-	-	-	-	_	 -	_	-
40 BAUGEW.		8.3	-	-	-	-	-	18.3		. -	-	-	- -	-	1 4.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	,	-	-	-	. •	-	-	-	-	-	-	-	-	_	
60 HANDEL.BANKE	N. VER SI CHE	RUNG													
61 HANDEL		-	-	.=	-	-	-"	-		-	-	-	-	•	-
63 BANKEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-	-	-	-	· <u>-</u>	-	-	-	-	-
65 VERMITTE. INT. VERTRET.		~	-	-	_	-	-	-	,-	-	<u>.</u> ·	-	-	-	_
70 VERKEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	
80 GAST- GEWERBE		-	10.6	1 50.0	-	-	-	-	-	~ .	.· •	-	- ,	-	<u>t</u> .
84 ANDERE CIENS	TLEISTUNGE	N													4.5
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.			-	-	-	-	-		-	~	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN		-	- '	-	-	. -	-	-		-	-	-		<u>.</u>	-
87 UNTER÷ RICHT		· _	-	-	- '	-,	-	•	- .	-	, - .			-	· -
90 KUNST Sport		-	-	-	-	-		-	-	- .	-		-	_	-
91 HAUS- HIRTSCHAFT		- ;	-	, t .		-	-	-	-	-	-	-	-	· -	-
92 UEBRIGE		-	-	-	-	-	-	-	- -	-	-		_		· <u>-</u>
94 RENTNER ERHOL.AUFENT		-	· - .	-	-	-	· -			-	-		-	· -	-
95 SCHUELER . STUDENTEN		- ,	-	-		-	-	- :	-	-	-	-	-	- .	-
96 PRAKT. STIPEND.		- . ·	-	-		· -	-	-	•		-			-	-
99 HAUSFRAU Kinder		-	• '	-	-	4	-		-	-	-		-	-	· ·
IN CH TAETIG		-	-	2	-		-		-	-	-	· ·	-	-	_

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN FAMILIENEEM ILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCNEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM 8EW	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWERI MAENN LICH	BSTAET. WEIR LICH.	N.ERW Maenn Lich	TAETIG WEIB LICH	KIND UN Maenn Lich	1.18 WEI8 LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	3	1	2	2	1	-	· 1	4	1	9
ERWERBS ZWE IG										
OI LANDWIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-	-
OZ FORSTWIRTSCHAFT	-	•	-	-	-		-	•	-	-
03 GAR TENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UNE HAN	DWERK				•					•
21 NAEHRMITTEL- Herstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	_	_	-	-	-
26 BEARREITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	· -	-	•	-	-	-	<u>.</u>
28 GRAPHISCHES GEWERBE	· <u>-</u>	-		-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	•	-	-	-	· -	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN•ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINOUSTRIE	1 33.3	-	1 50.0	1 50.0	100.0	-	-	1 25.0	-	33.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFT-E	•	-	- '		-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	- ·	· · · · ·	-	ž	-	-	-	-	-	
40 BAUGEWERBE	<u>-</u>	-	-	-	-		-	-	_	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL . VERSICHERU	NGEN									
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-		-
63 BANKEN		-	-	-	-	-	· ·	. .	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-		-	-		_
84 ANDERE DIENSTLEISTI	JNGEN									
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	-	-	`-	-	-	, -	-	-	-	_
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-	- '	-	-	-	· .	<u>-</u>	-	. -	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	- , .		• •	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	· -	-	-		· - .		-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	· _	-	-	-	-	_	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-		· -	_	_	- ,	_	
94 RENTINER. PENSIONIERTE	1 33.3	-	1 50 0	-	_	-	. 1	2	_	
95 SCHUELER. Studenten	-	-	50.0	-	-	-	100.0	50.0	_	33.3
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	- -		-	-	-	-	_	, - -	_	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-				-		_	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 33.3	100.6	-	1 50.0	-	-	-	1	ı	3
		-						25.0 10	0.0	33.3

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS CER BEWILLIGUNG.

		GE SCHI MAENN L I'CH	FICH REIB FICH	VACUZ	TR IE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN		EMEINDE ESCH- EN	MAUR + En	GAMP- RIN		S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT		17	22	7	9	-	4	13		3	3		-	- `	39
ERWERBSZWEIG								÷				•			
01 L'AND- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-
02 FORST~ WIRTSCHAFT		-	-		-	-	-	-	-	-		-	-	-	-
03 GARTENBAU		-	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. -
20 INDUSTRIE.H	ANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		-	-	-	-	• -	-	-	-	-	-	-	-	· -	•
24 TEXTIL- INDUSTRIE		2 11.8	4 18.2	-	-	-	-	6 46.2	-	-		-	-	-	5 15.4
26 BEARE.VON HOLZ,KCRK		·-		-	-	-	_	-	-	-	.=	-	4	-	-
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-	-	-	-		-	-	-	-		-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE		10 58.8	15 68.2	42.9	100.0		100.0	23.1	-	3 100.0	3 100.0	-	-	-	25 64.1
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- ·	-	. -	-
37 ANDERE		1 5.9	2 9.1	28.6	-	-	-	7.7	-	-	-	-	· -	<u>.</u> .	3 7.7
40 BAUGEW.		1 5.9	-	1 14.3			-	-	-	-	- ·	-	-	-	1 2.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANK	EN, VERS 10	CHERUNG						•			٠,				
61 HANDEL		1 5.9	-	-	-	-	· -	7.7	-	-	•	-	-	-	1 2.6
63 BANKEN		-	-	-			-	-	-	-	-		-	-	
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-
70 VERKEHR		-	-	-	-	-	-	-	-	: -	· .	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE			-	- ,	-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENS	STLEISTUN	IGEN													
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.		-	-	· -	-	-	-	-	-	-	-		- '	-	. - .
86 GESUND- HEITSWESEN		2 11.8	1	1 14.3	- `	-	-	2 15.4	-	-	-		-	-	3
87 UNTER- RICHT				-	-		-	-	-	-	-		-	-	7.7
90 KUNST SPORT,		· -	-		-			-	-	-	-	- '	-	-	-
91 HAUS~ WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	· -	- .	- .	-	_	-	- 1
92 UEBRIGE		-	-	-		. <u>-</u>	-	_		-		-	·-	-	
94 RENTHER ERHOL.AUFENT		-	-	-	-	•	-	-	-	-	-			-	<u>.</u> .
95 SCHUELER STUDENTEN	•	-	-	-	-	. -	-	, -	-	-		-		-	-
96 PRAKT. STIPEND.		, , -	-	-	+	-	-	- -	<u>-</u> ·	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER		-	-	= -	• .		- ,	-		•	- -		-	-	-
IN CH TAETIG		-	-	-	- ,	-	_	_	-	_	_		-		

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI FAMILIENBEWILLIGUNG FIN DER FAMILIENBEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCNEN NACH CEM ERWERBSZWEIG CES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM 8EW	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEI8 LICH	ERWER B MÆENN LICH	STAET. WEIB. LICH	N ERW A Maënn Lich	TAETIG WEIB LICH	KIND UN MAENN LICH	T.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	41	12	29	40	29	-	21	44	15	139
ERWERBS ZWEIG										
O1 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	- .	-	_
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	•	-	-	-	-	• -	-	•	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDW	ERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 9.8	2 16.7	6.9	8 20 0	6.9	• -	9.5	5	1	18
24 TEXTILINDUSTRIE	3	-	3	2	. 3	-	*	11.4	6.7	12.9
26 BEARBEITUNG VON	7.3 1	1	10.3	5.0 6	10.3	_	-	6.8	1	5.8 7
HOLZ,KORK 28 GRAPHISCHES	2.4	8.3	_	15.0	- .		_		6. 7	5.0
GEWERBE 31 CHEMISCHE	9					٠.				
INDUSTRIE	22.0	-	9 31.0		31.0		_	12 27.3	7 46.7	28 20.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN:	-	-	-		-		-	-	-	
34 METALLINDUSTRIE	10 24.4	8 66.7	2 6.9	18 45.0	2 6.9	-	8 38.1	13 29.5	3 20.0	44 31.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	<u>.</u> :	-	-	-	-	•	-	
37 ANDERE	4.9	-	2 6.9	5.0	6.9	-	-	3 6 •8	1 6.7	8 5.8
40 BAUGEWERBE	2.4	8.3	-	2.5	-	-	1	2.3	-	3 2• 2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL+ VERSICHERUNG	GEN									
61 HANDEL	-	-		-	-	-	. .	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	· . · <u>-</u>	-		-	-	-	.
64 VERSICHERUNGEN	-	• -	-	•				-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	,-	-	-	- ,	-	- ,	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 2.5		-	-	- '	-	1 7
.80 GASTGEWERBE	2.4	-	1 3.4	2 5.0	1 3.4	· <u>-</u>	-		-	3 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUN	IGEN .									
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	• -			=	-	-	-	
86 GESUNDHEITS UND . HYGIENENWESEN		* · •	- .	•	_ :	· -	-	-		- -
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-		-	- ,		+ .	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	•	-	- :	-	-	•	-	· -	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-		-	-	· · ·	-	•		_
92 UEBRIGE	10		10 34.5	-	10 34.5		10 47.6	7 15.9	2	19 13.7
94 RENTNER. PENSIONIERTE	-	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •		-	-	. -	-	-	-	-
95 SCHUELER. STUDENTEN	- .	· - .	-	-	- '	-		-	•	
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN		· -	-	-	-	<u>.</u>	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-			-	- .	-	· -
IN DER SCHWEIZ TAETIG	<u>.</u> .	-		-	· =	. =	-	· -	-·	-

AUFENTHALTER + TUERKEI - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

		GESCH MAENN LICH	HEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE→ SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP÷ RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL	
F RESPONDENT		84	55	43	10	5	5	10	-	28	32	-	6	-	139	
ERWERBSZWEIG																
01 LAND- Wirtschaft		-	-	-	-	-	-	•	-		-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT		-	-	• -	-	-	-	-	_	-	-	-	· -	-	-	
03 GARTENBAU		-	-	- .	-	-	-	-	· -	-		_	_	-	_	
20 INDUSTRIE.	HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		13 15.5	5 9.1	7 16.3	3 30.0	-	-	3 30.0	-	7.1	3 9. 4	-	-	-	18	
24 TEXTIL- INDUSTRIE		5 6.0	3 5.5	7 16.3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	12.9	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK		6 7.1	1	1 2.3		-	2	. 1	-	3.6	2	-	-	-	5.8 7	
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-	-	-	40.0	10.0	-	3.6	6.3	_		_	5.0	
31 CHEMISCHE		12	16	-	7	-	_	. 6	-	12	3	_	_		70	
INDUSTRIE		14.3	29 . 1	_	70 - 0	_	_	60.0	_	42.9	9.4	_			28 20.1	
STEIN, ERDEN		31	13	12	_	5	-		-	12	12	_	-	-		
INDUSTRIE 36 EINARBEIT		36.9	23.6	27.9	-	100.0	_	_	_	42.9	37.5	_	50.0	. -	31.7	
KRAEFTE 37 ANDERE		5	3	. 5						-	-	-	-	<u>-</u> `	-	
40 BAUGEW.		6.0	5.5	11.6	-	-	40.0	-	-	• -	-		16.7	~	8 5.8	
50 ELEKTR.		2.4	1.8	7.0	-	-	- '	-	-	-	-	÷ '	, -	-	3 2.2	
WASSERVERS.		•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL BANK	(EN, VERSIC	HERUNG														
		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-		-	
63 BANKEN		-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	- .		-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.		-	-		-	-	-	-		-	- .	-	-	-	-	
70 VERKEHR		1.2	- ,	-	-	-	20.0	- .'	-	-	-	-	_		1	
80 GAST- GEWERBE		2.4	1 1.8	3 7.0	+	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.7	
84 ANDERE DIEN	STLEISTUNG	GEN													2.2	
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	•	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- ,	-	
86 GESUND- HEITSWESEN		-	. -	· -	-	- ,	-	- ,	-	. -		-	-	_	-	
87 UNTER+ RICHT		-	-		-	-	-	-		-	-	_	-		-	
90 KUNST Sport		. •	. -		-	-	-	· . -	-	-	-	_	-	• .	· <u>-</u>	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	•	-	-	-		. .	-		-	-	-	-	_	_	· .	
92 UEBRIGE		7	12	. 5		-	-	-	-	-	12	_	2		19	
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	•	8.3	21.8	-	<u>.</u> .	-	-		-	_	37.5	<u>:</u>	33.3	-	19 13.7	
95 SCHUELER		-	-		-	-	_	_	<u>.</u>	-	_	-			. =	
STUDENTEN		-	-	-		_		_					-		-	
STIPEND. 99 HAUSFRAU	. *			-	•	_		_	_		-		•	-		
KINDER IN-CH-TAETIG			_			-	-	-	-	-	- .:	-	-	-	- .	
		-	-	-	-	-		-	-	-	_	_		_		

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANCERE STAATSANGEHOERIGE - FAMILIENBEWILLIGUNG.IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG.IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

•	FAM. + Beh	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB. LICH	ERWERB Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW. Maenn Lich	TAETIG WEIB LICH	KIND UI Maenn Lich	NT.18 WEIB LICH	TOTAL Pers.
F RESPONDENT	16	14	2	29	2	1 -	14	10	12	68
ERWERBSZWEIG			•						•	
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	•	-	-	-	-	•	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-
20 INDUSTRIE UND HAN	IDW ERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	+	-	-	-		-	-	-
24 TEXTILINOUSTRIE	6.3	-	1 50.0	-	. 1 50.0	-	-	-	· -	1 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	-	-	-	1 3.4	-	-	-	- .	-	1 1.5
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	. -	-	-	-	-	-	-	<u>-</u> .	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 18.8	3 21.4	-	4 13.8	+	-	3 21.4	40.0	5 41.7	16 23.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-		-	•	-	- .	-	-	-
34 METALL INDUSTRIE	3 18.8	3 21.4	-	10 34.5	-	-	3 21.4	20.0	33.3	19 27.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	• •	-	-	, -	-	-	-	-	<i>-</i>	-
40 BAUGEWERBE	- ·	: •	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	₹.	-	-	-	-	•	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHER	UNGEN									
61 HANDEL	-		-	3.4	-		-	-	-	1 1•5
63 BANKEN	- ·	-	-	-	-	-	· <u>-</u>	-	•	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-		-	-	-	-	-	· -	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	25.0	21.4	1 50.0	5 17.2	50.0	-	21.4	10.0	l 8. 3	11 16.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	•	-	
80 GASTGEWERBE	6.3	7.1	- '	1 3.4	-	-	1 7.1	• •	1 8.3	3 4.4
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN									
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	. -	-	•	-	- '	-		- .	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	3 18.8	3 21.4	-	13.8	-	-	21.4	30.0	1 8.3	11 16.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	. .	-	-	· <u>-</u> .	-	-	-	- '	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	3.4	-	-	-	·	-	1 1.5
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE		· -	-	-	-		-	-	-	_
94 RENTNER, PENSIONIERTE	6.3	7.1	-	-	-	100.0	7.1	- .	-	2 2.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	•	- ,	-	<u>-</u>	-	-	-	₹.	-	- '
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	. -	- .	•	1-	-	· •	-	. · 	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	•		-	-	-	-	•		-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	. •	- ,	- .	6.9	-	-	-	-	· -	2 2 . 9

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÆGERS CER BEWILLIGUNG.

* *	•	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	VADUZ	TR IE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- An	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT		40	28	10	22	-	3	13	-	8	. 6	2	4	-	58
ERWERBS ZWE IG												,			
O1 LAND- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-		-	-		-	-	-	-	-
03 GARTENBAU		-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	•	-
20 INDUSTRIE,	HANDWERK				•							,			
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
24 TEXTIL- INDUSTRIE		-	1 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	1 1.5
26 BEARE.VON HOLZ.KORK		2.5	-	10.0	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-	1
28 GRAPH. GEWERBE		-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	-
31 CHEMI SCHE INDUSTRIE		8 20.0	8 28.6	1	6 27.3	-		2 15.4	-	7 87.5	-	-	-	-	16 23. 5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	· -	-
34 METALL- INDUSTRIE		12 30.0	7 :	10.0	7 31.8	-	-	6	-	1 12.5	66.7	-	-	-	19 27.9
36 EINARBEIT KRAEFTE		-	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE		-	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-	-	_	-
40 BAUGEW.		-	-	·	-	-	-	-	-	-	-	<u>-</u> ·	-	-	_
50 ELEKTR. WASSERVERS.		-	-	. -	-		-		- '	-	-	-	· -	-	-
60 HANDEL, BAN	KEN; VERS IC	HERUNG											. •		•
61 HANDEL		2.5	-	-	-	-	-	-	-		-	50.0		-	1.5
63 BANKEN		-	-	-	-	-	-	- .	-	-	-	-		-	-
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-	-	-	. - ,		-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.		15.0	5 17.9	-	3 13.6	-	3	23.1	-	-	33.3		-	-	11
70 VERKEHR		-	-			-	-	-	-	-	-	- '	-		•
80 GAST- GEWERBE		1 2.5	7.1	30.0	-	-	-	-	-	-		-,	-	-	3
84 ANDERE DIEN	STLEISTUNG	GEN													4.4
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.		-	-	-	· - ·		-	-	-	-	. - .	· -	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN		7 17.5	14.3	-	27.3	-	-	7.7	-	-	-	-	4	-	11 16.2
87 UNTER- RICHT		-	-	-	-	- :	-			-	-	<u>-</u> .	-	-	-
90 KUNST SPORT		2.5	. -	1 10.0	_	-	÷ .	-		, -	-	•	-	-	1 1.5
91 HAUS- WIRTSCHAFT		-	-	-	- .		- .	-	-	-		-	-	-	-
92 UEBRIGE		-	-		-	-	-	_	-			-	-	<u>.</u> .	_
94 RENTNER ERHOL.AUFENT		2.5	3.6	20.0		-	<u> -</u> .	-	, - ,	-	-	-	-		2
95 SCHUELER STUDENTEN		-	-		-				: <u>-</u> -			-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	·	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER		-	-	•		-	• •	· <u>-</u> .	-	. .	-		-	-	-
IN CH TAETIG		2 5.0	-	10.0	-	-	- - .	17.7	. - .	-	-		- .	-	2 2.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN,TRAEGER DER BEWILLIGUNG,IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS CER BEWILLIGUNG,TOTAL.

		*0.456	5 050	50.450.0			*45***	w.*.		T0741
	FAM BEW	MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	MAENN LICH	STAET. WEIB LICH	MA ENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND U Maenn Lich	WEIB LICH	PERS.
F RESPONDENT	1236	955	281	1148	251	121	686	845	831	3860
ERWERBSZWE IG										
O1 LANDWIRTSCHAFT	.2	.3 .3	-	. 5 . 4	-		2	3	. 5	14
02 FORSTWIRTSCHAFT	. 2	.2	-	3	-	-	1	4	3	11
O3 GARTENBAU	5	5	•	5	٠.	-	3	5	.8	20
20 INDUSTRIE UNC HAND										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	54 4.4	31 3.2	23 8.2	45 3.9	23 9.2	-	19 2.8	29 3.4	37 4.5	153 4.0
24 TEXTILINDUSTRIE	41 3.3	13	28 10.0	26 2.3	28 11.2	-	9 1.3	· 26	31 3.7	120
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	32 2.6	30 3.1	.7	47 4.1	.8	-	18 2.6	26 3.1	27 3. 2	120
28 GRAPHISCHES Gewerbe	.6	6	1	9	1 . 4	-	4	.7	1 •1	21
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	39 3.2	25-	14	36 3.1	14 5.6	-	22	17 2.0	20	109
33 BEARBEITUNG VON STEIN. ERDEN	7	4	3	4	3	•	-	5	3	15
34 METALLINDUSTRIE	387	339	48	446	48	-	213	310	298	1315
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	31.3	35.5	17.1	38.9	19.1	-	31.0	36.7	35.9	34.1
37 ANDERE	12	11	1	12	1	_	. 7	13	6	39
40 BAUGEWERBE	96	94	. 4	1.0	.4	-	1.0	91	.7	1.0 372
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7•8 6 •5.	9.8 4 .4	•7 2	10.6	•8 2	-	7.0	10.8	13.1	9.6
60 HANDEL, VERSICHERU			.7	.3	.8		.1	.4	. 5	. 4
61 HANDEL	47 3.0	35 3.7	12	52	12	-	19	35	35	153
63 BANKEN	29	23	4.3	4.5	4.8	_	2.8	4.1 21	4.2 27	4. 0 90
64 VERS ICHERUNGEN	5	5	2.1	2.2	2·4 -	_	1.6	2.5	3.2 1	2.3
65 VERMITTLUNGEN Vertretungen	119	.5 78	41	. 5 96	41	_	. 6 68	- 58	•1 52	.3 315
70 VERKEHR	9.6	9.2 19	14.6	8 - 4 29	16.3		9.9	6.9 17	6.3	8.2 73
80 GASTGEWERBE	1.6	2.0	.4	2.5 15	4		1.3	2.0	2.0	1.9
R4 ANDERS OFFICE	1.3	1.0	2.1	1.3	2.4	_	1.0	1.4	1.7	1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTU 85 ALLGEMEINE UND	JNGEN 14	4	•			*				
OEFF. VER WALTUNGEN	1.1	.6	8 2.8	10 .9	3.2	-	. <u>3</u>	. 9	8 1.0	36 . 9
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	1.1	.6	2 . 8	. 7	8 3. 2		3	.7 ·	11 1.3	36 . 9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	16	.7	3.2	. 7	9 3.6	-	3	13	10 1.2	43 1 • 1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	. 3	.3	.4	. 5	.4		.6	.7	. 1	17
91 HAUSWIRTSCHAFT	19 1.5	10	9 3 • 2	13	9 3.6	-	17 2.5	8	8 1.0	46 1.2
92 UEBRIGE	20 1 • 6	8 •8	12	12	12		15	19 2.2	15	61
94 RENTNER. Pensionierte	117	100 10.5	17	· -	-	120 99.2	115	16	22	273
95 SCHUELER. STUDENTEN	· 1	1 • 1	-	-	-	1	-	1.9	2.6	7.1
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	•	-	-	-	-	-8	-	-1	-	.î
99 HAUSFRAU.KINCER, UEBRIGE	13 1.1	-	13	_	-	-	13	10	10	,
ÍN DER SCHWEIZ TAETIG	91 7.4	77 8.1	14	104	1.4	-	1.9 49	1. 2	50	33
•		0.1	5.0	9.1	5.6		7.1	8.9	6.0	292 7.6

NIECERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG,GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT,TOTAL.

	GESCH MAENN LICH	LECHT WEIB LICH	сн	DE ST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMAT Span- Ien	STAAT GRIE CHEN LAND	JUGO Slaw- Nai	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
F RESPONDENT	2114	1746	1881	876	556	384	27	31	9	3	93,	3860
ERWERB SZWE I G								٠				
01 LANDWIRTSCHAFT	. 4	. 3	10	3 • 3	-	.3	-	-		•	, -	14
02 FORSTWIRTSCHAFT	7.3	. 2	5.3	6.7	-	-	-	-	-	-	-	11
03 GARTENBAU	10 • 5	10	11 •5	.5	.9	-		-	-	-	-	20 • 5
20 INDUSTRIE UND HANDW	ERK											
21 NAEHRMITTEL+ HERSTELLUNG	74 3.5	79 4.5	48 2.6	28 3.2	29 5.2	25 6.5	8 29.6	15 48.4	-	-	-	153 4.0
24 TEXTILINDUSTRIE	52 2•5	68 3.9	36 1.9	18	11	40 10.4	13 48.1	2 6.5	-	-	-	120 3.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	73 3.5	47 2.7	36 1.9	47 5.4	6	25 6.5	-	2 6.5	-	33.3	3.2	120 3.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	15	.3	.4	. 7	8 1.4	-	-	-	-	-	-	21 •5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	53 2.5	56 3.2	20	21 2.4	39 7.0	21 5.5	-	-	-	66.7	6 6.5	109
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	.4	.3	7	.8	-	.3	-	-	-	-	-	15 .4
34 METALL INDUSTRIE	756 35.8	559 32.0	588 31.3	355 40.5	213 38.3	125 32.6	-	7 22.6	33.3	. +	24 25.8	1315 34.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-		-	-			-	-
37 ANDERE	25 1.2	14	15 •8	.7	14 2.5	1.0	-	-	· = '		-	. 39 1.0
40 BAUGEWERBE	213 10.1	159 9.1	170 9.0	75 8.6	. 28 5.0	87 22.7	14.8	1 3.2	-	-	7.5	372 9.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7	. 7 . 4	. 9	.2	.5	-	-		-	-	-	14
60 HANDEL. VERSICHERUN	GEN										,	
61 HANDEL	87 4.1	66 3.8	91 4.8	37 4.2	12	2.3	-	-	-	=	4 3	153
63 BANKEN	46 2.2	2.5	56 3.0	17 1.9	16 2.9	· -	-	-	-	-	1 1.1	90 2.3
64 VERSICHERUNGEN	.4	.3	.4	. 3	-	. 5	•	-	-	'		13
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	154 7.3	161	212 11.3	59 6.7	31 5.6	. 8	-	-	-		10 10 -8	315 8.2
70 VERKEHR	46 2.2	27 1.5	32 1.7	25 2.9	7	9 2.3	~	٠-		-	- .	73 1.9
80 GASTGEWERBE	. 27 1.3	27 1.5	34 1.8	11	3 •5	.3		-	-	-	5 5.4	54 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTU	NGEN							•				
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	18	18 1.0	20	9 1.0	6 1.1	7	-	-	-	<u>-</u>	1.1	36 • 9
86 GESUNDHEITS UND Hygienenwesen	14	22	14	1 C 1 . 1	9 1.6	2	•	-	-	. •	1 1 1	36 • 9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	21	22 1.3	. 17	12	8 1.4		-	-	· -	-	6 • 5	2, 43 1.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	12	5 3	10	.1	6 1.1	-	-	-	-	-	-	17
91 HAUSWIRTSCHAFT	21 1.0	25 1.4	17	12	6 1.1	11 2.9		-	· -	• 1.	•	46 1. 2
92 UEBRIGE	31 1.5	30 1 • 7	4C 2.1	.9	.7	7 1.8	7.4	-	- ;	-	. •	51 1.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	136	137	135	47 5.4	62 11.2	5	-		3 33.3	- -	21 22.6	273 7.1
95 SCHUELER. STUDENTEN	.1	-		2.2	-	•	-	-	-		÷ ,	. l
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	· _	· -		-	-	-	-	- . ·			. · - . ·	. -
99 HAUSFRAU.KINDER	10	23 1.3	15	16 - 1.8	.4	-		-	-	· · ·	-	33 .9
IN DER SCHWEIZ TAETIG	179 8.5	113 6.5	218 11.5	29 3.3	28 5.0	6	·	12.9	33.3	· -	4.3	292 7.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH OEM ERWERBS-ZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG,GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE,TCTAL.

•	GESCH Maenn Lich	LECHT WE18 LICH	VADUZ	TR I E- S EN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCH4- An	WOHNGE PLAN- KEN	ME INDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ERG	FOTAL
F RESPONDENT	2114	1746	862	542	494	152	836	31	341	401	87	92	22	3860
ERWER8S ZWE TG														
Ol LANO- WIRTSCHAFT	.4	.3	-	.2	7 1.4	2.6	. 2	-	, -	-	-	-	-	14
02 FORST~ WIRTSCHAFT	.3	. 2	-	6 1 • 1	-	-	-	4 12.9	-	-	-	1	-	11
03 GARTENBAU	10	10	5	.7	5 1.0	2 1.3	-	-	-	5 1.2	-	-	-	20 . 5
20 INDUSTRIE. HANDWERK	٠						-							
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	74 3.5	79 4.5	20 2 · 3	32 5.9	8 1.6	.7	56 6.7	6 19.4	5 1.5	17 4.2	4 • 6	4.3	-	153 4.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	52 2.5	68 3.9	48 5.6	19 3.5	13 2.6	-	14 1.7	-	12. 3.5	11 2.7	3 3.4	•	-	120 3.1
26 BEARB.VCN HOLZ,KORK	73 3.5	47 2.7	9 1.0	11	15 3.0	9 5.9	37 4.4	1 3. 2	22 6.5	15 3.7	-	11.1	-	120 3.1
28 GRAPH. Gewerbe	15	.3	.7	.6	-		12	-	-	-	-	-	-	21 •5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	53 2.5	56 3.2	21 2.4	.7	.4	3 2.0	48 5.7	-	14	12	4 4.6	-	1	109 2.8
33 BEARBEIT. Stein, Erden	9	. 3	. 5	-	. •	-	3	÷ .	4 1.2	2	•	2 2 2		15
34 METALL- Industrie	756 35.8	559 32.0	160 18.6	207 38.2	236 47.8	25 16.4	296 35.4	6 19.4	134 39.3	194 48.4	29 33.3	20 21.7	8 36.4	1315
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	. -	-	-	-	. - .	-	, -		- '	-	,-
37 ANDERE	25 1•2	14	13 1.5	. 5 . 9	-	4 2.6	11 1.3	· -	5 1.5	-	11.1	-	-	39
40 BAUGEW.	213 10-1	159	69 8.0	44 8•1	75 15.2	24 15.8	64	7	29	24	22	10	4	1.0 372
50 ELEKTR. Wasservers.	7	7	4 .	-	-	-	6	22.6	8.5 4 1.2	6.0 -	25.3	10.9	18.2	9.6 14 .4
. 60 HANDEL, BANKEN, VERSI	CHERUNG													
61 HANDEL	87 4 • 1	66 3.8	36 4.2	23 4.2	12 2.4	7 4.6	35 4.2		14 4 • 1	12 3.0	7 8.0	4.3	3 · 13.6	153 4.0
63 BANKEN	46 2 • 2	44 2.5	45 5.2	8 1.5	5 1.0	· -	23	2 6.5	5 1 • 5	.5	-	-	-	90 2.3
64 VER- SICHERUNGEN	8 .4	.3	.3	2	-		.5	-	1.3	3 . 7 ·	-	•	-	13
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	154 7.3	161	116 13.5	50 9.2	3 • 6	8 5.3	64 7.7	12.9	14	35 8.7	7 8.0	11 12.0	.3 13.6	315 8.2
70 VERKEHR	46 2.2	27 1.5	19 2.2	16 3. C	4 . 8	3 2.0	8 1.0	-	11 3.2	7	2 .3	3	-	73 1.9
80 GAST- GEWERBE	27 1.3	27 1.5	31 3.6	.4		14 9.2	5	-	-	2	-	-	• -	54 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTU	NGEN .									.,				1.4
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	18 .9	18	15 1.7	6		-	.7		. 5 1.5	· -	-	4.3	-	36 . 9
86 GESUND- HEITSWESEN	14	22 1.3	1	.2	-	8 5 • 3	17	-	.6	5 1.2		2 2. 2	-	36 . 9
87 UNTER- RICHT	21	1.3	14 1.6	7 1.3	5 1.0	2.6	7 • 8	-	3	. 7	_		-	43 1.1
90 KUNST Sport	12	5	.7	. 7	-	- ,	-	-	6 1.8	1 .2	-	-	-	17
91 HAUS- Wirtschaft	21 1.0	25 1.4	28 3.2	2	.2	-	9 1 • 1	-	· 5	-	-	1 1•1	-	46
92 UEBRIGE	31 1.5	30 1.7	10 1.2	9 1.7	21 4.3	8 5.3	13	,· -	-	-	-	-		61
94 RENTNER ERHOL AUFENT	136	137	119 13.8	25 4.6	26 5.3	7	48	-	27 7.9	10	-	11 12.0	-	1.6 273 7.1
95 SCHUELER Studenten	2.1	-	. 2	-	-	-	· -		•	-	-	-	-	2
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	· <u>-</u>		· -	-	-	-		<u>:</u>	-
99 HAUSFRAU Kinder	10	23	14 1.6	. 4	6 1.2		5 6	-	1 .3	-	. • .	3 3.3	-	33
IN CH TAETIG	179	113	. 45 5•2	47 8.7	50 10.1	21 13.8	43 5.1	3.2	18	41 10.2	8 9.2	15 16.3	, 3 13.6	292 7.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZEMEIG UND ANWESENHEITSCAUER DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG,TOTAL.

	80	79	. 78	ANWESE 77	END IN L 76	IECHTE 75	NSTEIN S 70-74	EIT DEN 60-69	JAHR 50+59	40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
F RESPONDENT	15	13	14	21	27	106	905	1843	534	189	193	3860
ERWERBS ZWE IG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	.4	.7	.5	1.0	14
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	<u>-</u> .	-	-	. 2	.2	6 1.1	. -	-	11
03 GARTENBAU	-	-		-	٠ -	-	-	14	.4	-	2.1	20 •5
20 INDUSTRIE, HA	NDWERK								• •			•,
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6.7	7.7	14.3	-	3 11.1	4 3.8	17 1.9	99. 5.4	17 3. 2	5 2.6	4 2.1	153 4.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-		1 4 - 8	3 11.1	2 1.9	24 2.7	62 3.4	15 2.8	2	11 5.7	120
26 BEARB.VCN HOLZ,KORK	2 13.3	· -	2 14.3	-	•	7 6.6	19 2•1	56 3.0	23 4.3	8 4.2	3 1.6	120
28 GRAPH. GEWERBE	- '	-	-	-	-	.9	4	9	2	-	5	21
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	7.7	-	2 9.5	3 11.1	-	25	55	19	, 2	2.6	109
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	2.8	3.0 7	3.6	1.1	1.0	2.8
34 METALL- INDUSTRIE	4 26.7	2	4 28 6	5	5	25	339	632	168	68	63	.4 1315
36 EINARBEIT	-	-	- 28.6	23.8	18.5	23.6	37.5	34.3	31.5	36.0	32.6	34.1
KRAEFTE 37 ANDERE	3	-	_	-	_	-	1	26	4	2	3	39
40 BAUGEW.	20 •0 2	2	-	. 1	2	111	• 1 62	1.4 220	.7 53	1.1	1.6	1.0
50 ELEKTR.	13.3	15.4	_	4.8	7.4	10.4	6.9	11.9	9.9	7.9	2.1	9.6
WASSERVERS. 60 HANDEL.BANKE	N UEDETA	- HEBURO					. 4	.5	-	-	.5	14
61 HANDEL	- W1 AEK2 I (HEKUNG -		1		1	28	84	20	. 12	6	153
63 BANKEN	-	-	7.1	4.8		. 9	3.1	4.6	3.7	6.3	3.1	4.0
64 VER-	_	_	_			3.8	3.5	1.8	1.7	5.3	.5	2.3
SICHERUNGEN 65 VERMITTL.	1.	1	,	. 7			-	10 •5	. 2		1.0	13
INT. VERTRET.	6.7	7.7	7.1	33.3	7.4	21 19.8	95 10.5	131	6.2	12 6.3	11 5.7	315 8.2
4.			-	-	3.7	1 • 9	18 2.0	34 1.8	17 3.2	.5	.5	73 1.9
80 GAST- Gewerbe	-	-	-	4.8	-	3 2.8	1.0	24 1.3	12 2.2	4 2 • 1	.5	54 1.4
84 ANDERE DIENS [*] 85 Allgem.+	TLEISTUN -	GEN										
DEFF.VERW.		-	7.1	4.8	3.7	2.8	.7	18 1.0	.4	-,	2 • 1	36 .9
86 GESUND- HEITSWESEN			- '	• •	3.7	1.9	.8	15 •8	.9	3.2		36
B7 UNTER- RICHT	~	-	7.17.	-	-	3.8	. 9	27 1.5	-	-	3	43 1.1
90 KUNST . Sport	-	-	-	-			2 . 2	14	. 1	-	.	17
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	7.1	-	1 3.7	-	14	19 1.0	.7	2	5 2.6	46 1.2
92 UEBRIGE	-	7.7	-	-	3	4 3.8	19 2.1	23 1.2	.7	6 3.2	1	61 1.6
94, RENTNER ERHOL:AUFENT	6.7	7.7	- ,	1 4.8	-	5	39 4.3	87 4.7	64 12.0	28 14.8	47	273
95 SCHUELER Studenten	-	-	-		_	-	-	-	z	-	-	7.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	· <u>-</u>	-	-	-	_	-	• 4 -	-	-	. 1
99 HAUSFRAU EINDER	-	. -	-	-	. -	-	4	7	18	-	4	33
N CH TAETIG	1 6.7	3C.8	1 7.1	1	2 7.4	8 7.5	119 13.1	117	3.4 29	5	2 • 1	.9 292
						. •		6.3	5.4	2.6	2.6	7.6 .

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.+ Bew	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWERI Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW MAENN LICH		KIND (MAENN LICH	WEIB	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	. 612	481	131	561	114	59	369	407	384	1881
ERWERBS ZWE 1G .										
OI LANDWIRTSCHAFT	.3	.4	-	2	-	-	1.3	3	4 1.0	10 • 5
02 FORSTWIRTSCHAFT	1.2	1.2	- .	.4	-	-	1	1	1.3	5
03 GARTENBAU	3 •5	3	-	3	-	-	2	3	3	.3
20 INDUSTRIE UND HANG		• •		.5			. 5	.7	-8	.6
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	. 16 2.6	2.3	5 3.8	16 2.9	5 4.4	-	9 2.4	6 1.5	12 3.1	48 2.6
24 TEXTILINDUSTRIE	13 2•1	7	6 4.6	8 1.4	6 5. 3	-	5 1.4	2.2	8	36
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	10 1.6	10	-	14	-	-	6	11	2.1	36
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3	2	1	3	1	· -	1.6	2.7	1.3	1.9
31 CHEMISCHE	• 5 8	.4	•8 4	.5 6	.9	-	.5	.2	3	. 4 20
INDUSTRIE 33 BEARBEITUNG VON	1.3	•8 2	,3•1 1	1.1	3.5 1		1.1	.7	.8	1.1
STEIN+ERDEN 34 METALLINDUSTRIE	.5 178	157	+ 8 21	. 4 198	. 9			1.0		.4
36 EINARBEITUNGS-	29.1	32.6	16.0	35.3	18.4	-	105 28.5	139 34.2	125 32.6	588 31.3
KRAEFTE		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	. 8	. 8	.8	.7	.9 .	-	1.1	1.0	.5	15 .8
40 BAUGEWERBE	45 7.4	45 9.4	•	56 10.0	-	-	26 7.0	33 8 • 1	55 14.3	170 9.0
50 ELEKTR. + Wasservers.	.7	.4	1.5	. 4	2 1.8	-	. 3	.5	.5	9 •5
60 HANDEL. VERSICHERU	NGEN		•							•
61 HANDEL	26 4 • 2	21 4.4	3 · 8	32 5°. 7	5 4.4	-	13 3.5	19 4.7	22 5. 7	91 4.8
63 BANKEN	19 3-1	15 3.1	3 · 1	. 17 3. C	4 3.5	-	6 1.6	14 3.4	15 3.9	56 3.0
64 VERSICHERUNGEN	3	3 • 6	-	3 •5	-	-	.8	1 •2	.3	. 8 . 4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	77 12.6	56 11.6	21 16.0	68 12.1	21 18.4	-	50 13.6	38 9.3	35 9.1	212 11.3
70 VERKEHR	9	8 1.7	.8	13 2.3	1.9	· -	6	4	8	32
80 GASTGEWERBE	10	6	4 3.1	9	4	-	4	6	2.1	1.7
84 ANDERE DIENSTLEIST		1.2	3.1	1.6	3.5		1.1	1.5	2.9	1.8
85 ALLGEMEINE UND GEFF.VERWALTUNGEN	9 1.5	.6	6 4.6	3	6 5.3	-	-	5 1.2	6	20 1 -1
86 GESUNDHETTS UND HYGLENENWESEN	× 5	2	2.3	3	3	. -	.3	3 .7	4	14
87 -UNTERRICHT WISSENSCHAFT	7 1.1	3	4 3.1	4	3.5		2	5	2	.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2	1 .2	1 .8		1	-	.5	1.2		.9 10
91 HAUSWIRTSCHAFT	7	2	5	.5	.9 5	_	. 5	1.2	3	.5 17
92 UEBRIGE	1.1	.4	3.8 7	. 7.	4.4 7	-	1.9	.7 15	. 8 8	.9 40
94 RENTNER.	2.0 61	1.0	5.3	1.4	6.1	59	2.4 60	3.7	2.1	. 2.1
PENSIONIERTE 95 SCHUELER,	10.0	10.4	8.4			100-0	16.3	2.0	2.1	135 7.2
STUDENTEN 96 PRAKTIKANTEN.		_			-	-	-	-	-	-
STIPENDIANTEN			-		-		-	-	•	-
99 HAUSFRAU, KINCER. UEBRIGE	1.0	-	4.6	-		-	6 1.6	5 1.2	1.0	. 15
IN: DER. SCHWETZ TAETIG	11.1	56 11.6	9.2	78 13-5	10.5		9 • 2	. 57 14.0	37 9.6	218 11.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEHILLIGUNG - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

*. *.	GESCH Maenn Lich	HLECHT WEIB LICH	· VADUZ	TRIE- SEN	PALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN	PEINDE ESCH- EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ER(•
F RESPONDENT	1027	854	441	270	295	97	334	13	151	183	36	52	٠.	1881
ERWERBSZWEIĞ														
01 LAND- WIRTSCHAFT	. 5 . 5	5 • 6	, -	-	6 2.0	4 4.1	-	-		-	-	-	-	10
02 FORST- WIRTSCHAFT	3	.2	-	• -		-	-	4 30.8	-	-	-	1 1.9	-	5
03 GARTENEAU	6	5 •6	-	4 1.5	5 1.7	2 2.1		-	.	-	-	-	-	11
20 INDUSTRIE, HANDW				•••	•••			÷						.5
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 2 2 • 1	26 3.0	.2	10 3.7	2.7	1	13 3.9	-	1 .7	6 3.3	4 11.1	4 7.7	•	48 2.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	17 1.7	19 2.2	11 2.5	8 3.0	8 2.7		2	-	.7	6 3.3	- ·	•	•	36 1.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	25 2•4	11 1.3	-	7 2•6	6 2. 0	8 8 • 2	6 1 • 8	7.7	-	7	-	1 1.9	-	36 1.9
28 GRAPH. Gewerbe	. 4	3 . 4	.7	.7	-	-	.6	-	-	-	• -	-	-	7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9.9	1 i 1 . 3	8 1.8	-	1.3	-	4 1.2	-	-	3 1.6	4	-	-	20 1.1
33 BEARBEIT. Stein, Erden	.6	1 •1	.9	-	- .	-	3		-	-	-	-	-	7
34 METALL- Industrie	337 32.8	251 29.4	88 20.0	88 32.6	122	10 10.3	120 35.9	-	68 45.0	71 38.8	9 25•0	8 15.4	44.4	588
36 EINARBEIT Kraefte	<u>-</u>	-	-	-	-	-	-	-	-	. +	-	-	-	31.3
37 ANDERE	8	7 •8	4	1	-	-	7	-	3 2. C	-	-		-	15
40 BAUGEW.	89 8.7	81 9.5	18	28 10.4	. 39 13.2	16 16.5	25 7.5	5 38.5	13	11	8 22.2	7 13.5	-	170 9.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4	5	1.2	-	-	-	.4 1 - 2	-	2.6	-	-	-	·	9
60 HANDEL, BANKEN, VE	RSICHERUNG						***							. 5
-61 HANDEL	51 5.0	40 4.7	26 5.9	19 7.0	5 1.7	-	22 6.6	-	1 .7	12	2 5.6	4 7. 7	-	91 4.8
63 BANKEN	31 3.0	25 2.9	21 4.8	7 2.6	5 - 1.7	-	17 5.1	2	2 1.3	2	-	-	· • .	56 3.0
64 VER- Sicherungen	4	. 5	.7	-	-	-	2	-	-	1.6	_	-	-	8
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	106 10.3	106 12.4	. 89 20.2	34 12.6	3 1.0	5 5•2	39 11.7	-	g 5.3	21-	2 5.6	9	2	.4
70 VERKEHR	17 1.7	15 1.8	6 1.4	8 3.0	1	3	2	-	7	3	2	-	22.2	32
80 GAST~ GEWERBE	15 1.5	19	14	2	-	14	. 2	-	4.6 -	1.6 2	5.6		-	1.7 34
84 ANDERE DIENSTLET			3.2	• 1		14.4	•6			1.1				1.8
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	8 •8	12	11 2.5		-	- '	-	-	5 3.3	-	-	4 7.7	-	20
86 GESUND- ' HEITSWESEN	6 • 6	.9	. 2	-		8 8• 2	3	-	-	.5	- ·	1	-	1-1
87 UNTER- RICHT	9	8	.9	-	5 1.7	-	2	-	3 2.0	3	-	1.9	· .	17
90 KUNST SPORT	8	2	.9	-	-	- ·	-	-	6	1.6		-		.9 . 10
91 HAUS- WIRTSCHAFT	. 7 .7	10	7	.7	1.3	-	2	-	5	-	-			•5 17
92 UEBRIGE	23	17	1 . 2	7 2.6	14 4• 7	. 8	10	-	3.3	.		_	_	.40
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	67 6.5	68	71 16.1	e .	20	8.2 1 1.0	3.0 [9 5.7	-	10	3	-	3		135
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-		÷.6 -	1.6	-	5.8	•	- 7.2
96 PRAKT. STIPEND.	• -		-	-	-	-	-	-	-		1	-	- -	· <u>-</u> ·
99 HAUSFRAU KINDER	. 5	10 .	3 .7	4 . 1 . 5	4	•	3	-	1		· -	- '	-	15
IN CH TAETIG	135 13.1	£3 9.7	42	3 1	42 -	17	25	1	13	. 29	. 5	10	- 3	.8 218
•	13.1	7.1	9.5	11.5	14.2	17.5	7.5	7. 7	8.6	15.8	13.9	19.2	33.3	11.5

NIECERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DESTERREICH FAMILIENBEWILLIGUNGEN.TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

F RESPONDENT ERWERBSZWEIG 01 LANDWIRTSCHAFT 02 FORSTWIRTSCHAFT 03 GARTENBAU 20 INDUSTRIE UND HANDWEI 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES GEWERBE	FAM BEW 276 1.4 1.4 1.4 1.4 1.4 2.5	TR AEG MAENN LICH 210	F.BEW. METB LICH 66	ERWERI MAENN LICH 267 2 -7 1 -4	SSTAET. WEIB LICH 60	N. ERW MAENN LICH 26	TAETIG WEIB LICH 130	KIND L MAENN LICH 198	INT 18 WEIB LICH 200	TOTAL PERS.
ERWERBSZWEIG 01 LANDWIRTSCHAFT 02 FORSTWIRTSCHAFT 03 GARTENBAU 20 INDUSTRIE UND HANDWEI 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	1 .4 .4 .4 .1 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4 .4	1 .5		.7 .1 .4	-		1	198	200	
01 LANDWIRTSCHAFT 02 FORSTWIRTSCHAFT 03 GARTENBAU 20 INDUSTRIE UND HANDWEI 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	.4 1 .4 1 .4 RK	.5 1 .5 1	- - -	.7 1 .4	-	-				٠
O2 FORSTWIRTSCHAFT O3 GARTENBAU 20 INDUSTRIE UND HANDWEI 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	.4 1 .4 1 .4 RK	.5 1 .5 1	-	.7 1 .4	-	-			_	
O3 GARTENBAU 20 INDUSTRIE UND HANDWE! 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	.4 1 .4 RK 10 3.6	.5	-	.4	-					.3
20 INDUSTRIE UND HANDWEI 21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	1 4 10 3-6	.5	-	1			-	3 1.5	2 1.0	6
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPMISCHES	10 3-6	6		. 4	-	•	1	1	1	.7
HERSTELLUNG 24 TEXTILINDUSTRIE 26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK 28 GRAPHISCHES	3.6						.8	.5	. 5	. 5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ+KORK 28 GRAPHISCHES			4 6.1	. 11	4 6.7	-	2	7 3.5	4 2.0	28 3.2
HOLZ+KORK 28 GRAPHISCHES		2 1.0	5 7.6	3 1.1	5 8.3	-	1 . 8	2	7	18
28 GRAPHISCHES	13	12	1	15	1 .		8	1.0	3.5	2 · 1 47
	1	1	-	5.6	1.7	-	6.2	4.5	7.0	5.4
31 CHEMISCHE	.4	.5	2	1.1	2	_	. 3	1.5	. 3	. 7 21
INDUSTRIE 33 BEARBEITUNG VON	1.8	1.4	3.0	3.4	3.3		2.3	2.0	1.5	2.4
STEIN, ERDEN 34 METALL INDUSTRIE	1.1	1.0	1.5	.7	1.7		•	.5	3 1•5	.8
36 EINARBEITUNGS-	36.6	42.4	18.2	46.4	20.0	-	48 36.9	86 43.4	85 42.5	355 40.5
KRAEFTE			-	_	•	-	-	-	-	
37 ANDERE	.7	1.0		.7	-	-	.8	1.0	1 . 5	6
40 BAUGEWERBE	20 7.2	19 9.0	1.5	25 9.4	1.7	-	8 6.2	22 11.1	19 9.5	75 8.6
50 ELEKTR. + Wasservers.	1 .4	. 1	-	1.4	-	-	-	-	1	2
60 HANDEL. VERSICHERUNGE	N								•	••
61 HANDEL	4.7	8 3.8	7.6	. 3.7	5 8•3	-	2 1.5	10 5 - 1	10 5.0	37 4.2
63 BANKEN	5 1.8	4 1.9	1 .5	1.5	1 1.7	-	3 2•3	3 1.5	6 3.0	17
64 VERSICHERUNGEN	1 .4	1 •5	- .	.7	-	-	-	1 • 5		3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	25 9•1	13 6.2	12 18.2	16 6. C	12	-	11 8.5	10 5.1	10	.3
70 VERKEHR	6 2.2	6 2.9	-	10 3.7	-	-	-	9	6	5.7 25
80 GASTGEWERBE	4	2	3.0	3	2	-	1	4 .5	3 - 0 1	2.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNG			3.0	1.1	3.3		. 8	2.0	. 5	1.3
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	3 1.1	.5	2 3.0	3 1.1	3.3	-	1 .8	3 1.5	-	9
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	4 1 - 4	1	3 4.5	1	3 5.0	-	1 . 8	. 1	4	1.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 1 - 8	2	3	2	3		1	. 5	2.0	1.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-		1	5.0	-	- 8	-5	2.5	1.4
91 HAUSWIRTSCHAFT	. 6	3	3	•.4 4	3	-	6	-	2	• 1 12
92 UEBRIGE	2.2	1.4	4.5 2	1.5	5 ÷ 0 2	_	4.6	3	1.0	. 1. 4
94 RENTNER.	1.1	.5 18	3.0	.7	3.3		1.5	1.5	. 5	.9
PENSIONIERTE 95 SCHUELER.	6.5	8.6		-	-	25 96.2	17 13.1	.5	2.0	47 5.4
STUDENTEN 96 PRAKTIKANTEN,	.4	.5	-		-	3.8	-	. 5	-	.2
STIPENDIANTEN 99 HAUSFRAU, KINDER,	-	- -			• .	-	-	-	-	-
UEBRIGE	2.2	·	9.1	-		-	6 4.6	2.0	6 3.0	16 1.8
IN DER SCHWEIZ Taetig	10 3.6	4.3	1.5	10 3.7	1.7	-	6 4.6	. 3.5	5 2.5	29 3.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEHILLIGUNG - OESTERREICH IN DER FAMILIENBEHILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MCHNGEMEINDE NACH CEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCH MAENN LICH	HECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN-	EME INDE E SCH÷ EN	MAUR - EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ER G	TOTAL
F RESPONDENT	491	385	167	95	7.2	31	234	6	111	98	30	29	3	875
ERWERBS ZWE 1G													-	
Ol LAND- WIRTSCHAFT	.4	.3	-	-	1 1 . 4	-	2	-	, -	. -	-	-	· <u>-</u>	. 3 . 3
02 FORST- WIRTSCHAFT	.8	.5	-	6 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	_	.6
03 GARTENBAU	2	2	4 2 - 4	-	-	- "	-	-	-	-	-	_	-	4
20 INDUSTRIE + HANDWER	к													. 5
21 NAEHRM. Herstellung	18 3.7	10	2 1.2	6 6.3	-	-	11 4.7	-	4 3.6	5 5.1	-	-	-	28 3•2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 1.0	. 13 3.4	11	-	-	-	3 1•3	-	4 3.6	-	-	-	-	18
26 BEARB.VCN HOLZ,KORK	24 4.9	23 6.0	-	2 .1	8 11.1	-	21 9.0	-	16 14.4	-	-	-	-	47
28 GRAPH. Gewerbe	6 1 • 2	-	1	1 1.I	-		4	-	_	-	-	- .	_	5.4 6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	13	8 2 • 1	6	-	1	٠	10	-	4	-	-	-	-	.7 21
33 BEARBEIT. Stein, Erden	.3	4	-	-	-	_	4.3	-	3.6	2	_	2	_	2.4 7
34 METALL- INDUSTRIE	210	1.0	28	40	53	14	93	-	2 • 7 42	2.0 63	12	6.9 10		. 8 355
36 EINARBEIT	42.8	37.7	16.8	42.1	73.6	45.2	39.7		37.8	64.3	40.0	34.5	_	40.5
KRAEFTE 37 ANDERE	4	2 -		4	_	-	-	_	2				_	
40 BAUGEW.	. 8 47	•5 28	28	4•2 7	4	4	14	-	1.8	· .	-	-	-	.7
50 ELEKTR.	9.6	7.3	16.8	7.4	5.6	12.9	6.0	33.3	3.6	1.0	26.7	10.3		75 8 6
WASSERVERS.	. 2	.3	-		-	-	. 9	. -		-	-	-	-	. 2
60 HANDEL, BANKEN, VERS 61 HANDEL	ICHERUNG 20	17	5	2			_							
63 BANKEN	7	10	3.0	2.1	4.2	12.9	2.1	-	9.0	•	16.7		100.0	37 4.2
64 VER-	1.4	2.6	8 4.8	-	-	-	2.6	-	2.7	-	-	-	-	17 1.9
SICHERUNGEN	.6	-	<u>-</u>	-		-	.9	-	.9	- ,		-	-	3 • 3
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	26 5.3	33 8.6	6.6	11 11.6	-	6.5	12 5.1	4 66.7	3.6	10 10.2	3	6.9	-	59 6.7
70 VERKEHR	19 3.9	1.6	3 1.8	5 5.3	-	-	6 2.6		4 3.6	4 4 • 1	-	3	-	25 2•9
.80 GAST- GEWERBE	7 1.4	4	8 4.8	-	- .	- ,	3 1.3	-	-	-	-	-	-	11 1.3
84 ANDERE DIENSTLEIST	JNGEN													1. 3
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	6 1.2	. 8	1.2	1.1	-	-	6 2.6	. -	-	-	-	-	-	9 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	.4	8 2 - 1	-	-	~	-	8 3.4	-		2 2 . 0	-	-	-	10
87 UNTER- Richt	. 3	2.3	7 4.2	3 3 2	-	-	2	-	-	-	-	,	-	12
90 KUNST Sport	1.2	-	-	- *	-	-	-	•	-	1	-	-	-	1.4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4	8 2.1	5 3.0	-	-	-	6 2.6	-	-	-	_	1	-	12
92 UEBRIGE	5 1.0	3 • 8	5 3.0	- .	-	-	3		-	·	- .	3.4	_	1.4
94 RENTNER	26	21	18	<u>:</u>	-	6 .		-	7	3	_	-	_	• 9 47
PS SCHUELER	5.3	5.5	10.8	+	_	19.4	5 • 6		6.3	3.1	_	_	_	5.4
STUDENTEN 96 PRAKT.	. 4 -	-	. 1 - 2	-	_	•					_		7	. 2
STIPEND. 99 HAUSFRAU	4	12	11					-	•	-	-	-	-	-
KINDER In Ch taetig	.8 17	3.1	6.6		2 2 . 8	•	-	-	-	-		3		15
3 120.10	3.5	12	1.2	7.4	-	3.2	.9	•	2.7	7.1	6.7	5 17.2	-	3.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND FAMILIENEEM ILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM BEW	TRAEG. Maenn Lich	F.8EW. WEIB LICH	ERWER8 MAENN LICH	STAET. WEIB LICH	N.ERW. Maenn Lich	TAETIG WEIB LICH	KIND UI Maenn Lich	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	182	156	26	167	22	26	116	105	120	556
ERWERBS ZWE IG								-		
OI LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
O2 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	•	•	-	-	-		-	-
03 GARTENBAU	. 5	1 . 6	•	1	-	-	-	1 .0	3 2.5	. 5 . 9
20 INDUSTRIE UNC HAN	IDWERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	11	5.1	3 11.5	8 4.8	3 13.6	-	5 4.3	6 5.7	7 5.8	29 5.2
24 TEXTILINOUSTRIE	3 1.6	1.3	1 3.8	5 3.0	4.5	-	2	1	2	11
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	2 1.1	.6	1 3.8	1	1 4.5			. 1 1.0	3 2.5	. 6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3 1.6	3 1.9	-	3 1.8	-	, -	2	2	1 .8	8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 7.7	14 9.6	-	17 10.2	-	-	12	4 3 • 8	6 5.0	39 7.0
33 BEARBEITUNG VON Stein, erden	-	-	·	-	·	-	-	-		-
34 METALLINDUSTRIE	63 34.6	57 36.5	6 23.1	73 43.7	6 27.3	-	37 31.9	44 41-9	53 44.2	213 38.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	2.2	. 4 2•6	-	5 3.0	-	- '	1 •9	6 5.7	2	14 2.5
40 BAUGEWERBE	8 4.4	7 4.5	1 3.8	11	1 4.5	• -	5	3 2.9	8	28 5.0
50 ELEKTR. + Wasservers.	1	1 . 6		1 . 6	-		-	1 1 0	1 .8	3
60 HANDEL. VERSICHER	JNGEN									
61 HANDEL	2.2	3 1.9	1 3.8	5 3.0	1 4.5	-	2 1.7	3 2.9	.8	12
63 BANKEN	2.2	4 2.6	-	4 2.4	-	- ,	2	4 3.8	5.0	16
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-		-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	11 6-0	5 3 • 2	6 23.1	8 4.8	6 27.3	-	5 4.3	5.7	. 6 · 5 • 0	31 5.6
70 VERKEHR	2 1 - 1	2	-	3 1.8	-	-	2	-	2	7
80 GASTGEWERBE	1	1 .6		1	-	-	1 .9	-	1 8	3
84 ANDERE DIENSTLEIST							• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		• 5	• •
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	2 1.1.	2 1.3	-	3 1.8	-	-	1 •9 -	. •	2	6 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	2.2	3 1.9	·1 3.8	3 1.8	1		. 1 . 9	2 1.9	2	9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2	1	3.8	1 • 6	4.5	-	-	5 4.8	1 . 8	8
90 KUNST UND Unterhaltung	· 1 • 1	2	-	1.2	-	<u>.</u>	2 1.7	1 10	1 •8	6 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-		1	2 1.9	1 .8	6
92 UEBRIGE	. 5	1 .6	-	1 •6	· <u> </u>	-	1 •9	•	2	4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	27 14.8	24 15.4	3 11.5		-	26 100.0	27 23.3	4 3.8	5	62
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	- ·	-	
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	-	-		-	. -	-		-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	.5	-	1 3.8		-		.9	. 1.0	-	.4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	9 4.9	5. 1	3. 8	9 5.4	4.5	•	5 . 2	8 7.5	3.3	28 5.0

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEHILLIGUNG IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRÆGERS DER BEWILLIGUNG.

										•					•
		GESC MAENN LICH		V A DU Z	TRIE+ SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNGE PLAN+ KEN	MEINCE ESCH- EN	MA UR + En	GAMP- R IN	RUGG- Ell	SCHEL LENB- ER G	TCTAL
F RESPONDENT		298	258	134	. 80	61	20	140	6	27	63	13	2	10	556
ERWERES ZWEIG										÷					
01 LAND- WIRTSCHAFT		<u>-</u>	-	-	-	-	- .		-		÷	-	-	-	-
OZ FORST- WIRTSCHAFT		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU		.7	3 1.2	-	-	_		-		-	. 5		-	-	5
20 INDUSTRIE +HA	NDWERK							•			7.9				.9
21 NAEHRM. HERSTELLUNG		14 4.7	15 5.8	9 6.7	4 5•0	-	-	9 6.4	2 33.3	-	5 7.9	-	-		29 5.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE		6 2.0	5 1.9	4 3.0	₹.	3 4.9	-	4 2.9	-	-	-	-	-	-	11
26 BEARÐ.VCN HOLZ,KORK		. 7	4 1.6	-	-	-	-	2.9	<u>-</u>	-	3.2	-	-	·	2.0
28 GRAPH. GEWERBE		5 1.7	3 1.2	2	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	1-1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		21 7.0	18	7 5.2	4	-	-	18	-	6	3	_	-	1	1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	5.C -	-	-	12.9	-	22.2	4.8	-	-	10.0	7.0
34 METALL- INDUSTRIE		117 39.3	96 37.2	23 17.2	.36 45.0	42 68.9	1 5.0	. 54 · 38 .6	66.7	9 33.3	34 54.0	4 30.8	, Z 100. 0	4	213
36 EINARBEIT KRAEFTE		-			-	-	-	-	-	-	-	-	-	40.0	38.3
37 ANDERE		11 3.7	3 1 • 2	5 3.7	-		4	4		-	-	1			14
40 BAUGEW.		14	14	. 7	<u>-</u> '	1	20.0 4	2.9	_	2	4	7.7	-	4	2.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.		4.7 2 7	5.4 1 .4	5•2 3 2•2	-	1.6 -	20.0	-	-	7.4	6.3	46 . 2 -	_	40.0	5.0
60 HANDEL, BANKEN	.VERSI		• • •	2.2											.5
61 HANDEL		8 2.7	1.6	2.2	2 2 . 5		3 15-0	4 2. 9	-		-	-	-	-	12
63 BANKEN		8 2.7	8 3.1	16	-	-	-	-	_	-	-	-	-	_	2.2 '
64 VER- SICHERUNGEN		-	•		-		-	-	-	-	-	•	-	-	2.9
65 VERMITTL. INT. VERTRET.		14 4.7	17 6.6	10 7.5	2 .5	· -	1 5.0	9 6.4	-	2	4	ž	-	1	31
70 VERKEHR		3 1.0	1.6	7 5.2	-	-	-	-	-	7.4	6.3	15.4	_	10.0	5.6 7
80 GAST- GEWERBE		1.3	2	3	-	-	-	_	_	_		_	_	-	1.3
84 ANDERE DIENST	LEISTUN			2.2										.*	• 5
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.		3 1.0	3 1.2	17.	5 6.3	-	-			-	-	-	-	_	6
86 GESUND- HEITSWESEN		5 1.7	4	-	1 1.3	-	- "	6	-	2	-		·		1.1
87 UNTER- RICHT		6 2.0	2	. .	4	-	4.	4.3	-	7.4		-			1.6
90 KUNST Sport		3	3 1.2	2	5.0 4 5.0	-	20.0	-	-	•	-		-		1.4
91 HAUS- WIRTSCHAFT		4	2	6	-	-	~	-	-	-	• .	-	-	_	1.1
92 UEBRIGE		1	3	-	-	- 4	-	-		-		_	_		1.1
94 RENTNER ERHOL.AUFENT		.3 30 10.1	1.2 32 12.4	25 18.7	10	6.6	-	13	-	4	4	<u>-</u> ·	_	_	. 7 62
95 SCHUELER STUDENTEN		• .	-		12.5	9.8	-	· 9.3	-	14.8	6.3	_	· ·	_	11.2
96 PRAKT. STIPEND.		-	-		· - · .	-	-	_	-	-	-	_	-		
99 HAUSFRAU KINDER		1	1	-	. -	-	_	. 2	-	2	-	_	_		
IN CH TAETIG		.3	11	1	8	. 5		1.4			-			-	.4
		5.7	4.3	. 7	10.C	8.2	15-0	5-0	100	2	. 2	-	-	-	. 58

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER CER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCNEN NACH CEM ERWERBSZWEIG CES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

		TRAEG.		ERWERB			TAETIG	K IND U		TOTAL
	FAM BEH	MAENN L I C H	HE I B	MAENN LICH	LICH	MAENN	FICH	MAENN. LTCH	HE18	PERS.
F RESPONDENT	1 0 9	76	33	109	32	1	44	101	100	384
ERWER8S ZWE IG	•									
01 LANDWIRTSCHAFT	•	-	-	.9	-	-	-	-	•	1 .3
OZ FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	- .	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	• -	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HA	NOWERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	7.3	5 6 • 6	3 9 • 1	5.5	3 9.4	-	4.5	7.9	6.0	25 6.5
24 TEXTILINDUSTRIE	13 11.9	2 2.6	11 33.3	5 4.6	11 34.4	-	2.3	12 11.9	11	40 10.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	5 4.6	5	· -	14 12.8	-	, , -	6.8	4.0	4.0	25 6.5
28 GRAPHISCHES		-,	-	-		·	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 7.3	1	7 21 2	1 • 9	7 21.9	•	-	6 5.9	7	21 5.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1	-	1 3.0	-	1 3.1	-	-	-	-	1
34 METALLINDUSTRIE	34 31.2	30 39.5	4	41 37.6	12.5	-	19 43.2	29 28.7	32 32.0	125 32.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-		-	-	-	-	-
37 ANDERE	.9	1	-	1	-		1	1	. 1	4
40 BAUGEWERBE	21	21	-	26	_		2.3	1.0	25	1.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	19.3	27.6	-	. 23.9	-		18.2	27.7	25.0	22.7
60 HANDEL, VERSICHER	UNGEN				•					
61 HANDEL	3 2.8	2.6	1 3.0	2 1.8	1 3.1	· · •	2.3	3	2	9
63 BANKEN		-	-	-	-	-		3.0	2.0	2.3
64 VERSICHERUNGEN	1 . 9	1 1.3	-	.9	-	-	1	-	-	2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1.9	-	1 3.0	-	1 3.1	_	2.3	2		.5
70 VERKEHR	3 2.8	3	-	3	-	<u>-</u> ·	1	2.0	1	•8 9
80 GASTGEWERBE	-	-	_	2.8	-	-	2.3	4.0	1.0	2.3
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN			• • 9						.3
85 ALLGEMEINE UND OFFF-VERWALTUNGEN	-	-	· - ·	-	-	-	-	· .		-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	l . 9	-	1 3.0		1 3 1	. -	-		1	2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	.	-	-	· '	-	-	-	-	1.0	• 5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	· · · · - · ·	_	-	•	-	-	-	-		· _
91 HAUSWIRTSCHAFT	. 3.7	3 3. 9	1	. 3	1	, -	3	3	2	11
92 UEBRIGE	3 2.8	1 1.3	2	2.8	3.1	-	6.8	3.0	2.0	2.9 7
94 RENTNER.	1	-	6.1	.9	6.3	1	4.5 1	1.0	3.0	1.8
PENSIONIERTE 95 SCHUELER.	. •9	-	3.0		-	100.0	2.3		3.ó -	1.3
STUDENTEN 96 PRAKTIKANTEN,	· • <u>·</u>		_	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	. <u>-</u>		_		· <u>-</u>	_
STIPENDIANTEN 99 HAUSFRAU.KINDER,	· <u>·</u>			_	_	_		_		
UEBRIGE IN DER SCHWEIZ		1	<u>-</u> "	3		-				
TAETIG	. 9	1.3	- -	2.6	-	• .	2.3	-	. 2.0	1.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

·	GESCH MAERN LICH	HEIB LICH	VACUZ	TRIE- SEN	EAL Z- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE PLAN- KEN		MA UR - EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	211	173	85	62	57	4	74	4	38	52	. 8	• -	-	384
ERW ER BS ZWE I G														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 • 5	-	<u>.</u>	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
02 FORST- WIRTSCHAFT	-		-	-	- ·	-	• -	-	-		· -	-	-	- '
O3 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDW	ERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14 6.6	11	8 9.4	8 12.9	-	-	4 5.4	100.0	-	1 1.9	-		-	25 6.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	17 8-1	23 13.3	15 17.6	5 8.1	3.5	-	3 4. 1	•	7 18.4	5 9.6	3 37.5	-	-	40 10.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	18 8.5	7 4.0	6 7.1	-	1 1.8	25.0	6 8 . 1	-	5 13.2	6 11.5	-	· -	-	25 6.5
28 GRAPH. GEWERBE	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 3°-3	14 8 - 1	-	•		3 75.0	10 13.5	-	2 5.3	6.	-	-	-	21 5.5
33 BEARBEIT. STEIN. ERDEN	· -	1	-	-	-	-	-	-	1 2.6	-	-	• -	-	1 .3
34 METALL- INDUSTRIE	70 33.2	55 31.8	14 16.5	33 53.2	13 22.8	-	22 29.7	-	15 39.5	24 46.2	4 50.0	-	<u>-</u>	125 32.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2	2 1 · 2	4.7	-		-	-	-	-		-	-	-	4
40 BAUGEW.	54 25.6	33 19•1	16	9	31	· -	19	-	4	8	-	-	-	1.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	18.8	14.5	54.4	-	25.7	-	10.5	15.4	_	_	_	22.7
60 HANDEL , BANKEN , VE	RSICHERUNG							•						
61 HANDEL	5 2.4	2.3	1	-	7.0	-	4 5.4	-	-	-	-	٠ _ '		. 9
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	, -		2.3
64 VER- SICHERUNGEN	1	1 .6		3.2	~	-	-	-	-	. -	-		_	2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2	1 .6	3 3.5	-	-	-	-	-	-		_	-	-	.5
70 VERKEHR	7 3.3	2	. 3	. 3	3		_	_		-	_		_	•9 ·
80 GAST- GEWER8E	1	1.2	3.5	4.8 -	5.3	_	_		_			_		2.3
84 ANDERE DIENSTLEI	.5 STUNGEN		1.2											. 3
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	-	*	-	- .	-	-	-	-	-		_	-		-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2	-	· -	-	-	-	-		2	- -	_		2
87 UNTER-	- .	-	-	-	-	· ·		- ,		3.8	-		_	. 5
90 KUNST Sport	-	· -	-	-	-		-	: -	-	- 1. 1 -	-	-		
91 HAUS- WIRTSCHAFT	6 2.8	5	10	-	-	-	1	-		•	. -	. :	-	. 11
92 UEBRIGE	. 2	2.9	11.8	_	3		1.4		_					2.9
94 RENTHER ERHOL.AUFENT	. 9 1 . 5	2.9 4 2.3	4.7	-	5.3		. 1	- -	- 4	-	-	-		1.8
95 SCHUELER TUDENTEN	-	-	~	-	· •		1.4		10.5	-	-	-	-	5 1.3
6 PRAKT.	-	-	-	-				_	•	-		· ·	-	- '
9 HAUSFRAU INDER	-	, *	-		_	-			•	-		-	- .	
N CH TAETIG	3	3	- -	1 1.6	·	•	4 .		-	·		-	-	_
							5.4		•		12.5		_	6 1.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSCNEN NACH CEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM Bew	TRAEG. MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWERBS MAENN LICH	WEIB LICH			KIND UN MAENN LICH	T.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	. 10	1	9	7	9	-	2	5	5	27
ERWERBS ZWE IG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-			-	-
OZ FORSTWIRTSCHAFT	-	-	<u>.</u> .	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	•	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDW	ERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	40.0	-	4 44.4	1 14. 3	44.4	-	-	2 40.0	20.0	8 29.6
24 TEXTILINDUSTRIE	40.0	-	44.4	5 71.4	44.4	-	-	20.0	3 60.0	13 48.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ:KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	•	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-		-		-	
31 CHEMISCHE Industrie	-	-	-	-	- '		-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-		-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	· -	-	•	-	-	-	-		-	•
36 EINARBEITUNGS+ Kraefte	-	-		•	-	-	• .	-	•	
37 ANDERE	-	-	-	-	- '	-	-	-		
40 BAUGEWERBE	10.0	100.0	. -	14.3	-		1	40.0	-	4 14.8
SO ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-		-	-	-	•	-
60 HANDEL. VERSICHERUNG	EN									
-61 HANDEL	•	-	-	- '	-	-	-	-	-	· -
63 BANKEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	- ·	-	-	•	
65 VERHITTLUNGEN VERTRETUNGEN	•	-	-	-	-	-	-	-	÷	-
70 VERKEHR	-	-	-	-		. -	-	-	-	
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-		-	-	•	· -
84 ANDERE DIENSTLEISTUN	GEN									
85 ALLGEMEINE UND GEFF.VERWALTUNGEN	-					-	- .	-	. -	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN 87 UNTERRICHT	-		-	-	<u>-</u> '	- :	-	-	• ,	· -
WISSENSCHAFT	-	. -	-	-		-	-	-,	-	-
UNTERHALTUNG	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	• -	-
92 UEBRIGE	10.0	-	11.1	-	11.1	- 50	.0	-	1	7.4
94 RENTNER. PENSIONIERTE		-	_ ,	-			•	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-		-	-			•	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	<u>-</u> .		-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	•		-			-	-	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	- ·	-	-	. * . *	-	<u>.</u> .		-	-	*

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHI MAENN LICH	LECHT WEIB LICH		TRIE- SEN	êALZ≃ ERS	TRIE- SEN BERG	S CH A- AN	WOHNGE PLAN- KEN	MEINDE ESCH- EN	MA UR - EN	GAMP- R IN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	12	15	7	12	-	-	. 8	-	-	-	-	-	<u>.</u>	27
ERWER 8 S ZWE I G											•			
G1 LAND- WIRTSCHAFT	-	. -	-	-	-	-		-	. 7	-	- .	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	`. -	- "	-	-	-	-	-	-		-	-	-
O3 GARTENBAU	•	-	٠ -	-	-	-			-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	25.0	5 33.3	-	33.3	-	-	50.0		-	-	-	-	-	8 29.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	50.0	7 46.7	100.0	50.0	-	-	- 4		- ·	-	-		-	13 48.1
26 BEARB.VCN HOLZ,KORK	-	-	. -	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	· -	-	-	-	-	-	-	• -	-	-	• -	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	- '	-	-	-	• -	-	-	-
33 BEARBEIT. Stein, Erden	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	- ,	-
34 METALL- INDUSTRIE	-		-	<u>.</u> .	-	-	-	-	-	-	-	-		-
36 EINARBEIT Kraefte	-		-	-	- -	-	-	-	-	-	- '	-	-	
37 ANDERE	-	-	· -	•	-	-	-	-	-	-	- .	-	-	-
40 BAUGEW.	3 25.0	1 6.7	-	-	-		4 50.0	- '	-	. - .	-	-	-	4 14.8
50 ELEKTR. Wasservers.	-	-	-	-	-	-		-	-	· -	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSI	CHERUNG					•		•						
61 HANDEL	-	• -	. -	-	-	-		-	-	-	-		-	-
63 BANKEN	-	-	•	· -	-	· -	-	·	-	-	-		-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_		-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	-	-	-	-	· <u>-</u>	-	-	- .	-	_		-
70 VERKEHR	-	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.=	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	· .	-		•	-	-	-	- :	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUM	NG EN													
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.		-	. - .	-	- ·,	-	-	-	-	-	-	. •	-	- ·
86 GESUND- HEITSWESEN	-		• .	-	-	-		-	-	-	- .	. -	-	
87 UNTER- RICHT	· -	-	-		-	-	-	- , '	-		-	-	- .	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	. <u>-</u>	, - ~	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	•	• •	- '	-	-	-	-	-	-		-	-	-	
92 UEBRIGE		13.3	-	16.7	·- ·	-	-	-	-	-	-	-	-	2 7.4
94 RENTNER ERHOL.AUFENT		-	-		-	•	, -	-	-	-	-	÷	- '	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
95 SCHUELER Studenten	-		-	-	-	-	-		-	-,	-	.	-	- ,
96 PRAKT. Stipend.	-	· •	· -	-	-	-	-		-	•	-		• • •	•
99 HAUSFRAU Kinder	-	-		-	-	-	_		-	-	_	•	: -	. · -
IN CH TAETIG	. -	-	-	-	-	•	-	-	-	_		-		_

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM Bew	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWERB Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND U MAENN LICH	NT .18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	10	4	6	. 7	6	_	. 4	4	10	31
. ERWERBSZWEIG										
OL LANDWIRTSCHAFT	· -	1	-	-	_		_	_		_
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	_	-	_	-	~ .	_
03 GARTENBAU	-	-	-	- ,	-	-			-	-
20 INDUSTRIE UND HAN	DWERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 50.0	1 25.0	4		4	-	1	-	7	15
24 TEXTIL INDUSTRIE	1 10.0	-	66.7	42.9	66.7	-	25.0	1	70.0	48.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	10.0	1 25•0	16.7	1	16.7	-	1	25.0	-	6.5 2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-		14.3		-	25•0 -			6.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	· -	-	_	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN.EROEN	-	-	-	-	-	-	-	_	- ·	-
34 METALLINDUSTRIE	2 20•0	1 25.0	116.7	1 14.3	16.7	-	1 25.0	2 50 •0	20.0	7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22.6
37 ANDERE	-	-	-	-	-	•	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	- ,	-	-	114.3	-	-	-	-	-	3.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	- ,	-
60 HANDEL, VERSICHERU	INGEN								•	
61 HANDEL		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN			-	-	-	-	-	`-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-		-		-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-		-	-	-	-
70 VERKEHR	-	÷	-	-	-	-	·		-	-
80 GASTGEWERBE			-		- ·	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEIST	UNGEN .									
85 ALLGEMEINE UND OEFF.VERWALTUNGEN	-	-		- "		-	-	·. .	· -	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	·	-	-	,· -		-	. • ·	-	- '	- .
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	*	<u>.</u> .		-	-	- '	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	· - :	<u> </u>	- '	-	•	· -	- 1.1	-	· . -	
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-		-	-		_	_
92 UEBRIGE	_	-	-	_	-	-	_		_	_
94 RENTNER. PENSIONIERTE	-	-	•	-,	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	•		-	-	-	-	-	· -	-
96 PRAKTIKANTEN, Stipendianten	. · · · · -	-	* <u>-</u>				-	· - ·	-	- '.
99 HAUSFRAU, KINCER. UEBRIGE	- .	-	·-	-	- ,	-	-	·,	-	· -
IN DER SCHWEIZ TAETIG	10.0	25.0	+,	14.3	-	-	25.0	1 25. C	l 10.0	12.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENEEWILLIGUNG - GRIECHENLAND IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH CEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESC Maenn Lich		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGE! Plan+ Ken	TE INDE ESCH- EN	MAUR+ EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	11	20	-	7	-	-	24	•	.	-	-	-	·. -	31
ER WERB SZ WE I G														
01 LAND- Wirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-			-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
O3 GARTENBAU	-	• .	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HAN	DW ERK			4										
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 27.3	12 60.0	-	-	-	-	15 62.5	-	• -		- .	-	-	15 48.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 9.1	1 5.0	-	-	-	-	2 8.3	-		-	-	_	-	2 6.5
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	1 9.1	1 5.0	-	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
28 GRAPH. GEWERBE	٠ -	· -	-	-	-	-	-		-	-	-		-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	· -	-	-	-		-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. Stein, Erden	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- Industrie	27.3	20.0	-	5 71.4	-	-	2 8.3	-	-		-	-		7 22.6
36 EINARBEIT Kraefte	-	-	-	.	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	- .
37 ANDERE	-	-	-	-	• -	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	9.1	-	-	-	-		1	-		-	-	•	-	1 3.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	- '	-		-	-	-	-	-	-	-	•_	-
60 HANDEL, BANKEN,	V ERS ICHERUNG													
61 HANDEL	-	-	-	- '	· ·-	-	-	-	- '	- '	-	-	-	_
63 BANKEN	-	-	<u>-</u>	-		-	-	-	-	-	-		-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	•	-	-	-	-		-	-	-		-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	- ·	-	-	-		-	-		-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	- .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- ;	-
84 ANDERE DIENSTLE	ISTUNGEN		•											
85 ALLGEM.+ DEFF.VERW.	. -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	_
86 GESUND- HEITSWESEN	· · · · · ·	-	-	-	-	·_	-	-		-	-	-	-,	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	٠ 4	· -	-	- '	-	-	· -	-	-	·	-
90 KUNST SPORT	· -	- :	• •		· <u>-</u>	-	-	-	- :	-		-	•	-
91 HAUS WIRTSCHAFT	-	-	-	- 1			-		- .	- ,	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	- .	_	-		_	-	-	_		-	_	_	
94 RENTNER ERHOL AUFENT	-	. .	-	· -	- ,	-	-	-	-	-	-	-	-	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	•	-	-	- .		-	-	-	•	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-		~	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU Kinder	-	-	-	-	-	- ,	- ,	<u>.</u>	-		-	· -	٠.	-
IN CH TAETIG	2 18.2	2	· -	- - :	- ·		16.7	-	-	· -	-	- .	-	4 12.9

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM Bew	TRAEG. MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWER8 Maenn Lich	STAET. WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND UI MAENN LICH	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	. 14	4	10	12	10	_	3	5	9	39
ER WERB SZ WE I G										
O1 LANDWIRTSCHAFT	-	-		~	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWERTSCHAFT	-	·-	-	ì <u>-</u>	· -	-	-	. · ·	-	-
03 GARTENBAU	, -	-	-	-		<u> </u>	÷	•	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWI	ERK									
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	. -	-	-	•	-	,	-	-
24 TEXTIL INDUSTRIE	. 3	-	3	-	3	-	-	. 2	1	6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	21.4	•	30.0	-	30.0	•	-	40.0	11.1	15.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	• .	-	-	-		-		-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	. •	-	-	-	-	• -	•	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	. -	· <u>-</u>
34 METALLINDUSTRIE	8 57.1	3 75.0	5 50.0	8 66.7	5 50.0	. -	2 66.7	2 40 .0	8 88 9	25 64.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 14.3	-	20.0	-	20.0	-	-	1 20. C	-	7.7
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	1 2.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-		-	-	· -	-	ż	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNG	EN									
61 HANDEL	-	-	2	8.3	-	-	-	-	-	1 2.6
63 BANKEN	-		-	-	-	,-	-	<u>.</u>	•	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-		-	-	•	<u>-</u>	-
70 VERKEHR	-	· -	-	-	-	-	-	-	•	-
-80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-		-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUN	GEN							·		÷
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN			-	-	-" -		-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	1 7.1	1 25.0	<u>-</u>	2 16.7	-		33.3	· · · -	-	3 7.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT			-	·	-	-	-	-	-	·
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	<u>-</u>	-	, e	•	•	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	, -		-	-	· -	-		-	
92 UEBRIGE	-		-	-	-	· .	-	_	_	. -
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-			-	-	-
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	.	-	- .*.	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN. STIPENDIANTEN	÷	· -	- .	-	· •			-		
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	• • •		~	-	"	<u>-</u>	-	. -	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	-	·	. - .	=	•		· • .	-	-	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG -IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WCHNGEMEINDE NACH CEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESC	HLECHT						WOHNGE	MEINDE					
	MAENI	H LICH	VADUZ.	TR IE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	PLAN- KEN	E SCH- EN	MAUR En	GAMP- RIN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ER G	TOTAL
F RESPONDENT	6	3	. 3	3	. 3	-	-		-	-	-	-	-	9
ERWERBS ZWE IG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	• -	•	-	-	-	-	-		-	-		-	· -
OZ FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-		-	
03 GARTENBAU	· <u>-</u>	-	-	-	-		-		-	-	-	-		-
20 INDUSTRIE.HAND	IERK .													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-		-	-,	-	-	-	-	. •	· -	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-		<u>-</u>	, <u>-</u>		-	-	-	-	- .
26 BEARB.VON HOLZ,KCRK	-	-	• •	÷	•	-	-	-	-	-	-	· •	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	+	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE		-	-	-	• •	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN.ERDEN	-	-	· •	-	-	-	-	-	-	-	-	,-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	33.3	1 33.3	100.0		-	-	,-	-	•	-	-	-	-	3 33.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	~	-	-	-	-	-	-	٠ -	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-
40 BAUGEW	-		-	-	-		-	-	-	-		_	_	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	- .	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, V	ERSICHERUNG													
61 HANDEL	-			.	-	-	-		-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	~	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN		-	-	-	-	-	-	•	<u>.</u> ·	-	-	•	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-	• •	-	-	٠ -	-	-		- ,			+	-
70 VERKEHR	-	<u>-</u> ·	-	-	-	-	-	-	-	-	- ,	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	•	-	-	-		-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLE	ISTUNGEN		•					•						
85 ALLGEM.+ OEFF.VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	. •	-
86 GESUND- HEITSWESEN		<u>:</u>		-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	- '		-	-	-	-	-	-	· -	-	
90 KUNST SPORT	-	-		-	-	-	-	-	-	-		- ·	-	-
91 HAÚS- WIRTSCHAFT		-	. , -	-	·	-	-	-	-	-	-	-	•	-
92 -UEBRIGE	-	-	-	. -	-	-	-	-	-	· <u>+</u> , ·	-	-	.	_
94 RENTNER ERHOL AUFENT	33.3	33.3	-	100.0	-	-	-	-	-	- '	-	•		33.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	· -	-	-	• •		-		-	-	. - ,		-	
96 PRAKT. STIPEND.	; -	- ·		-	-	-	-	-	. 7 .		- .			
99 HAUSFRAU Kinder	•	-	-	-	-	-	-	-	-	<u>.</u>	· -	-	 ,	-
IN CH TAETIG	33.3	33.3		<u>.</u> .	3 100.0	-	-	+		-	~	-	-	33.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-BEWILLIGUNG EINGESCHLCSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM Bew	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEID LICH	ÊRWERE Maenn Lich	STAET. WEIE LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND U MAENN LICH	NT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1 .	-	1	1	ı	.	-	-	1	3
ERWERBS ZWE IG										
O1 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	•			-	
02 FORSTHIRTSCHAFT	-	-	-		-	-	-	· -	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	_	-	-	-
20 INDUSTRIE UNC HA	NOWERK		•							
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 - - 1		-	-	-	-	-	-	· -	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARSEITUNG VON HOLZ.KORK	-	-	-	100.0	-	-	-	-		1 33.3
28 GRAPHISCHES Gewerbe		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 100.0	-	100.0	-	100.0	-	-	-	1	2 66.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-		•	-	-	-	-		-
34 METALLINOUSTRIE		-	-	•	-	-	-	-	-	-
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	· .	-
37 ANDERE	-		-	-	-	_	-	•		
40 BAUGEWERBE 50 ELEKTR. + WASSERVERS.	- -	-	:	-	-	-	-	-	-	- .
60 HANDEL, VERSICHER	UNGEN									
61 HANDEL	-	• .	-	-	-	-	_	+	-	· · ·
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	· -	-	•
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-		-	-	-	<u>.</u> .	•	_
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	· -	-
70 VERKEHR	-	•	· <u>-</u> ′	-	-	-	-	-	-	
80 GASTGEWERBE	-	- '	-	-	-	-	-		•.	-
84 ANDERE DIENSTLEIS	TUNGEN									
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN		-	-	•	-	-	-	-	_	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENENWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	<u>.</u>	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	- '	-	-	- ,	-	-	•		·
90 KUNST UND Unterhaltung	-	-	-		-	- -	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	٠ ـ	-		-	-		_
92 UEBRIGE	-	_			-	_				•
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	+	-	-	. -	 -	- 4·
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	_
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	- .	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	-	-			-	-		-		_
IN DER SCHWEIZ Taetig		. -	- 1	-	<u>-</u> · · ·	-		. -	. -	· -

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH EEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCH Maenn Lich	LECHT WEI8 LICH	VADUZ -	TR 1 E- S EN	BALZ+ ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA+	WOHNGE PLAN- KEN	ME INDE ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP+ , R,IN	RUGG- ELL	S CHEL LENB- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	t	2	-	·. <u>-</u>	-	-	-		. 3		-	-	-	3
ERWER'BS ZWE IG														
01 LAND- WIRTSCHAFT		-	-	-		-	-	-		-	2 .	-	-	•
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			-	
20 INDUSTRIE. HANDW	ERK								•				٠	•
21 NAEHRM. Herstellung	-	-	· -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL+ INDUSTRIE	· - ,	-	-	-	-	-		-	<u>:</u>	-	· _		· ·	-
26 BEARB.VGN HOLZ,KCRK	100.0	-	-	-		-	-	-	1 33.3	-		-	-	1 33.3
28 GRAPH. Gewerbe		-	-	-	-	-	-	-	- ,	_	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	•	2	-	-		.	-	* -	2 66.7	<u>-</u>	=	-	-	2 66.7
33 BEARBEIT. Stein, Erden	-				-	-	- '	· -	· -	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	•	-	-	-	-	-	-	-	1	-	· - , ·	-		-
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	- ,	- '	÷ .	-	-	-	-	-	· .			
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-		· -	-	-	_	-	_	-
40 BAUGEW.		-	• •	-	-	-	-	-	_	_	_	-		-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	- '	-	-	-	-	-			-	-	-	, -	_
60 HANDEL, BANKEN, VE	RSICHERUNG													÷
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	-
63 BANKEN	• -	-	-	-	-	-	-	-	-	, -	-	-		-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	-	-		-	-	`-	-	-	-	·	-	-	-	_
70 VERKEHR	-	-	÷	-	-	-	-	-	-	-	_	-	-	_
80 GAST- Gewerbe	-	- ,	-	-	-	-	-	-	-	<u>.</u> .	. -		-	-
84 ANDERE DIENSTLEIS	STUNGEN		*											
85 ALLGEM.+ GEFF.VERW.	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-		-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-		7	-	-	-		-		-			-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	- ,	-	-	- '	•	-	· .	- ,	٠_
90 KUNST SPORT	-		-	-	-	-	-	-	-	, -	-	- '	_	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-		- '	-	-	-	<u>-</u>	•	-	-		-	· •
92 UEBRIGE	• •	-	_	-	-	-		-	-	-		-	-	_
94 RENTNER ERHOL-AUFENT	- '	-	-	-	-	~	-	- '	-	-	-	-	٠-	. - .
95 SCHUELER Studenten	-	-	-	. <u>-</u>	-	-	-	-	-	-	- ·	-	<u>-</u> . ·	-
6 PRAKT.	-	-		•	-	-	-	-	-	-		-	÷	-
9 MAUSFRAU INDER	•	-		-	-	-	-	-	· .			-		-
N CH TAETIG	-	•	-	-	-	<u>.</u>	-	-	-	-	-	· .		-
•														

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - FAMILIENBEWILLIGUNGEN. TRAEGER DER BEWILLIGUNG.IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM 8EW	TRAEG. Maenn Lich	F.BEW. WEIB LICH	ERWER! MAENN LICH	SSTAET. WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND I MAENN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	33	26	7	27	. 6	9	20	21	10	93
ERWERBS ZWE IG										
OI LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	_	-	•
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	±	-	-	-	-	-	-
C3 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-		-	-	-
20 INDUSTRIE UND HAND) W ERK									
21 NAEHRMITTEL- Herstellung	-	-	-	• -	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINOUSTRIE	-	- '	-	-	-		-	٠ ـ	-	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	1 3.0	1 3.8	-	1 3.7	. -	7	-	1 4.8	1	3.2
28 GRAPHISCHES Gewerbe	-	-	-	_	· -			-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 9•1	3 11.5	-	3 11.1	-	-	3	· <u>-</u> .	~	. 6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	15.0	-	- '	6.5
34 METALLINDUSTRIE	8 24.2	5 19.2	3 42.9	8 29.6	3 50.0	-	.3	, 9	. 1	24
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	15.0	42.9	10.0	25.8
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEWERBE	1 3.0	1 3.8	-	2 7.4	_	-		. 3	2	7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	•	-	-	-	-	-	-	14.3	20.0	7.5
60 HANDEL. VERSICHERUN	NGEN .									
61 HANDEL	1 3.0	1 3.8	-	3 11.1	-	-	5.0	. -	-	4 4.3
63 BANKEN	3.0	-	1 14.3	-	1		-	-	-	1
64 VERSICHERUNGEN		- '	-	٠.	16.7	-	-	- ,	-	1.1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 15.2	4 15.4	1 14.3	4 14.8	1 16.7	-	2	2	. 1	10
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	<u>.</u>	10.0	9.5	10.0	10.8
80 GASTGEWERBE	1 3.0	1 3 - 8	-	1 3.7	-	-	1	2	1	. 5
84 ANDERE, DIENSTLEISTU				3.7			5.0	9.5	10.0	5.4
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	• -	- '		1 3.7	, -	-	-	-	-	. 1
86 GESUNDHELTS UND HYGIENENWESEN	-		-	1 3.7	- •	-	-	-	-	1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 6.1	3.8	114.3	1 3.7	1	- :	-	2	2	1.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	9.5	20.0	6.5
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	_	-	-	· -			_
92 UEBRIGE	-	·. -	-	· -	-	_		: <u>-</u>		_
94 RENTNER, PENSIONIERTE	9 27.3	8 30.8	114.3	. -	-	9	9 45.0	1	20.0	21 22.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	. -		-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	·	-	÷,	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	- .	-	-		- ,	-	-	, - ·	-	-
IN OER SCHWEIZ TAETIG	3.0	1 3.8	. ,	7.4	-		1 5.0	1 4 .8	· -	4.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

								*							
	GESCH MAENN LICH	HLECHT WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	EAL Z- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA-	WOHNG! PL AN= K EN	EMETINDE ESCH - EN	MA UR - EN	GAMP-	RUGG - EL L	SCHEL LENB- ERG	TOTAL	
F RESPONDENT	57	36	25	13	6	-	22	. 2	11	5	-	9	-	93	
ERWERBS ZWE IG .															
01 LAND- Wirtschaft	-	-	-	-	-		-	·	-	-	-	_	-	-	
O2 FORST~ WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	. •	-	-	-	-	-	-	· -	-	, -	_	-	-	
20 INDUSTRIE HANDWERK	-				-										
21 NAEHRM. Herstellung	-	-	-	•	-	-		-	- '	-	-	-	-	, -	
24 TEXTIL- Industrië	~	-		-		-	-	-	-	-	-		-	-	
26 BEARB. VCN HOLZ-KORK	2 3.5	1 2.8	3 12.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	3.2	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 5.3	3 8.3	-	-	-	-	6 27.3	-	-	-	-	-	-	6 6.5	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	17 29.8	7	16.0	5 38.5	6 100.0	-	22.7	2	÷	2	- .	-	-	24	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-		· · ·	25.8	
37 ANDERE	.	-	-	-	-	-	-	-	-	· -	-	-	-	_	
40 BAUGEW.	5 8 • 8	2 5.6	-	-	-	_	. 1	-	6		-	_	- ,	. 7	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-,	-	-	-	4.5 -	-	54.5	-	-	-		7.5	
60 HANDEL, BANKEN, VERS I	CHERUNG		Í												
61 HANDEL	3 5.3	1 .	1	-		•	-		3 · 27.3	-	-	-	-	4	
63 BANKEN	-	1 2.8	. • -	7.7	-	-		-	-	-		-	-	4.3	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT.VERTRET.	10.5	11.1	12.0	3 23.1	-	-	4	-	-	-	-	-	-	10	
70 VERKEHR	-	•	-	-	-	-		-	-	-		-	-	10.8	
80 GAST- Gewerbe	3 5.3	2 5.6	5 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-		5	
84 ANDERE DIENSTLEISTUN														5.4	
85 ALLGEM.+ Deff.verw.	1	-	1 4.0	-	-	-	1	٠.	-	-	-	- ,	<u>-</u>	, 1	
B6 GESUND- HEITSWESEN	1.8	-	· -	-	-		- ,	-	-	_	- ,	1	· <u>-</u>	1.1	
87 UNTER- Richt	3 5.3	3 8.3	12.0			-	3 13.6	-		-	-	11.1		6	
90 KUNST Sport	• -	-	-	-	-	-	-	-	-	- .	-	-		6.5 -	
91 HAUS- HIRTSCHAFT	-	-	-	-	÷ .	,*-	-	-	-	-	_	-	-	_	
2 UEBRIGE	-	=	-			-	_	_	-	-	-	. -	_	_	
A RENTNER RHOL. AUFENT	10. 17.5	30.6	5 20.0	30.8	- .	-	9.1	-	"2 18.2	-	-		- -	2 i 22.6	
95 SCHUELER Studenten	-			-	-	· _ ·	-	-	-	- ,	-	-	· -		
6 PRAKT. Tipend.	- -		-		~	-	-	-	-	- .	-	- :	<u>.</u>	·- · .	
9 HAUSFRAU Inder	-	-	-	<u>-</u> ' .	-	-	-	·	-	· · ·	-	-	-	-	
N CH TAETIG	3 5.3	2.8	+	- ,	-	-	1 4.5		- 6	3 50.0	-	<u>-</u> ·	-	4.3	

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIECERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL. FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

						,				
	FAM BEW	TRAEG MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	MAENN		N.ERH MAENN · LICH		KIND I MAENN LICH	JNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1729	1280	449	1814	411	163	1037	1116	1062	5560
ERWERBSZWEIG										
. 01 LANDWIRTSCHAFT	9	9.7	-	11		-	8 •8	4	12	35
02 FORSTWIRTSCHAFT	3	3	-	5	-	-	2	•4	1.1	.6 16
O3 GARTENBAU	8	8	· •	10	-	-	•2 6	• 4	.5 9	.3
20 INDUSTRIE UND HAN		•0		.6			•6	- 4	• 8	. 5
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	90 5.2	54 4.2	36 8.0	94 5.2	36 8.8	-	42	59	59	- 290
24 TEXTILINDUSTRIE	67 3.9	15	52 11.6	38	52	-	4.1	5.3 38	5.6 40	5. 2 179
26 BEARBEITUNG VON HOLZ-KORK	38	36	2	72	12.7	_	23	3.4	3.8 30	3.2 158
28 GRAPHISCHES GEWERBE	7	. 2.8	.4	4.0	. 5	_	2.2	2.8	2.8	2.8
31 CHEMISCHE	.4 71	.5	. 37	.7 56	· 2 37		.4 31	.5	• î	.4
INDUSTRIE 33 BEARBEITUNG VON	4.1 8	2.7	82	3.1	9.0		3.0	3.1	3.7	198 3.6
STEIN, ERDEN 34 METALL INDUSTRIE	.5	.4	.7	.3	.7	-	.1	.5	. 4	19 • 3
	504 29 • 1	433 33.8	71 15.8	665 36.7	71 17.3	-	305 29.4	382 34.2	367 34.6	1790 32.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	.1	-	-	-	-	•	1.0
37 ANDERE	24 1.4	14 1.1	10 2.2	20 1.1	10 2.4	-	10 1.0	21 1.9	10	71 1.3
40 BAUGEWERBE	120 . 6.9	118	.4	187	.5	-	. 72 6•9	116	123	500
SO ELEKTR. + WASSERVERS.	· 7	. 4	.4	.3	2 •5	-	2	3	11.6 4 .4	9.0
60 HANDEL. VERSICHERU	NGEN									.3
61 HANDEL	58 3.4	43 3.4	15 3.3	70 3.9	15 3.6		27	42 3.8	38 3.6	. 192
63 BANKEN	32 1.9	25 2.0	7 1.6	29 1.6	. 7 1.7	-	13 1.3	24	28	3.5 101
64 VERSICHERUNGEN	.3	6 •5	-	7	-	-	5	. 2	2.6	1.8
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	175 10.1	116 9.1	59 13.1	150 - 8.3	59 14.4	-	106	. 2 76	. 2 74	.3 465
70 VERKEHR	29 1.7	28	1	46	1	-	10.2	6.8	7.0 28	8.4 117
80 GASTGEWERBE	34	22	12	2.5 41	12	_	1.7	2.2 18	2.6	2.1
84 ANDERE DIENSTLEISTE	2.0 JNGEN	1.7	2.7	2.3	2.9		1.8	1.6	2.1	2.0
85 ALLGEMEINE UND	. 21	12	9	21	9					
DEFF. VERWALTUNGEN 86 GESUNDHEITS UND	1.2	12	2•Ó	1.2	2.2	- -	.8	10	10 • 9	58 1.0
HYGIENENWESEN 87 UNTERRICHT	1.2	.9	2.0	19	2.2	-	9	12	12 1.1	61
WISSENSCHAFT 90 KUNST UND	1.4	14	11	23 1.3	2.7	-	10	22	11 1.0	77
UNTERHALTUNG	.3	. 3	. 2	.5	. 2	-	. •5	.7 .7	1	23
91 HAUSWIRTSCHAFT	24 1.4	11	13 2.9	18	13 3.2	-	22 2 • 1	10	14 1.3	64 1.2
92 UEBRIGE	39 2.3	10 .8	29 6.5	22 1.2	29 7.1	-	34	29	20	105
94 RENTNER. PENSIONIERTE	159 9.2	134 10.5	25 5.6	-	-	161 98.8	3.3 157 15.1	2.6 30 2.7	28	1.9 376
95 SCHUELER, Studenten	.1 .1	1 •1	-	-	. •.	2	-	1	2.6	6.8
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-		-	-	- 1	-	-1
99 HAUSFRAU-KINDER -	13	-	13	-	-		13	10	10	33
IN DER SCHWEIZ Taetig	131	102 8.0	2.9 29 6.5	178	29 7.1	-	74 7 • 1	.9 88	.9 61	.6 430
								7.9	5.7	7.7

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

,	Bewillig	jungen						Persone	en mit:					
Jahr	Einzelbe	willigung	Familier	nbewillig.	Zusam-	Saison-	Win-	Einzelbe	willigung	Familier	nbewillig.	Zusam-	Saison-	Win-
	Aufent- halts- bewilli- gung	Nieder- lassung	Aufent- halts- bewilli- gung	Nieder- lassung	men	bewilli- gung	ter- bewil- ligung	Aufent- halts- bewilli- gung	lassung	Aufent- halts- bewilli- gung	Nieder- lassung	men	bewil- ligung	ter- bewil- ligung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1970	2358	708	398	715	4179	_	-	2358	708	1277	2376	6719	_	_
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	_	2234	726	1720	2844	7524	24	_
1973	2102	736	518	992	4348	28	_	2102	736	1783	3101	7722	28	
1974	2196	819	575	1024	4614	.1)	· —	2196	819	1949	3239	8203	.1)	_
1975	2102	1028	575	931	4636	. 1)		2102	1028	1975	2968	8073	.1)	_
1976	1863	1160	546	934	4503	43		1863	1160	1907	2986	7916	43	-
1977	1910	1279	560	997	4746	84	<u> </u>	1910	1279	1914	3178	8281	84	
1978	2069	1373	565	1102	5109	64		2069	1373	1906	3465	8813	64	_
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	_	2050	1506	1717	3671	8944	50	-
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	_	2054	1632	1700	3860	9246	76	

¹⁾ Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltszweck Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen. Ab 1970

	Aufenthaltsz	weck					
Jahr	Saisonarbeiter	Jahresaufent- halter Erwerbstätige	Nichterwerbs- tätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungs- aufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten	TOTAL Bewilligungen
1	12	3	4	5	6	7	8
* *						v .	
1970	*	826	122	46	46	• .*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	. 8	994
1974	. 1)	677	138	18	14	13	860
1975	. 1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8 -	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809

¹⁾ Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Im ganzen			_	In Prozent			
	weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9
٠.	Männer							
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
	_							
	Frauen					,		
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973 1974	629 651	199 182	152 218	980 1051	64,2 61,9	20,3 17,3	15,5 20,8	100 100
				1051		17,3	20,0	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	- 201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
	Total		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580 1651	558 551	573 697	2711 2899	58,3 57,0	20,6 19,0	21,1 24.0	100 100
1974	1651	551	097	2033	37,0	,1 3 ,0	24.0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
				•		•		

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien (ohne Saisonarbeiter) seit 1975

Art der Bewilli- gung	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggeil	Schellen- berg	TOTAL
Jahresaufent-	lm ganz	en											
halter	1975	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47	4077
	1976	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49	3770
•	1977	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48	3824
	1978	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51	3975
, -	1979	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52	3767
	1980	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47	3754
			•										
				•									
Niederge-	1975	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50	3996
lassene	1976	1081	579	456	172	873	. 32	353	349	96	99	56	4146
	1977	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52	4457
	1978	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62	4838
	1979	1293	684	591	200	1129	46	.461	483	106	117	67	5177
	1980	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68	5492

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

eit 19	70	T	<u> </u>	1	·	-			· · · · · ·				
	TOTAL	Geschl	echt	Zivilst	and	·				Altersgr	ruppen		
Jahr		männ-	weib-	ledig	verhei-	verwit-	getrennt	ohne	Total.	Bis 18	Jahre	Über 1	8 Jahre
		lich	lich]	ratet	wet	geschie-	Angabe		männ-	weib-	männ-	weib-
							den		_	lich	lich	lich	lich
1	2	3	14	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ausläi	ndische W	ohnbevöl	lkerung T	otal				•					
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	. 8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	. 7	7722	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976		4143	3773	2439	5023	222	232		7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	_	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	_	8813	1081	1026	3588	3118
1979		4753	4191	2839	5589	229	287	_	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308		9246	1116	1062	3838	3230
								,					
lahros	aufenthal	tor											
Juines		161											
1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾		236	1673	1447
1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454
1972	3954	2145	1809	1834	1934	59 .	120	. 7	3954	297	262	1848	1547
1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	147
1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	. 4	4145	317	300	1963	1569
1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	. 1	4077	334	307	1896	1540
1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144		3770	324	291	1729	1426
1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	_	3824	307	285	1759	1473
1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	_	3975	299	277	1855	1544
1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	_	3767	261	234	1789	1483
1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	_	3754	271	231	1828	1424
										٠			
Vieder	gelassene			-			.*						
1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 1	544	556	. 773	121
1971		1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	
1972		1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	
1973		1674	2163	571	3044	158	64		3837	702	698	972	146
1974		1811	2247	636	3186		76		4058	719	723	1092	152
							71		3996	673	686	1272	136
1975			2051	863	2901					656		1434	
1976			2056	981	2930	147	88		4146	708		1579	
1977		2287	2170	1070	3124	159	104	_	4457				
1978		2515	2323	1144	3418	162	114	. –	4838 5177	782 816		1887	
1979	5177	2703	2474	1262	3630	161	124		· J1//	*			
1980	5492	2855	2637	1362	3810	174	146	. -	5492	845	831	2010	180

^{1) 1970} nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

Ausländische Staatsangehörige (Personen) nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung		Personen	nach Hein	natstaat							
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalts-und Nieder-	1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	_	318
lassungsbewilligungen Total	1976	7916	3568	1815	1081	791	100	82	167	_	312
	1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176	_	366
	1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232	_	473
	1979	8944	4004	1977	1112	872	121	. 85	255	266	252
	1980	9246	4141	2029	1095	880	1.22	. 88	293	307	291
Jahresaufenthalter	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143		140
Einzelbewilligungen	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	_	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	_	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214		214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213 .	162	61
•	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
Jahresaufenthalter	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	_	56
Familienbewilligungen	1976	1907	1012	277	269	253	20	13	11	_	52
	1977	1914	1030	278	234	250	- 21	12	8	_	81
•	1978	1906	1026	283	200	227	25	12	10	_	123
	1979	1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44
	1980	1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68
				•							•
Niederlassungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	_	45
Einzelbewilligungen	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	_	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2		55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	_	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
					•			•			
N				٠.							
Niederlassungen	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	. —	77
Familienbewilligungen	1976	2986	1464	707	459	246	. 12	19	4		75
	1977	3178	1557	735	488	284	12	25	4	-	73
	1978	3465	1734	758	519	331	12	30	4	_ `	77
	1979	3671	1776	834	559	362	17	31	4	_	88
	1980	3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen) nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL									
	Jani	IUTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalts-und Nieder-	1975	4636	1877	1176	591	457	88	69	147		231
lassungsbewilligungen Total	1976	4503	1882	1105	567	425	77	61	157		229
	1977	4746	2056	1142	565	420	78	52	168	-	265
	1978	5109	2171	1191	607	438	83	59	223	-	337
	1979	5234	2223	1216	614	448	89	54	232	195	163
	1980	5415	2300	1254	626	452	82	53	262	207	179
•	•			,							
Jahresaufenthalter	1975	2102	698	600	163	226	• 77	55	143	_	140
Einzelbewilligungen	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	_	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162		157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	_	214
•	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
					• .						
								•			
Jahresaufenthalter	1975	575	345	64	77	64	5	3	1		16
Familienbewilligungen	1976	546	318	64	71	62	6	4	.4	_	17
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1977	560	329	62	65	67	6	3	3		25
•	1978	565	337	64	55	59	. 8	4	4	_	34
	1979	515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
	1980	493	262	. 51	. 37	53	11	8	14	41	16
											. •
•											
										•	
Niederlassungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	_	45
Einzelbewilligungen	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	_	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	_	55
•	1978	1373	547	390	243	111	12	. 7	4	_	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	. 1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
						*					
Alta da da carrer	4.55-	:		- 4							
Niederlassungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	-	·	30
Familienbewilligungen	1976	934	472	210	143	71	. 3	7	1	<u> </u>	27
	1977	997	501	222	151	82	3	9	1	-	. 28
	1978	1102	561	235	167	95	3	10	1	_	30
	1979	1163	576	258	181	100	5	10	1	·	32
	1980	1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33

1981 1982 1983 1984

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erw	erbs	sbranche	Jahr 1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980
01	La	andwirtschaft	48	54	55	48	54	48	44	46	51	5 3	54
02	Fo	prstwirtschaft	3	11	9	9	8	7	10	12	12	10	16
03	Ga	artenbau	29	23	22	22	25	24	17	18	26	35	34
20	In	dustrie und Handwerk											
2	21	Nahrungsmittelherstellung	245	277	258	247	264	272	274	282	288	295	298
2	24	Textilindustrie	184	190	198	181	192	171	170	179	192	190	177
2	26	Bearbeitung von Holz und Kork	104	109	148	141	166	165	144	143	163	156	146
2	28	Graphisches Gewerbe	28	21	23	23	26	28	29	27	26	28	26
3	31	Chemische Industrie	40	41	59	. 70	90	99	95	114	145	150	156
;	33	Bearbeitung von Steinen und Erden	80	95	73	52	38	26	17	17	25	17	19
;	34	Metallindustrie	961	1004	1045	1087	1166	1129	1066	1154	1225	1248	1337
	36	Einarbeits-Kräfte	_	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1
	37	Andere 1)	41	34	40	39	37	33	33	37	41	52	58
40	Ва	augewerbe	118	249	254	279	280	285	278	284	292	299	324
50	E١	ektrizität- u. Wasserversorgung	1	_	_	2	1	-	-	5	13	19	25
60	На	andel, Banken, Versicherungen											
. (61	Handel	200	161	178	168	183	178	176	164	184	174	185
	63	Banken	32	41	46	58	56	57	68	72	74	76	86
(64	Versicherungen	6	8	10	10	11	11	13	13	14	. 11	10
. (65	Vermittlung, Interessenvertretung	192	238	260	250	284	299	304	325	382	406	411
70	V	erkehr	55	53	69	56	62	62	56	72	83	83	92
80	G	astgewerbe	376	377	403	337	345	. 368	434	435	502	483	500
84	A	ndere Dienstleistungen									`		
;	85	Allgemeine- u. öffentliche Verwaltur	ng 52	40	48	60	65	57	62	70	68	64	62
!	86	Gesundheits- und Hygienewesen	46	54	48	62	65	72	. 75	101	104	102	106
• •	87	Unterricht, Wissenschaft	77	115	116	112	112	118	115	107	114	113	123
!	90	Kunst, Unterhaltung, Sport	9	25	26	22	18	18	24	29	26	28	24
	91	Hauswirtschaft	282	335	335	303	309	278	249	259	264	262	255
. !	92	Übrige ²⁾	182	139	152	142	147	148	140	146	164	185	194
		In CH tätig	-	83	182	263	327	334	367	427	429	487	517
		TOTAL	3391	3790	4070	4061	4351	4289	4261	4539	4908	5027	5236

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr 1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	. 32	36	39	34	38	. 31	29	31	37	43	44				
02 Forstwirtschaft	3	8	8	8	5	4	6	5	6	4					
03 Gartenbau	21	10	11	10	12	13	. 6	8	14	22	22				
20 Industrie und Handwerk							•								
21 Nahrungsmittelherstellung	210	201	206	198	217	216	207	204	193	182	174				
24 Textilindustrie	135	131	138	122	129	113	105	113	118	117	98				
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	81	118	112	120	114	95	86	108	100	84				
28 Graphisches Gewerbe	13	11	13	13	17	18	16	- 10	11	10	9				
31 Chemische Industrie	27	28	42	56	64	62	53	64	79	70	77				
33 Bearbeitung von Steinen und Erde	n 46	55	38	22	19	15	12	9	17	7	7			·	
34 Metallindustrie	677	659	674	· 703	746	691	581	602	608	564	622				
36 Einarbeits-Kräfte	_	13	13	18	20	2	- 1	1	` 1	1	. 1				
								19		34	38				
37 Andere ¹⁾	28	21	23	23	23	21	17	19	23	J-1	30				
40. Barrana ka	00	477	400	202	405	400	400	400	4.47	120	141				
40 Baugewerbe	82	177	193	206	195	187	168	138	147	139	17				
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	-	-	_	2	. 1	_	_	4	10	12	' '				
60 Handel, Banken, Versicherungen										71	64				
61 Handel	147	109	118	108	114	104	90	79	90	71					
63 Banken	15	21	20	24	20	20	20	18	19	16 3	15 3				
64 Versicherungen	1	3	4	5	5	5	6	6	5				-		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	123	140	135	159	181	175 ·,	176	207	203	187				
										4-7					
70 Verkehr	37	33	49	33	34	34	29	41	46	47	53				
80 Gastgewerbe	348	308	342	268	295	323	352	348	430	420	408				
84 Andere Dienstleistungen										- 00	•				
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwalt	•	22	28	34	39	37	40	39	32	28	23				
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	37	30	43	46	54		72	74	73	73				
87 Unterricht, Wissenschaft	46	58	65	61	66	67	74	62	67	58	66				
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	9	4	5	5	6	6	8	8	8	11				
91 Hauswirtschaft	214	240	247	220	224	199	174	191	193	193	. 180				
92 Übrige ²⁾	95	81	83	72	78	85	69	75	85	100	109				
In CH tätig	-	70	- 141	176	208	199	185	218	194	208	200				
											0707				
TOTAL	2429	2545	2787	2711	2899	2801	2572	2672	2822	2733	2734				

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr 1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	16	15	16	14	16	17	15	15	14	9	10				
02 Forstwirtschaft	_	. 1	1	. 1	3	- 3	4	5	6	6	4				
03 Gartenbau	8	11	11	12	13	11	11	9	9	11	10				
20 Industrie und Handwerk															
21 Nahrungsmittelherstellung	35	46	52	49	47	56	66	75	91	111	122				
24 Textilindustrie	. 49	59	60	59	63	58	64	64	71	72	79				
26 Bearbeitung von Holz und Kork	19	26	30	29	46	51	48	54	52	56	62				
28 Graphisches Gewerbe	15	10	10	10	9	10	13	17	15	18	17				
31 Chemische Industrie	13	13	17	14	26	37	42	50	66	80	79				
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	34	40	35	- 30	19	11	5	8	8	10	12				
34 Metallindustrie	284	344	371	384	420	438	485	552	617	684	715				
36 Einarbeits-Kräfte	_	; -		_	-	· · –	. –	. <u> </u>	-	. –	, <u> </u>	•			
37 Andere 1)	13	13	17	16	14	12	16	; 18	18	18	20				
40 Baugewerbe	36	52	! 61	73	85	98	109	122	128	147	165	•			
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	-	· . —	-	-			. 1	3	7	8				
60 Handel, Banken, Versicherungen															
61 Handel	53	52	60	6 0	69	74	85	82	91	99	118				
63 Banken	17	20	26	34	36	37	48	54	55	60	71				
64 Versicherungen	5	5	6	5	6	6	7	7	9	8	7				
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	114	120	115	125	118	129	149	175	203	224				
	•										•				
70 Verkehr	18	20	20	23	28	28	27	31	37	36	39				
80 Gastgewerbe	28	39	47	46	50	45	52	53	48	44	46				
84 Andere Dienstleistungen															
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	17	20	26	26	20	22	31	36	36	39	í			
86 Gesundheits- und Hygienewesen	14	17	18	19	19	18	19	29	30	29	33				
87 Unterricht, Wissenschaft	31	57	51	51	46	51	41	45	47	55	57				
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	10	12	. 12	13	12	10	12	11	12	. 12	ļ , :			
91 Hauswirtschaft	68	93	88	83	85	79	75	68	71	69	75	ı			
92 Übrige ²⁾	87	58	69	70	69	63	71	71	79	85	85	١			
In CH tätig	- -	13	3 - 41	87	. 119	135	182	207	235	279	317				
TOTAL	962	1145	1259	1322	1452	1488	1646	1829	2022	2244	2426	;			

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche		Jahr 1970 ¹⁾) 1971	1972	1973	1974	⁾ 1975	⁽⁾ 1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
								•								
01 Landwirtschaft			3		_	•	•	_	_		1					
02 Forstwirtschaft			2		-			-	2	_	_	4			,	
03 Gartenbau			. 2	_	-				1	3	2	2				
20 Industrie und Handwe	rk			•												
21 Nahrungsmittelhers	stellung		30	_				1	- 3	4	2	2				
24 Textilindustrie			_	_	· _			1	2	3	1	_				
26 Bearbeitung von Ho	olz und Kork		. 2	_	٠_		•	1	3	3		_			•	
28 Graphisches Gewer	be	•		-				· –		· -	_	-				
31 Chemische Industri	е		. —	_	_			-	_	_	_	· –				
33 Bearbeitung von St	einen und Erden		-	-	-			-	_	_	_	· –				
34 Metallindustrie		٠	1	-	-		•	_	-	_	_	_				
36 Einarbeits-Kräfte			-	_	-			_	_	_		. –				
37 Andere ²⁾			_	_	_		•	_	-	-	-	-				
40 Baugewerbe		•	20	-		•		1	24	17	13	18				
50 Elektrizität- u. Wasser		٠	-	-	-		•	-	_		_	. –				
60 Handel, Banken, Versi	cherungen															
61 Handel			2	-	-	. •	•	1	3	3	4	3				
63 Banken			·	_	-				-	-	-	-				
64 Versicherungen		•	-	-	-	. •		-		_	-	_				
65 Vermittlung, Intere	essenvertretung	• .	1.	_		•	•	_	-	-	-	. –				
70 Verkehr			٠ _	_	_			· <u> </u>	_	_	_	_				
80 Gastgewerbe			30	14	23		•	30	34	24	19	46				
84 Andere Dienstleistung	en															
85 Allgemeine- u. öffe	entliche Verwaltung		1	_	· _			_	_		_	_				
86 Gesundheits- und H	lygienewesen		_	_	_			_	_	: <u> </u>	· _					
87 Unterricht, Wissens	schaft		_	_	_			_	_	_	· _	_				
90 Kunst, Unterhaltur	ng, Sport		6	10	5			8	9	7	8	1				
91 Hauswirtschaft		<i>:</i> .	2	· —	_			· , —	· _	_	-	_				٠.
92 Übrige ³⁾			_		· 		•	_	_	_	_	-				
in CH tätig			_		_		. :	_	2	_	_		•			
_		÷														
TOTAL		•	102	24	28	•	ě	43	83	64	50	76				•

¹⁾ Keine repräsentative Zahlen

²⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

³⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

GRENZGANGER

Erwerbsbranche	TOTAL	männi.	weibl.
01 Landwirtschaft	_	·	
02 Forstwirtschaft	3	3	
03 Gartenbau	5	2	3
20 Industrie und Handwerk	1937	1444	493
21 Nahrungsmittelherstellung	98	.70	28
24 Textilindustrie	51	17	34
26 Bearbeitung von Holz und Kork	157	153	. 4
28 Graphisches Gewerbe	41	23	18
31 Chemische Industrie	28	20	8
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	343	94	249
34 Metallindustrie	1191	1040	151
36 Einarbeits-Kräfte	1	_	. 1
37 Andere ¹⁾	27	27	
		۷,	-
40 Baugewerbe	74	70 -	4
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	7	7	_
60 Handel, Banken, Versicherungen	128	54	74
61 Handel	34	16	18
63 Banken	5	2	3
64 Versicherungen	. 1		. 1
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	36	52
70 Verkehr	39	39	_
80 Gastgewerbe	23	3	20
84 Andere Dienstleistungen	136	24	112
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	9	3	. 6
86 Gesundheits- und Hygienewesen	21	8	13
87 Unterricht, Wissenschaft	17	5	12
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	6	5	1
91 Hauswirtschaft	68	-	68
92 Übrige ²⁾	15	3 ···	12
TOTAL	2352	1646	706

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

1981 1982 1983 1984 1985 1986 1987.

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973

Erwerbsbranche	Jahr 1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1
01 Landwirtschaft			4		. 1				
	_	1	1	• 1	· 1	_	_	-	
02 Forstwirtschaft	_	9	_	_	_	_	_	3	
03 Gartenbau	8	8	5	3	. 4	4,	3	5	
20 Industrie und Handwerk						00	81	00	
21 Nahrungsmittelherstellung	53	61	71	68	75	83		98	
24 Textilindustrie	85	67	35	30	33	35	52	51	
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	136	151	136	126	139	151	157	
28 Graphisches Gewerbe	18	17	32	26	29	29	38	41	
31 Chemische Industrie	37	26	46	36	29	28	24	28	
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	340	337	307	353	348	349	343	
34 Metallindustrie	1116	1112	880	944	1000	1046		1191	
36 Einarbeits-Kräfte	-		-	-	1		11	1	
37 Andere 1)	50	-	17	22	23	25	31	27	
40 Baugewerbe	110	105	84	73	98	65	72	74	
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	3	4	3	1	1	7	7	
60 Handel, Banken, Versicherungen	_	_							
61 Handel	13	51	52	47	. 31	25	.31	34	
63 Banken	20	19	3	2	2	4	4	5	
64 Versicherungen	8	6	3	2	3	. 3	3	1	
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	50	47	41	46	46	62	88	
70 Verkehr	-	-	22	20	26	35	36	39	
80 Gastgewerbe	2	6	10	8	5	7	4	23	
84 Andere Dienstleistungen									
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	11	7	10	5	9	11	9	
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	17	11	11	15	16	15	21	
87 Unterricht, Wissenschaft	17	18	33	26	. 23	. 22	20	17	
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	8	6	7	6	6	6	
91 Hauswirtschaft	54	49	54	51	55	62	71	68	
92 . Übrige ²⁾	19	15	21	16	12	8	. 9	15	
TOTAL	2203	2130	1934	1889	2003	2046	2215	2352	

¹⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

²⁾ Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1980

•			
Erwerbsbranche	TOTAL	männį.	weibl.
01 Landwirtschaft		-	· _
02 Forstwirtschaft	-	_	
03 Gartenbau	5	2	3.
20 Industrie und Handwerk	714	565	149
21 Nahrungsmittelherstellung	47	42	5
24 Textilindustrie	13	9	4
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	38	5
28 Graphisches Gewerbe		2.	5
31 Chemische Industrie	2	2	_
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	9	12
34 Metallindustrie	560	443	117
36 Einarbeits-Kräfte		_	
37 Andere 1)	21	20	
40 Baugewerbe	45	44	1
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	1
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	59	51
61 Handel	24	10	14
63 Banken	. 7	5	2
64 Versicherungen	2	1 .	1
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	43	34
70 Verkehr	20	20	
BO Gastgewerbe	. 8	5	3
84 Andere Dienstleistungen	39	10	29
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5 .	2	3
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	. 2	14
87 Unterricht, Wissenschaft	2	1	1
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	-	1
91 Hauswirtschaft	1	_	. 1
92 Übrige ²⁾	14	5	9
TOTAL	945	708	237

⁾ Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)) Wascherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kioster

ABGANGSTATISTIK

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF.	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. Total	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GR ENZ GA ENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- Samt W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	1 39	. 195	334	67	86	153	-	-	-	_	-	-	206	281	487
OESTERREICH	28	148	176	11	24	3.5	59	34	93	-	-	•	98	206	304
DEUTSCHLAND	17	29	46	7	5	12	4	3	7	-	-	-	28	37	65
ITALIEN	30	22	52	20	17	37	269	22	291		-	-	319	61	380
SPANIEN	3	7	10	-	1	. 1	193	51	244	· -	-	-	196	59	255
GRIECHENLAND	3	2	5	1	-	1	_ '	-	-	-	-	-	4	2	6
JUGOSŁAWIEN	9	35	44	-	-	-	288	36	324	-	-		297	71	368
TUERKEI	25	8	33		-	-	-	-	-	-	-	-	25	8	33
ANDERE	10	10	20	4	5	9	4	14	18	-	-	-	. 18	29	47
COLUMN TOTAL	344	, , ,	720												
COLUMN TUTAL	264	456	720	110	138	248	817	160	977	-	-	-	1191	754	1945

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER

				ANWESE	ND IN L	IECHTEN	ISTEIN S	EIT DEM	JAHR			
	80	79	78	77	76	75	70-74	60-69	50-59	40-49	39+ FRUE- HER	TOTAL
F RESPONDENT	1014	• -	-	81	46	34	129	116	29	13	483	1945
SCHWEIZ	39 3.8	-	-	35 43.2	31 67.4	25 73.5	76 58.9	66 56.9	14 48.3	7 53.8	194 40•2	487 25.0
DESTERREICH	99 9.8	-	- '	18 22•2	8 17.4	5 14.7	18 14.0	14 12.1	9 31•0	7.7	132 27.3	304 15.6
DEUTSCHLAND	10 1.0	-	-	1.2	2.2	1 2.9	8 6.2	10 8.6	3 10.3	7.7	30 6•2	65 3.3
ITALIEN	285 28.1	-	-	9.9	2 4.3	2 5.9	17 13.2	20 17.2	1 3.4	4 30.8	41 8.5	380 19.5
SPANIEN	241 23.8	-	-	1.2	-	-	.8	2 1.7		-	10 2 • 1	255 13.1
GRIECHENLAND	-	-	-	-	4.3	-	.8	. 9	-	-	. 4	6.3
JUGOSLAWIEN	318 31.4	-	•	5 6•2	4.3	2.9	4 3.1		-	-	38 7.9	368 18.9
TUERKEI	.3	-	-	12 14.8	-	-	3 2•3	-	-	-	15 3.1	33 1.7
ANDERE	19 1.9	-	-	1		-	.8	3 2.6	2 6.9	-	21 4.3	47 2.4

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER , ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JÁHR- AUF. M	JAHR- AUF.	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB.	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
F RESPONDENT	264	456	720	110	138	248	817	160	977	-		-	1191	754	1945
WENIGER ALS 3 JAHRE	158 59.8	336 73.7	494 68.6	6 5•5	6 4.3	12 4.8	817 100.0	160 100.0	977 100.0	-	-	-	981 82.4	502 66.6	1483
3-4 JAHRE	58 22.0	59 12.9	117 16.3	4 3.6	4.3	10 4.0	-	-	-	-	-	-	62 5•2	65 8.6	127
5 JAHRE UND MEHR	48 18•2	61 13.4	109 15.1	100 90.9	126	226 91.1	-	-	-	-	* • •		148 12.4	187 24.8	335 17.2